

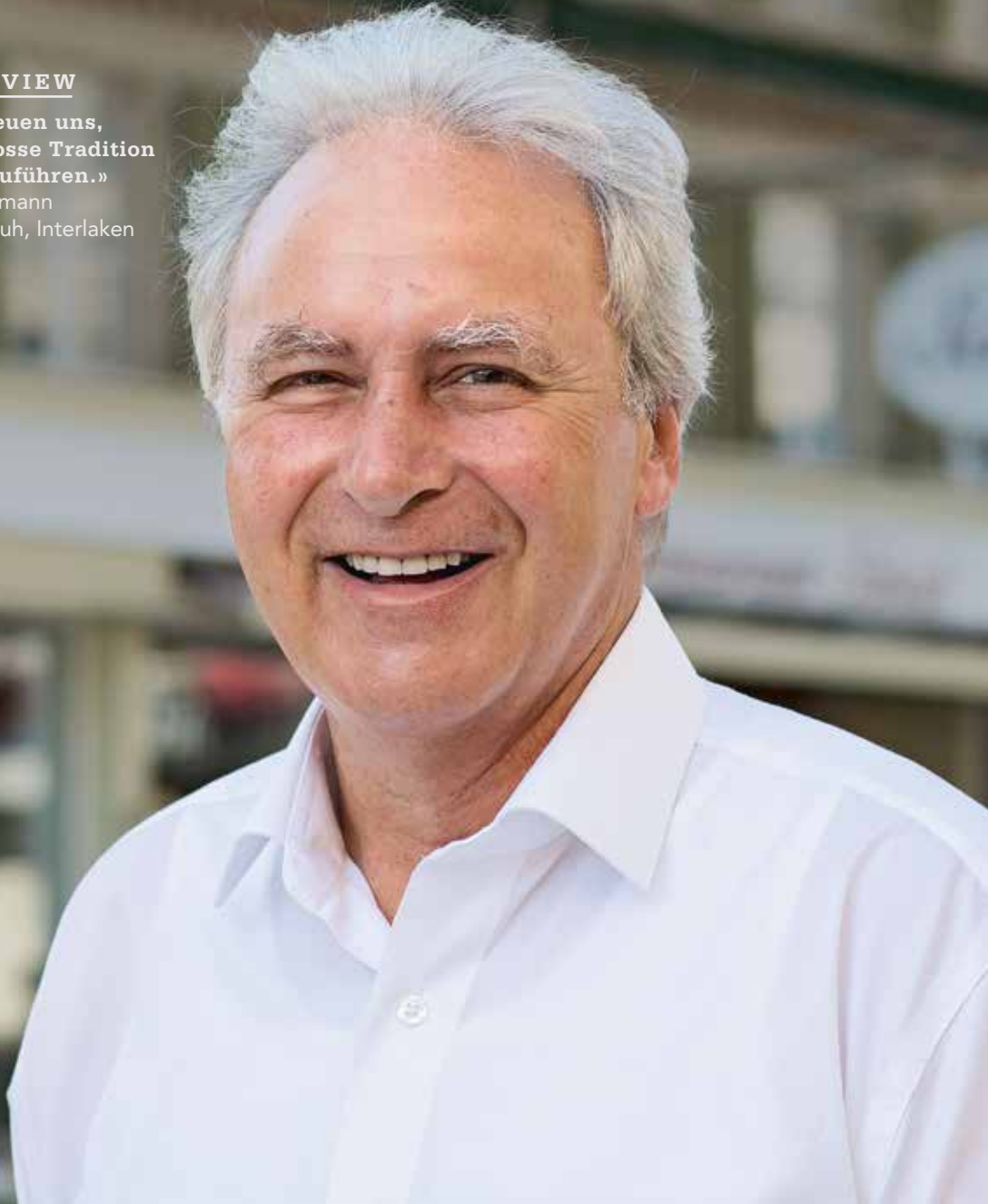
BÖDELI *info*

Offizielles Mitteilungsblatt für Vereine, Institutionen und Gewerbe von Interlaken, Matten, Unterseen, Beatenberg, Bönigen, Därigen, Goldswil, Gsteigwiler, Habkern, Iseltwald, Leissigen, Niederried, Ringgenberg, Saxeten, Sundlauenen, Wilderswil, Gündlischwand, Isenfluh, Lauterbrunnen, Mürren, Wengen, Zweilütschinen. Axalp, Brienz, Brienzwiler, Ebfligen, Hofstetten, Oberried, Planalp und Schwanden.

INTERVIEW

**«Wir freuen uns,
eine grosse Tradition
weiterzuführen.»**

Jürg Lehmann
Café Schuh, Interlaken

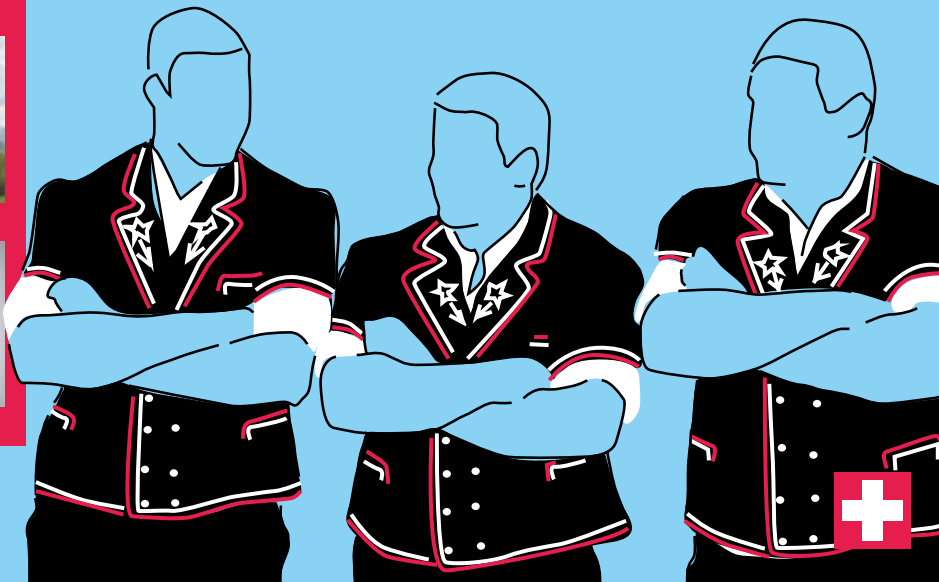


EINTRITT AB
CHF 20.-DAS ZELT
Chapiteau PostFinance

GROSSER UNTERHALTUNGSABEND 2013

EINSTIMMUNGSANLASS
AUF UNSPUNNEN 2017
INTERLAKEN
12. SEPTEMBER 2013
20-23 UHR, HÖHEMATTE

Präsentiert von: OK Unspunnen 2017
UNSPUNNENFEST.CH



SHOW-SCHWINGEN



ALPHORN/FAHNENSCHWINGER



SWISS LÄNDLER GAMBLERS



TRAUFFER UND FREUNDE



JODLER-GROSSFORMATION



STEINSTOSSEN



DR EIDGENOSS

Vorverkauf:

ticketcorner.ch

Die Schokoladenseite Interlakens

Schokoladiges und Salziges als Botschafter

Trends, ständiger Wandel, Entwicklung und die Globalisierung sind im permanenten gesellschaftlichen Fokus. Dies gilt in verschiedenen Ausprägungen für den ganzen Globus. Der Preis der Unstetigkeit sind Unsicherheit und die Sehnsucht nach Konstanz.

Nicht verwunderlich also, dass wieder stärker auf traditionelle Betriebe und deren Handwerkskunst Wert gelegt wird. Ob In- oder Ausländer, eine Unternehmung die Tradition hat und über Generationen aufgebaut und gepflegt worden ist, vermittelt mehr, als nur das eigentliche Produkt. Sie vermittelt Werte wie Konstanz, Verlässlichkeit, Vertrauen und Qualität.

Und mit eben diesen Werten werden grenz- und kulturüberschreitend Menschen erreicht, die aus aller Welt nach Interlaken kommen, um an einem Stück heiler Welt Teil haben zu können. In Interlaken besonders beliebt ist der Besuch im Grand Café Restaurant Schuh, das seit über 200 Jahren für Tradition, Genuss, Muse und Qualität

steht. Feinste nationale und internationale Küche, Schokolade und Confiserie dienen hier als Schnittfläche zwischen Reisenden und Inländern. Obwohl Fortschritt und Technisierung vor nichts halt zu machen scheinen, ist das Urige erhalten geblieben.

Traditionelle Rezepte und konstante Qualität, die sich durchgesetzt haben und so zu weltweiter Bekanntheit geführt haben. Dank konsequenter Führung konnte dieser wertvolle Betrieb seine Bekanntheit auch in den neuen Märkten weiter ausbauen. Damit trägt er aktiv dazu bei, das positive Bild der Schweiz zu untermalen und zu stärken.

So dürfen wir uns freuen, dass der asiatische und auch der arabische Markt die wahren Werte der Schweiz und der geschichtsträchtigen Unternehmungen wahrnehmen und aktiv besuchen.

Genuss als internationale Botschaft der Schweiz.

Patrick Reimann



Patrick Reimann
rhs-kultur.ch
Interlaken

IMPRESSUM

Herausgeber/Realisation/Datenannahme für alle Beiträge/Inserate/Vereine Weber AG Verlag, Sibylle Dräyer, Eva Hensel, Gwattstr. 125, 3645 Gwatt, Tel. 033 336 55 55, Fax 033 336 55 56, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Leitung BödeliInfo, Inserate und Gewerbeseiten Doris Wyss, Brunnenengasse 20, 3852 Ringgenberg, Tel. 033 822 33 54, e-mail: boedeli-info@weberag.ch
Vertreter des Vereinskonzents Peter Wenger, Präs. Vereinskonzent, Postfach 336, 3800 Interlaken, Mobile 077 430 17 35; Nöldy Baumann, Präs. IG Sport Bödeli, Mobile 079 632 76 70
Titelseite Jürg Lehmann Foto Erich Häsler Druck Schlaefli & Maurer AG, 3661 Uetendorf ISSN 1662-0984 Auflage 19300 Expl. Erscheinungsweise 12 x jährlich, jeweils am 1. des Monats

Beiträge per Mail an: boedeli-info@weberag.ch Annahmeschluss: Donnerstag, 12. September 2013
Alle Beiträge erscheinen auch im BrienzInfo

Lesen Sie uns
online – weltweit:
www.boedeli-info.ch



Als Gratis-App für
iPhone und iPad

**Krankensmobilen
Verkauf und Vermietung**

AHV-/IV-/EL und Krankenkasse anerkannte Abgabestelle



Gerne beraten wir Sie umfänglich über alle Produkte in unserer Apotheke

Apotheke Dr. Portmann
Höheweg 4, 3800 Interlaken
Tel. 033 828 34 34 Fax. 033 828 34 30
www.portmann.ch info@portmann.ch

INHALT

EDITORIAL 3

INTERVIEW 5-7

GEWERBESEITEN 9

INA-K Schuhe für Sie & Ihn, Interlaken	9
Brienz Rothorn Bahn, Brienz	11
Plattenarbeiten Seiler GmbH, Interlaken	13
Alpenwildpark Interlaken-Harder	15
bleibgesund gmbh, Uetendorf	17

INFOSEITEN 19

Daniel Aemmer: Computer	19
Roman Seiler: Fitness	21
Karin Steiner: Reisen	23
Sven Ruchel: Besser hören	25
Peter Urfer: Optik	27
Martin Gafner: Bücherecke	29
Bernhard Frutiger: Japanische Akupunktur	31
Max Mattmüller: Technologie	33
Peter Michel: Energie	34-35

VEREINE UND ORGANISATIONEN 37

SCUI-Fanclub Crazy Ibex	37
IG Chäsmärt Habkern	39
Heimatvereinigung Wilderswil	55
Chinderchörli Bödeli	57
Heimatverein Bönigen	59
Ringgenberg Tourismus/Kirchgemeinde Ringgenberg	61
Stadtkeller Unterseen	63
Wunderhuus Interlaken	65
Pro Senectute Berner Oberland	67
Verein Freunde des Kunsthause Interlaken	68
Bödeli Bibliothek Interlaken	69
rundum mobil	71
Jungfrau Show Parade	73
Verein Flyinghirsch	74
Volkshochschule Oberhasli/Region Brienz	75
Senntum Abegglen, Schilt, von Bergen	81

VERANSTALTUNGEN 41-51

TIERE SUCHEN EIN ZUHAUSE 77

WETTBEWERB 79

INTERVIEW MIT BLICK AUF BRIENZ 83-85

KOLUMNE 86-87

«Ein Café mit 200 Jahre alter Tradition ist einmalig»

Seit 2011 führt Jürg Lehmann zusammen mit seiner Frau Eun Hae das Café Schuh. Im Standort an der Interlakner Höhematte und in der 200 Jahre alten Tradition des Hauses sieht er einmalige Stärken, die zu Qualität verpflichten.

In einem Inserat von 1934 wirbt die «Confiserie Schuh» ohne Adresse, allein mit ihrem Namenszug. Könnten Sie sich heute noch darauf verlassen, dass Ihre Gäste das «Schuh» auch ohne Ortsangabe finden?

Nein, das geht sicher nicht mehr. Das Café Schuh hat eine grosse Tradition, die heute noch steht. Aber es ist heute nicht mehr das «Grand Café» von damals, und das Publikum ist nicht mehr dasselbe.

Was hat Sie gereizt, den «Schuh» zu pachten?

Meine Frau Eun Hae und ich waren beide 55, als wir den «Schuh» 2011 übernahmen. Wir wollten wieder selbstständig arbeiten; vor allem aber freuten wir uns darauf, eine grosse Tradition weiterzuführen und zu versuchen, dem Haus nach einigen Jahren häufiger Wechsel seinen guten Namen wiederzugeben.

«DAS CAFÉ SCHUH HAT EINE GROSSE TRADITION, DIE HEUTE NOCH STEHT»

Welche Erfahrungen haben Sie in den Betrieb mitgebracht?

Mit der Moosegg im Emmental habe ich einen Betrieb mit gutem Namen und einer grossen Gastronomie geführt. Auch als Ausflugsziele haben die Moosegg

und der «Schuh» Ähnlichkeit. Und meine Frau kannte Interlaken und den Oberländer Tourismus gut.

Ihr Publikum ist sehr vielfältig. Wie gehen Sie auf die unterschiedlichen Gäste ein?

Im Winter haben wir vor allem Schweizer Kundschaft, die ein besonderes gastronomisches Erlebnis sucht. Da bieten wir Spezialitäten wie «Trüffel, Wine and Dine» und engagieren bekannte Köche. Unter anderem kocht mein Sohn von der Moosegg mit unserem Küchenchef Adrian Frieden. In letzter Zeit kommen auch das ganze Jahr über immer mehr Anfragen von Einheimischen für Konfirmations-, Tauf- oder Hochzeitsessen. Für die internationale Kundschaft hat schon Jürg Kirchhofer die Thaiküche eingeführt, die im ganzen asiatischen Raum geschätzt wird. Und neu führen wir auch Menüs aus der arabischen Küche – mit Lamm oder Poulet, Auberginenpüree und Kichererbsenmousse.

Welche Traditionen führen Sie weiter – und wo gehen Sie neue Wege?

Mit den Jungfraubahnen, die den Markt beherrschen und ihr Angebot weiter



Jürg Lehmann und Eun Hae Lehmann Café Schuh, Interlaken

Zur Person
Jürg Lehmann

Jahrgang: 1955

Zivilstand: verheiratet

Beruflicher Werdegang:
Erlerner Beruf: Maschinenzeichner (eid. Fähigkeitsausweis), Hotelhandelskaufmann
Diverse Anstellungen in der Gastronomie, Pacht Restaurant Kreuz, Sumiswald, Inhaber Hotel Moosegg, Emmenmatt, Direktor Hotel Krebs, Interlaken, Ab 2011 Schuh, Interlaken.
Sport: Eishockeyspieler Nationalliga A, Schweizermeister 1975/76 mit Langnau

Hobbies: Golf, Skifahren

www.schuh-interlaken.ch


September im Des Alpes, dem Treffpunkt in Interlaken:

Ab Montag, 16. September geniessen Sie wieder unsere feinen Wildspezialitäten!

Besuchen Sie uns auch im Internet!
www.desalpes-interlaken.ch

FR 13.9. Spaghetti-Festival / CHF 11.00 pro Portion
SA 14.9. Jungfrau-Marathon / ab 07.00 Uhr offen

DO 26.9. 19.30 Uhr Gsteigbrügg-Örgeler

Werktags täglich 2 Menüs (1 Vegi) à CHF 18.00
Fragen Sie nach unserem Menüpass:
Jedes 11. Menü ist gratis!

Herzlich willkommen!



RESTAURANT • PIZZERIA • BAR • TERRASSE • KONDITOREI
Höheweg 115 • 3800 Interlaken • Switzerland
Tel. 033 822 23 23
www.desalpes-interlaken.ch • info@desalpes-interlaken.ch



Hinter den Kulissen:
Cornelia Ammann
(links), 2. Lehrjahr
und Sandra Schneider,
3. Lehrjahr füllen
Zitronen-Himbeer-
Quarktorten.

ausbauen, ist Interlaken auf den Mas-
sentourismus eingeschwenkt. Darauf
müssen wir uns einstellen. Aber wir wollen weiter-
hin gute Qualität bieten. Das ist auch kein Wider-
spruch: Ein Tourist, der in
der Masse unterwegs ist,
weiss Qualität ebenso zu schätzen wie
der traditionelle Individualreisende.

Traditionell hatte der «Schuh» seinen guten Namen von der Confiserie. Wie ist das heute?

Zwei Drittel des Umsatzes machen wir
heute mit der Restauration mit ihren je
200 Innen- und Aussenplätzen. Das Spe-
zielle ist aber nach wie vor die Confiserie;
deshalb nennen wir uns auch weiterhin
«Café» und haben im Entrée auch wie-
der etwas mehr Café-Atmosphäre ge-
schaffen.

Wie gehen Sie und Ihr Publikum mit der Bijouterie im Café um?

Durch den Einbau der Bijouterie hat der
Schuh viel von seiner Grosszügigkeit
verloren – aber sein Überleben wurde
für die nächsten 20 Jahre gesichert; in-
sofern war es ein weiser Entscheid. Aber
der Schuh ist kein «Grand Café» mehr.

Kommen die Stammgäste von früher überhaupt noch?

Sogar noch recht häufig. Aus der ganzen
Schweiz kommen Gäste einmal im Jahr,
die den «Schuh» schon von Ausflügen
mit ihren Eltern kannten. Ich höre immer
noch von treuen Gästen: «Schuh ist der
beste». Viele schätzen auch, dass wir ei-
nes der letzten Kaffeehäuser mit einem
Pianisten sind. Neue Stammgäste, die
dem Schuh lebenslang treu bleiben,
werden aber kaum nachkommen – wohl
auch, weil es heute den traditionellen
Sonntags-Familienausflug kaum mehr
gibt. Ähnlich wie vor hundert Jahren die
englischen Touristen kommen heute

«WIR HABEN VIELE SCHOKOLADE-BESTEL- LUNGEN AUS ARABI- SCHEN LÄNDERN.»

aber arabische Familien
jedes Jahr wieder für eine
bis drei Wochen. Sie freu-
en sich über kühles Wet-
ter und Regen, flanieren
auf dem Höheweg und
kommen immer wieder hier vorbei. Und
wir haben auch viele Schokolade-Bestel-
lungen aus arabischen Ländern.

Gibt es auch «arabische» Pralinés, oder sind Schokolade-Rezepte international?

Für die arabischen Länder brauchen wir
eine alkoholfreie Auswahl, und unser Pa-
tisserie-Chef Reto Sigrist hat auch spezi-
elle Pralinés aus Tee erfunden. Aber die
arabische Kundschaft ist offen und pro-
biert gerne Neues. Die Pavés, die wir im-
mer noch nach alten «Schuh»-Rezepten
herstellen, kommen vor allem auf dem
asiatischen Markt gut an – dort liebt man
Schokolade, die man im Mund zergehen
lässt und nicht wie zum Beispiel Truffes
zerbeisst. Und schliesslich ist Schokola-
de Moden unterworfen, in denen Frank-
reich als grosser Schokolademarkt den
Ton angibt; Reto und Heidi Sigrist reisen
jedes Jahr drei bis vier Tage nach Paris,

um sich über neue Geschmacksrichtun-
gen, Formen und Präsentationsideen zu
informieren.

Was machen Sie nach eigenen Rezepten?

Wir stellen alle Produkte selber her. Die
Schokolade beziehen wir als Halbfertig-
produkt bei Felchlin. Die Firma belie-
fert Confiserien in der ganzen Schweiz;
die Geschmacksrichtungen für unsere
Schokolade werden aber gemeinsam
mit unseren Konditoren speziell für den
«Schuh» entwickelt.

Wie wählen Sie Produkte und Lieferanten aus?

Wir beziehen alles von einheimischen
Lieferanten – also Früchte von Jametti,
Kaffee von H&R, Fleisch von der Blauen
Kuh, Bier von Rugenbräu, und so weiter.

Fragen die Gäste danach?

Einheimische fragen schon, die interna-
tionale Kundschaft nicht. Aber es ent-
spricht meinem Verständnis von Quali-
tät.

Sie haben jeden Nachmittag eine «Schokolade-Show» auf dem Pro- gramm. Ist das Interesse so gross?

In den Shows, in denen wir die Entste-
hung der Schokolade von der Bohne bis
zum fertigen Praliné zeigen, haben wir
regelmässig um die 25 Besucher. Dazu
kommen angemeldete Gruppen, die
auf Wunsch auch selber Formen giessen
oder ein Praliné herstellen können. Für
dieses Programm bekommen wir lau-
fend Anfragen aus aller Welt.

Wie viele Personen arbeiten für all diese Angebote im «Schuh»?

Im Winter 30, im Sommer 45 Angestell-
te. In der Confiserie bilden wir jedes



Freundliche und fach-
kundige Beratung durch
Claudia Abegglen. Der
Entscheid im «Schlaraf-
fenland».

Jahr einen Lehrling aus, dazu kommen
derzeit zwei Lehrlinge im Service, einer
in der Küche sowie Praktikanten von Ho-
telfachschulen.

Welche Stärken und Schwächen hat das Traditionshaus «Schuh»?

Der «Schuh» hat nur Vorteile: Der Stand-
ort ist wunderschön, und die Aussicht
kann nicht verbaut werden, der Umgang
mit Partnern und Mitbewerbern ist ange-
nehm. Und was kann man sich besseres
wünschen, als an dieser guten Lage mit
viel Publikum ein Geschäft zu führen?

Text und Bilder:
Sibylle Hunziker

Der Gipfel der Schokolade

Auf seiner Website zitiert das
Café «Schuh» den deutschen
Nachkriegs-Kanzler Adenauer, der ge-
sagt haben soll: «Schuh ist immer gut.»
Heute werden zwar Gäste aus Europa
eher seltener. «Dafür ist der «Schuh»
heute im fernen und nahen Osten ein
Begriff», sagt Eun Hea Lehmann. Und
eine arabische Kundin habe ihr einmal
erzählt, in ihrem Bekanntenkreis heisse
es: «Wenn du nicht im «Schuh» warst,
weisst du nicht, wie Schweizer Schoko-
lade schmeckt.»

Samstag, 12. Oktober 2013

2. Käsefest Thun

08.00 bis 17.00 Uhr, im Bälliz (Oberbälliz)

Grosser Käsemarkt für Käsefreunde und Geniesser
Rahmenprogramm mit musikalischen Leckerbissen
Schaukäseerei, Streichelzoo, Kuhmelken, Festwirtschaft

Käsemarkt:

- Rund 30 Marktstände mit über 180 Käsesorten
- Eine Fülle an handwerklich hergestellten, traditionellen und gleichzeitig an innovativen Käsespezialitäten
- Beratung mit Degustation an vielen Marktständen

Rahmenprogramm:

- Grosse Festwirtschaft mit musikalischer Unterhaltung
- Schaukäseerei - Erleben Sie die Käseproduktion hautnah
- Grosser Wettbewerb beim Kuhmelken für Gross und Klein
- Streichelzoo «Hatti» auf dem Waisenhausplatz

Der Eintritt ist frei!



Livemusik in der Festwirtschaft:

- 09.00 Alphorn-Trio
- 09.15 Schwändi Örgeler
- 10.00 Kinderchor Frutigen
- 10.15 Alphorn-Trio
- 10.40 Kinderchor Frutigen
- 11.20 Alphorn-Trio
- 11.45 Chäser Chörli Oberland
- 12.00 Schwändi Örgeler
- 13.30 Alphorn-Trio
- 13.45 Chäser Chörli Oberland
- 14.10 Schwändi Örgeler
- 14.35 Singspatze Kerzers
- 14.50 Chäser Chörli Oberland
- 15.15 Singspatze Kerzers
- 15.30 Schwändi Örgeler
- 16.15 Chäser Chörli Oberland

Ungefähre Spielzeiten



cheese-festival.ch

Das Beste der Region regionalprodukte.ch



Schuhe für Sie & Ihn
INA-K

GEWERBE 9|13

Das Ende der Schuhresistenz

Sie tragen uns treppauf – treppab, begleiten uns auf ausgedehnten Einkaufsbummeln oder zu einem wichtigen Geschäftstermin: unsere Füsse. Viel zu häufig werden sie dabei zugunsten der Optik in wenig geeignetes Schuhwerk gezwängt. Schmerzende Füsse oder – bei dauerhafter Fehlbelastung – Fehlstellungen sind die Folge.

Kathrin Köck, Inhaberin des Schuhgeschäfts INA-K an der Marktgasse in Interlaken, legt bei der Auswahl ihres Schuhsortiments grossen Wert auf die sorgfältige Verarbeitung qualitativ hochwertiger Materialien: Feinste Naturleder als Obermaterial und Naturkautschuk oder Leder für die Sohle gewährleisten eine optimale Passform und ein angenehmes Fussklima. Mit dem richtigen Gespür für aktuelle Modetrends beweist die Schuhspezialistin zudem, dass man(n)/frau bei der Entscheidung für ein modisches Paar Schuhe keinesfalls auf Tragekomfort verzichten muss. Ob Sie nun einen alltagstauglichen Freizeitschuh oder etwas Elegantes für den Abend suchen:

Bei INA-K finden Sie mit Sicherheit den passenden Begleiter. Auch Damen, die auf etwas «grösserem Fuss» leben, bleiben nicht im modischen Abseits: Ausgesuchte Modelle sind bis Grösse 43 erhältlich.

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich vorbei. Inspiriert durch die farbige Vielfalt des mit viel Fantasie zusammengestellten Sortiments an Schuhen und passenden Accessoires überwand schon so mancher Modemuffel spontan seine vermeintliche Schuhresistenz!

Freuen Sie sich auf einen vielseitigen – und vor allem bequemen – Schuhherbst bei INA-K!



Kathrin Köck
INA-K
Schuhe für Sie & Ihn
Marktgasse 31
3800 Interlaken
Tel. 033 821 68 58
info@ina-k.ch
www.ina-k.ch



Weitere Informationen finden Sie unter:

Ihre Bödelikarte Partner

Albert Schild AG	Gebr. Vögeli AG
AMADEUS	INA-K Schuhe für Sie & Ihn
Bühler AG Interlaken	Roro Herrenkonfektion
Coiffure Schäarischnitt	score sport
DROPA Drogerie Günther	Urfer Optik

www.boedelikarte.ch



Steam & Whisky – Inspirationen zu mehr Genuss

Der im (einheimischen) Single Malt Whisky oder in einem Stück Edelschokolade verborgene Genuss offenbart sich jenen besonders, die ihre Sinnesorgane darauf sensibilisiert haben. Mehr dazu am Freitag, 13. September, ab 19.15 Uhr im Depot der Brienz Rothorn Bahn.

«Steam & Whisky» heisst das genussvoll Vergnügen für Geniesser und alle, die es werden möchten. Der Event wird von den anerkannten Genuss-Profis Alois Immos, Inhaber der Chocimo, Morschach und Bruno Michel, der Michel Comercio, Brienz bestritten. Die Herstellung von Whisky und Schokolade und wie sich der Aromen-Reichtum durch langsame schonende Veredelung – bis zum Geschmacksoptimum – entfalten lässt, wird anschaulich dargelegt. Dazu Alois Immoos: «Wer weiss, was er schmeckt, kann unterscheiden und so bewusst geniessen. Spitzenerzeugnisse entwickeln ihren Geschmack langsam, bleiben aber lange und angenehm im Gaumen und bilden einen harmonischen Abgang.»

erklären. Eine Regel sagt: Erst wenn man die Sprache beherrscht, öffnet sich die Fülle des Unbeachteten.

Unterstützt werden die drei Stunden Gaumenfreuden mit Edelschoggi und exquisitem Whisky durch das Café-Restaurant Walz, Brienz und der Brienz Rothorn Bahn.

**Freitag, 13. September 2013
19.15 bis 22.00 Uhr
Depot Brienz Rothorn Bahn
Single Malt Whisky &
Chocolat Grand Cru
Preis pro Person: CHF 45.–**



*Einheimisch: B27,
Swiss Highland Single
Malt Whisky.*

*Anmeldung und weitere
Infos: www.br.b.ch,
Telefon 033 952 22 11*

Genuss in Worte fassen

Es ist eine inspirierende Anleitung zu mehr Genuss und Lebensqualität. Single Malt Whisky und Chocolat Grand Cru lassen eine vergnügliche Sinnlichkeit aufleben. Eine Gaumen- und Sinnesfreude, die nach allen Regeln der Kunst zelebriert wird, dass Sie selber ihren Gästen alles zelebrieren können. Übrigens, auch Schokolade-Geschmack lässt sich in Worte fassen und ähnlich korrekt beschreiben, wie das in Fachkreisen schon seit eh und je für Whisky gemacht wird. Eine Sprache, die es erlaubt, das Ursprüngliche, Echte zu erkennen und zu



Im Lok-Depot der Rothornbahn wertvolle Inspirationen zu mehr Genuss abholen.

Steam & Whiskey

**Freitag, 13. September 2013
19.00 – 22.00 Uhr
im Depot der Brienz Rothorn Bahn**



Single Malt Whisky & Chocolat Grand Cru – sinnliches Vergnügen nach allen Regeln der Kunst, Event als Anleitung zu mehr Genuss und Lebensqualität mit Alois Immos, Inhaber chocimo gmbh, organisiert durch die Brienz Rothorn Bahn und Michel Comercio AG, Hauptstrasse 67, 3855 Brienz. Preis pro Person: CHF 45.–

Anmeldung erforderlich bei:

Brienz Rothorn Bahn (linda.mathys@brb.ch, 033 952 22 22)
oder Michel Comercio AG (info@michelweine.ch, 033 951 26 66)





MITINHABER KILIAN WENGER:

GEMEINSAM PERSÖNLICHE ZIELE ERREICHEN. «

**FITNESSCENTER FÜR ALLE AUF 1400 M² ÜBER 70 AUSDAUER- UND KRAFTGERÄTE
PROFESSIONELLE BETREUUNG
ERNÄHRUNGSBERATUNG, MASSAGEN
GRUPPENKURSE, INDOOR GOLF
BAR, LOUNGE, GRATIS PARKPLATZ, LIFT**

**UNSER EINHEIMISCHES,
TOP QUALIFIZIERTES
TEAM FREUT SICH AUF
DEINEN BESUCH**

S4 FITNESSCENTER | MITTELWEG 11 | 3812 WILDERSWIL **WWW.S4SPORTS.CH**

GROUPFITNESSPROGRAMM AB SEPTEMBER

	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
08.30 – 09.25			Zumba Irène von Atzigen			
09.00 – 09.55	Fit im Alter Irène von Atzigen	Power Dumbbell Andrea «Butzli» Feuz			Power Yoga Susli Landmesser	
10.00 – 10.55			Kangatraining* Irène von Atzigen			
18.00 – 18.55	Power Dumbbell Irène von Atzigen	Fitboxe Irène von Atzigen	M.A.X. (½ Std.) Irène von Atzigen	Power Dumbbell Andrea «Butzli» Feuz	Month Special (ab 1. November)	
19.00 – 19.55	Bodyforming Irène von Atzigen	Zumba Karin Oberli	Cycling Andrea Straubhaar	BBP Irène von Atzigen		
20.00 – 20.55	Cycling (ab 1.10.) Manuel Zurbuchen		Pilates Susli Landmesser			

Programmänderungen jederzeit möglich. Weitere Informationen auf unserer Website www.s4sports.ch

* nicht im Abo inbegriffen

Plattenarbeiten Seiler GmbH
078 746 08 48
Keramische Wand- & Bodenbeläge



Keramische Wand- und Bodenbeläge mit Zero Emission?

Graue Energie, Abgas, Lärm, Staubpartikel? CO2-Belastung? Was ist das? Das kann viel bedeuten, zum Beispiel der Plattenleger kommt mit einem alten, stinkigen Fahrzeug oder hat eine alte stromfressende Fräse usw.

Wir Stellen uns vor

Plattenarbeiten Seiler GmbH steht für Qualität in Natursteine und Keramikplatten. Wir verarbeiten Natursteine aus Schiefer, Quarzite und natürlich Keramikplatten. Gegründet im 2002 waren wir immer ein Geheimtipp und wollen auch einen bleiben. Was bringt uns eine grosse Werbeschlacht? Lieber gezielt werben und Mund-zu-Mund-Propaganda.

Schieferplatten und Valslerquarzit

Die Schieferplatte ist ein natürliches, millionenalt Produkt, welches aus dem Felsen gewonnen und dann mit hoher Fingerfertigkeit gespalten wird. Die Schieferplatten sind in den Farben von Grün, Schwarz bis Rostrot erhältlich – mit einer guten Pflege leben sie jahrelang. Valsernaturstein von Grau bis Grün wird in Vals gewonnen (z.B. Valslerquarzit auf dem Bundesplatz) ein sehr robuster Stein und nachhaltig verarbeitet.

Keramikplatten

Tonminerale, Quarzsand, Feldspat (Mineral, welches auch in der Erdkruste vorkommt) wird gebrannt ab 600 bis ca. 1500/1600 Grad. Keramik kommt aus dem altgriechischen «Keramos» und wurde schon vor 30000 Jahren verarbeitet (Tongefässe).

Unsere Natur unsere Existenz

Die Erde gibt uns, die Erde nimmt uns – was machen wir Menschen? Wir nehmen uns alles und zerstören unsere Mutter Natur ... innerhalb von ein paar tausend Jahren. Eigentlich ein Wahnsinn, und was unternehmen wir dagegen? Eine sehr gute Ausrede ist: Die Erde hat sich auch schon erwärmt, sicher aber nicht wegen uns, sondern auf

natürliche Art und Weise. Meine Existenz ist die Natur, ich liebe und lebe die Natursteine sowie die Keramikplatten. Also stelle ich mir die Frage, was kann ich für die Natur machen? Keramikplatten in der Nähe einkaufen z.B. Italien, Deutschland, Spanien und nicht aus China, wo sehr schlechte Fabrikation und Arbeitsverhältnisse herrschen. Schiefer aus Brasilien, die dort nachhaltig von Interstone fabriziert und per Containerfracht und Carco in die Schweiz gebracht werden. Valsler Granit = made in Switzerland. Was noch? Da kam uns die Idee mit der 100% Elektromobilität, ein kleiner Anfang ... Warum nicht? Gesagt getan, kauften wir uns zwei 100% Elektrofahrzeuge von Renault. Leise und sauber, Reichweite 120 km und können mit 230 Volt 10A gespiesen werden. Auf jeder Baustelle bei jedem Kunde, Verbrauch 2 Kwh, wie ein Staubsauger (CHF 0.42/Std.)

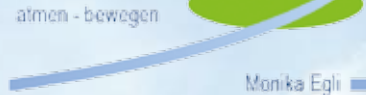


Daniel Seiler
Eidg. dipl. Plattenleger
Plattenarbeiten
Seiler GmbH
Kammstrasse 11
3800 Interlaken
Telefon 033 821 29 10
Telefax 033 821 29 10
Mobile 078 746 08 48
info@platten-seiler.ch
www.platten-seiler.ch

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, beraten wir Sie gerne auf Voranmeldung an der Kammstrasse 11.



Warum Atemtherapie? Weil Atmen doch so selbstverständlich ist!



Off merken wir erst bei Atemnot, wie selbstverständlich jeder Atemzug ist. Hier setzt Monika Egli an. Ob gesund oder krank – Menschen können über bewusstes Atmen sich selber erfahren.

Der Umgang mit bewusstem Atmen ist in der heutigen Zeit verloren gegangen. Monika Egli hilft den Klienten Gesundheit sowie Wohlbefinden zurück zu gewinnen und regelmässig seinen Gesundheitszustand zu pflegen.

Die Wirkungen der Atemtherapie

- fördert Ruhe und Entspannung durch die spürbare Atembewegung
- schafft Platz für Ausgeglichenheit durch Atem- und Körperbewusstsein
- bieten Rückhalt in bestimmten Lebensphasen (Geburtsvorbereitung, Kinder- und Jugendzeit, Familien- und Berufsleben, Partnerbeziehung, Pensionierung und Leben im Alter).

Eine Erkrankung ist für die Betroffenen und für die Angehörigen eine einschneidende Veränderung der Lebensgewohnheiten. Bewusstes Atmen kann regulieren und einen angepassten Umgang mit der Krankheit ermöglichen. Die begleitende Atemtherapie bei Beschwerden und Krankheiten kann Zusammenhänge näher bringen und Fähigkeiten stärken. Das Kommen und Gehen des Atems zu erleben und sich dieser Erfahrung wieder anzuvertrauen.

Die Wirkungen der Atemtherapie

- schafft Erleichterung beim Atmen und ein Platzgefühl im Brustbereich durch stärken der körperlichen Empfindungsfähigkeit
- ermöglicht einen sicheren Umgang bei Atemnot durch die spürbare Atembewegung
- lässt Lebensqualität trotz Einschränkung erfahren
- bietet Rückhalt mit Hilfe des Atems in akuten Krisen
- ermöglicht eine individuelle Krankheitsverarbeitung durch Atem- und Körpererfahrung

Einzeltherapie

Zuerst nimmt Monika Egli den Behandlungsgrund, die persönlichen Anliegen und Beschwerden auf. In der Ein-

zelbehandlung auf der Liege können durch spezifische atem-therapeutische Behandlungsgriffe auch hartnäckige, unbewusste Verspannungen gelöst werden. Blockierungen, wie sie oft im Zwerchfell zu finden sind, werden bewusst und können sich allmählich lösen. Dies befreit die Atembewegung, sie ist eine wichtige Voraussetzung, die Linderung, die Entlastung oder sogar Symptomfreiheit zu ermöglichen.

Gruppentherapie

Atemgerechte Bewegungen, Haltungsübungen, Dehnungs- und Druckanwendung stimulieren spontan die Atemaktivität. Die Gruppentherapie ist auch eine gute Kombination zur Einzelbehandlung, weil sie sich selber Basisübungen aneignen und diese Erfahrung nachhaltig in den Alltag einfließen lassen können. Die Gruppentherapie findet das ganze Jahr statt und der Einstieg ist jederzeit möglich.

Als selbständig praktizierende «Komplementär Therapeutin OdA KTTC Methode Atemtherapie» ist sie bei den meisten Zusatzversicherungen anerkannt und mit den Qualitätslabel EMR, ASCA und EGK eingetragen. Gerne ist Monika Egli für Sie da und heisst Sie herzlich willkommen zum Tag der offenen Tür.



atmen – bewegen Einzelbehandlungen und Gruppentherapie

Monika Egli, Atemtherapeutin
Aareckstrasse 6, 3800 Interlaken
Telefon 033 821 21 07
Mobile 079 777 89 23
www.monikaegli.ch
info@monikaegli.ch

Behandlungsdemonstrationen:

- Einzelbehandlungssequenzen (15 Minuten)
- Gruppen: 10.15 und 13.00 Uhr (30 Minuten)

Monika Egli, Atemtherapeutin, Aareckstr. 6, Interlaken
Telefon 033 821 21 07, Mobile 079 777 89 23

TAG DER OFFENEN TÜR

Information und Austausch über die
Möglichkeiten der Atemtherapie

**Samstag, 21. September 2013
10.00 bis 16.00 Uhr**

100 Jahre Alpenwildpark Interlaken-Harder

Vor 100 Jahren wurde in den Schweizer Alpen der Steinbock wieder angesiedelt. Heute ist der Steinbock, nachdem er im 17. und 18. Jahrhundert beinahe ausgerottet war, wieder in weiten Teilen der Alpen heimisch.

Im Jahre 1913 wurde der Verein Alpenwildpark Harder bei Interlaken gegründet und eine Steinbockzucht aufgebaut. Bis heute sind im Park gegen 400 Steinkitze zur Welt gekommen, darunter einige Totgeburten. Vom Park ausgesetzte Tiere leben und vermehren sich heute am Augstmatthorn, im Justistal und auf dem Niederhorn. Die jüngste Kolonie ist im Diemtigtal.

Im ganzen Alpenraum leben heute ca. 40'000 Steinböcke, 17'000 Tieren – je ca. 7'500 Böcke und Geissen und ca. 2'000 Kitze – leben in der Schweiz; im Kanton Bern ca. total 1'000 Stück. Einige Tausend Tiere leben in Österreich, in Italien und in Frankreich, wenige in Deutschland und Slowenien.

Der Steinbock ist ein typisches Huftier. Er ist gesellig und lebt in steilen, felsigen Berghängen oberhalb der Waldgrenze, wo er kurzfristig weite Wanderungen unternimmt. Es handelt sich um eine Wildziegenart und passt sich durch spezielle körperliche Eigenschaften und Besonderheiten des Stoffwechsels dem harten Bergleben an. Die Böcke tragen ein imposantes Gehörn und werden bis zu 100 kg schwer. Die Weibchen werden durchschnittlich nur halb so schwer. Die Geissen gebären im Juni ein Kitz, das schnell in der Lage ist, der Mutter im steilen Gelände zu folgen.

Die Bedeutung, die der Steinbock in unserer Gegend erlangte, sieht man an seiner einmaligen Erscheinung als Tier in den Wappen verschiedener Gemeinden als deren Identifikation. Er erscheint im Wappen des Amtsbezirks Interlaken und in sieben Gemeinden als Emblem, nämlich Bönigen, Interlaken, Iseltwald,

Lauterbrunnen, Niederried, Oberried, Unterseen aber auch von den Ortschaften Mürren und Wengen. Im Wappen von Saxeten erscheint ein Hörnerpaar eines Steinbockes.

Der Steinbock spielt auch im täglichen Geschäft und in Tätigkeiten in unserer Region eine Rolle. So trägt die Bank EKL in ihrem Erscheinungsbild den Steinbock; ihr Sparkonto trägt den Namen des Steinbocks. Auch die Rugenbräu verwendet den Steinbock als Firmenlogo und Restaurants tragen den Namen dieses Tieres. Je nach Erfolg oder Misserfolg werden die Spieler des EHC Bödéli in Medienkommentaren als «lahme oder souveräne Steinböcke» bezeichnet.

Nun feiert der Verein sein 100jähriges Bestehen. Die Anlage des Alpenwildparks wird zu diesem Anlass nach neusten Erkenntnissen «bockgerecht» erneuert und ausgebaut. Der Kanton Bern, Einwohner- und Bürgergemeinden, private Unternehmungen aller Branchen und Einzelpersonen sowie Gönner spendeten gegen eine halbe Million Franken. Die Anlage ist eine Attraktion, wo die Besucher die Tiere in einer artgerecht gestalteten Umgebung betrachten können.

**Die Jubiläumsfeier findet am
Freitag, 13. September 2013 statt.**



Walter Messerli
Grossrat und Präsident
des Patronatskomitees,
Interlaken



Carreisen 2013



Flück-Reisen AG
Museumsstrasse 21
3855 Brienz
Tel. 033 952 15 45
info@flueck-reisen.ch
www.flueck-reisen.ch

Kurzreisen	Datum	Tage	Preis
Sonniger Herbst auf der Insel Elba Panoramafahrt mit dem Glacier-Express	9.–14. September 30. Sep.–2. Okt.	6 3	1'045.– 665.–
Aufenthaltsferien			
Pertisau am Achensee	22.–29. September	8	1'375.–
Seefeld im Tirol	22.–29. September	8	1'185.–
Erholungs- und Kurferien in Abano Terme	27. Okt.–3. Nov.	8	1'185.–
Aktivferien – Wandern – Wellness			
Wandern & Wellness in Ellmau	25.–29. September	5	695.–
Wellness & Shopping im Südtirol	21.–24. November	4	565.–
Musikreisen			
Kastelruther Spatzen im Südtirol	5.–8. September	4	585.–
Alpenländischer Musikherbst in Ellmau	25.–29. September	5	735.–
Weihnachtsmärkte			
Weihnachtsmarkt Basel	Mittwoch, 4. Dezember	1	52.–
Weihnachtsmarkt Freiburg im Breisgau	Freitag, 6. Dezember	1	63.–
Weihnachtsmarkt Stuttgart	7.–8. Dezember	2	275.–
Weihnachtsmarkt Colmar	Mittwoch, 11. Dezember	1	63.–
Südtiroler Weihnachtsmärkte Sterzing & Brixen	12.–14. Dezember	3	395.–
Ausflugsfahrten/Theater			
Kambly Erlebnis mit Marbachegg	Dienstag, 3. September	(inkl. Essen) 68.–	
Märit Luino	Mittwoch, 11. September & 2. Oktober	63.–	
Nachmittagsausflug auf die Fritzenfluh	Sonntag, 6. Oktober	42.–	
Goldene Lärchenwälder im Engadin	Sonntag, 13. Oktober	(inkl. Essen) 85.–	
Saisonabschlussfahrt	Sonntag, 3. November	(inkl. Essen) 98.–	
Theater «Traumfrau Mutter 2» in Zürich	Samstag, 9. November	inkl. Ticket ab 108.–	
Teberwurstessen in Maienfeld	Samstag, 23. November	(inkl. Essen) 98.–	

Goldene Lärchenwälder im Engadin vom 14. bis 16. Oktober 2013

Das weltberühmte Engadin gilt als schönstes Hochtal im Herzen der Alpen und ist auch im Herbst eine Reise wert. Die Lärchenwälder mit goldgelbem und rotem Laub haben im Herbst ihren besonderen Charme. Die Natur spielt mit ihren üppigen Reizen. Schneebedeckte Gipfel, mächtige Gletscher, ruhige Täler, rauschende Bergbäche, Seen sowie eine vielfältige Alpenflora und Fauna ziehen uns hinaus in die fast unberührte Natur. Geniessen Sie einen schönen Ausflug nach Samnaun – über den Reschenpass und durchs Münstertal. Sie wohnen in einem heimeligen Mittelklasshotel in Pontresina. Das schmucke Dorf ist umrahmt von Arven- und Lärchenwäldern. Am Abend geniessen Sie die feine regionale Küche. Die familiäre Atmosphäre dieses Hotels verspricht einen angenehmen Aufenthalt.



Interessiert? Verlangen Sie das Detailprogramm unter Telefon 033 952 15 45 – wir freuen uns auf Ihren Anruf!

bleibgesund gmbh
wir bringen bewegung in ihr leben!

Wasserkurse der bleibgesund GmbH kennenlernen

Im Bödelibad finden regelmässig die attraktiven AquaFit- und AquaForte-Kurse statt. Ein AquaGym-Angebot gibt es zudem im Hallenbad des Hotel Stella. Die bleibgesund GmbH lädt alle Interessierten ein, diese Trainings kennenzulernen.

Wir bringen Bewegung in Ihr Leben! Unter diesem Motto führt die bleibgesund GmbH ganzjährig an mehreren Standorten attraktive Kurse im Wasser und an Land durch. Allein hier auf dem Bödeli stehen wöchentlich acht Kurse auf dem Programm:

Was ist AquaGym?

Das effiziente und ganzheitliche Training findet im brusttiefen Wasser statt. Fördern Sie Ihre Ausdauer und kräftigen Sie Ihren Bewegungsapparat! Wählen Sie ob sanft oder intensiv.

Passt AquaFit zu mir?

Dieses ganzheitliche, effiziente Training im Tiefwasser fördert Ihre Ausdauer und kräftigt den Bewegungsapparat. Ob sanft oder hochintensiv – es ist Ihre Wahl.

Wenn es mehr sein darf: AquaForte

In verschiedenen Wassertiefen suchen wir die Grenzen unserer Leistungsfähigkeit. Das Wassertraining für Junge und Junggebliebene mit Biss!

Der persönliche Rahmen überzeugt

Ausgebildete und kompetente KursleiterInnen sowie moderne Hilfsmittel und mitreissende Musik sorgen für Freude und Abwechslung in den Trainingsein-

heiten. Alle Angebote finden als Gruppentraining in Kursform statt und sind Krankenkassen anerkannt (Qualitop).

Bald starten die nächsten Kurse. Melden Sie sich jetzt unverbindlich für ein Schnuppertraining an! Das gesamte Kursangebot und Details dazu finden Sie online.



Madeleine Weber
Kursleiterin AquaFit
AquaGym und
AquaForte
bleibgesund GmbH
Postgässli 24
3661 Uetendorf
Telefon 033 356 42 27
www.bleibgesund.ch
admin@bleibgesund.ch



AquaGym im Strandbad Thun.

4. DRACHEN JAZZ-FESTIVAL SUNDLAUENEN



Am Samstag, 7. Sept. 20.00 – 23.00 und am Sonntag, 8. Sept. 11.00 – 15.00 ist im Hotel Beatus der Jazz-Musik-Drache los!



HARRY SATCHMO GÜNTLISBERGER

Kurt Brunner – Trumpet/Bugle, Roland „Role“ Hirsiger – Trombone
Peter Trachsel – Clarinet/Sax, Heinz „Hene“ Lehmann – Guitar/Banjo
Rita „Just A Closer“ Trachsel – Banjo/Gesang, Stefan Dorner – Piano
Kurt von Allmen – Bass, Samuel Kühni – Bass, Roberto Zanon – Drums

Weitere Informationen unter: www.drachen-musik-festival.com

SPASS
FAKTOR
10

Dank der grosszügigen Unterstützung dieser Firmen ist die Durchführung des Festivals möglich!



SSD: der Speicher-Ferrari

Herkömmliche Festplatten bieten mittlerweile riesige Speicherkapazitäten im zwei bis vier Terabyte-Bereich zu sehr günstigen Preisen. Gleichzeitig werden die neuen Solid State Drives (SSD) erschwinglich. Sie warten mit turboschnellem Datenzugriff auf.

Die Solid State Drives unterscheiden sich stark von den Harddisks, denn in ihnen stecken keine rotierenden Magnetscheiben oder sonstige bewegliche Teile. Stattdessen verwenden sie Flash-Speicherchips (ähnlich wie bei USB-Sticks).

Die Vorteile

SSDs sind sowohl beim Lesen als auch beim Schreiben viel schneller als herkömmliche Festplatten und wiegen rund zwei Drittel weniger. Sie arbeiten geräuschlos. Ausserdem sind sie sehr robust: Das heisst, sie überleben Stürze und Erschütterungen meist unbeschadet. Nicht zuletzt sparen Solid State Drives Strom: Einerseits brauchen sie für den Betrieb weniger Energie als Magnetfestplatten, andererseits werden sie weniger warm. Dadurch bekommt zum Beispiel ein Notebook-Ventilator weniger zu tun, was wiederum den Akku schont.

Die Nachteile

Speicherkapazitäten und Preise von SSDs können noch nicht mit herkömmlichen Harddisks mithalten.

Wann SSD und wann Harddisk?

Warten Sie mit dem Kauf einer SSD, bis Sie Windows 7 oder Windows 8 haben. Diese Betriebssysteme gehen mit den neuen Laufwerken wesentlich effizienter um als seine Vorgänger. Wenn Sie einen grossen Datenspeicher suchen, lohnen sich SSDs (noch) nicht.

Kombination von SSD und Harddisk

In Desktop- oder Tower-PCs lassen sich meistens mehrere Laufwerke einbauen. SSDs sind sehr gut geeignet als Systemlaufwerke, auf denen Betriebssystem und Programme liegen. Sie beschleunigen System- und Programmstarts sowie sämtliche Dateioperationen erheblich. Für Daten (Dokumente, Filme, Musik, etc.) wird eine herkömmliche Harddisk mit hoher Datenkapazität eingesetzt.

Wir beraten Sie gerne

Möchten Sie Ihrem PC oder Notebook «Beine machen»? Gerne unterbreiten wir Ihnen einen Vorschlag. Rufen Sie uns an!



Daniel Aemmer
Geschäftsinhaber
AIS-Computer AG
Untere Bönigstrasse 33
3800 Interlaken
Telefon 033 826 11 22
ais@ais-computer.ch
www.ais-computer.ch



Zweite Brille kostenlos!

Wir schenken Ihnen beim Kauf einer Korrekturbrille* (Fassung und Gläser) eine zusätzliche Brille in der gleichen Stärke dazu! Wählen Sie die kostenlose Brille aus unserem trendigen Zweitbrillen-Sortiment. Auf Wunsch auch mit Sonnenbrillengläsern!

*ausgenommen Komplettangebote und Aktionen

weltmode. spitzenqualität. bestpreise. **Import Optik**

Import Optik Interlaken - Höhweg 24
Telefon 033 822 70 00
www.import-optik.ch

GUTSCHEIN
für eine professionelle Augenanalyse (Sehtest)
im Wert von CHF 45.00
Bitte voranmelden! Gültig bis 31. Oktober 2013



Fit für Ski

Endlich ist der Sommer da mit den hohen Temperaturen. Wir können baden gehen, Grillabende und die Sonne geniessen. Doch ich als Fitnesstrainer denke schon wieder an den Winter...

Wer will denn schon die bevorstehende Wintersaison verpassen, nur weil man den Sommer zu sehr genossen hat? Muskeln bilden sich schnell zurück, wenn man also nicht regelmässig trainiert hat, dann fängt man quasi bei null an. Umso wichtiger ist es, so früh wie möglich wieder anzufangen.

Der perfekte Zeitpunkt hierzu ist der Herbst. Das Wetter könnte schlechter werden und Fitness ist ganz sicher die bessere Alternative, als zu Hause auf dem Sofa vor dem Fernseher zu liegen. Wir sind in den Startlöchern um Ihnen ein individuelles Training zusammenzustellen, um Ihre Bedürfnisse zu decken. Egal wie viel Zeit Sie investieren können und was Ihre Ziele sind, wir finden ganz sicher eine Lösung für Sie.

Vielleicht trainieren Sie auf ein spezifisches Ziel zu oder wollen nur Ihre allgemeine Fitness verbessern, um die eine oder andere Piste ein zusätzliches Mal

zu geniessen? Im Alltag werden Sie sehr schnell bemerken, was das Fitnesstraining 2-3 mal wöchentlich bewirken kann. Egal in welchem Alter!! Die Koordination ist besser, Sie haben mehr Kraft und auch Ausdauer – das Brennen der Beine in der Hocke lässt viel länger auf sich warten.

Wichtig ist, ein professionelles Training zusammenstellen zu lassen, damit das Resultat nicht in die andere Richtung schlägt. Es wäre doch schade, wenn man wegen dem Fitnesstraining die Skipiste höchstens im Fernseher sieht! Darum lassen Sie sich professionell beraten und achten Sie u.a. auf diesen Punkt bei der Auswahl Ihres Fitnesscenters.

Fitnesscenter sind längst keine Mukkibuden mehr. Wir bieten für Jedermann und -frau eine angenehme Trainingsumgebung an und alle sind bei uns willkommen. Ich freue mich, Ihnen in unseren Räumlichkeiten beim Erreichen Ihrer Ziele behilflich zu sein.



Roman Seiler
Geschäftsführer
Power Plaza
Eichzün 4
3800 Unterseen
Telefon 033 823 07 37
roman.seiler@
powerplaza.ch
www.powerplaza.ch



Vorsorge muss regelmässig überprüft und angepasst werden

Eine optimierte Pensionskassenlösung kann markant und nachhaltig die Kosten eines Unternehmens senken. Aufgrund einer Standortbestimmung können ohne weiteres bei den Risiko-, Zusatz- und Verwaltungskosten rund 30 Prozent eingespart werden.

Geschäftsleiter sollten sich von Zeit zu Zeit fragen, ob ihre bestehende Vorsorgelösung für das Unternehmen immer noch passt. Eine regelmässige Analyse lohnt sich, sei es um die Kosten zu senken als auch die bestehenden Vorsorgepläne auf die Aktualität zu überprüfen.

Wichtig ist, dass eine solche Standortbestimmung als Projekt geplant wird. Die Überprüfung, Ausschreibung und Optimierung beansprucht viel Zeit und kann ohne weiteres ein halbes Jahr oder länger dauern. Unternehmen, welche ihr Sparpotential so rasch als möglich nutzen wollen, müssen deshalb jetzt mit der Planung beginnen.

Auf unserer Website: www.bvg-jungfrau.ch haben wir eine Checkliste für Ihre Vorsorgeanalyse aufgeschaltet mit 10 Fragen und

Hinweisen, welche Ihnen helfen, eine geeignete Vorsorgelösung zu finden.

Gerne bieten wir Ihnen unsere Unterstützung an: Kontaktieren Sie Herr Michael Reinle, Vorsorgeberater bei der Bank EKI per Mail: michael.reinle@bankeki.ch, telefonisch unter 033 826 17 94 oder wenden sich an den Geschäftsführer der BVG-Sammelstiftung Jungfrau, Herr Ronald Biehler, per Mail: ronald.biehler@noventus.ch, telefonisch unter 043 499 36 60.



Ronald Biehler
Geschäftsführer
BVG-Sammelstiftung
Jungfrau

Weitere Informationen entnehmen Sie der Website: www.bvg-jungfrau.ch

«Dit is Berlin» – eine Stadt, die niemals schläft

Berlin ist mehr als ein sehenswertes Reiseziel mit bewegter Vergangenheit – Erleben Sie eine einzigartige Mischung aus Kultur, Geschichte und Fun!

Anreise

Mit dem City Night Line von Basel SBB erreichen Sie Berlin bequem über Nacht. Sie sparen dabei wertvolle Zeit und können Ihren Städte-Trip ausgeruht und ab der ersten Minute geniessen. Reisen Sie lieber tagsüber? Kein Problem! Ab Interlaken fährt am Vormittag alle zwei Stunden ein direkter ICE nach Berlin Hbf. Die Fahrdauer beträgt ungefähr 9,5 Stunden.

Mit Skywork Airlines fliegen Sie direkt von Bern-Belp bis nach Berlin-Tegel. Die Fahrt von Interlaken zum Flughafen Bern-Belp dauert etwa 1,5 Stunden. Im unserem Reisezentrum checken Sie Ihr Fluggepäck am Tag vor Ihrem Abflug ein. Sie erhalten bei uns auch gleich die Bordkarte mit dem gewünschten Sitzplatz im Flugzeug.

Sehenswürdigkeiten

Das Brandenburger Tor stand früher vor allem für die Trennung der Stadt in Ost und West. Seit dem Mauerfall ist das einzig erhaltene Stadttor Berlins das Nationalsymbol für die Einheit und somit eines der berühmtesten Wahrzeichen der Stadt.

Der berühmte Alexanderplatz ist eine der bekanntesten Sehenswürdigkeiten. Der Besuch des «ALEXA», eines der grössten Einkaufszentren Berlins, ist für Shoppingbegeisterte ein absolutes Muss. Der Berliner Fernsehturm befindet sich ebenfalls beim Alexanderplatz. Ein Aufzug bringt Sie zum etwa 200 Meter hohen Aussichtsdeck. Von dort aus bietet sich ein atemberaubender Blick über die ganze Stadt.

Das Holocaust-Mahnmal besteht aus einem wellenförmigen Feld mit rund 2700 Stelen und soll die Besucher zum Nachdenken anregen. Der unter dem Holocaust-Mahnmal gelegene «Ort der Information» dokumentiert die Verfolgungen und Vernichtung der europäischen Juden.

In Berlin gibt es noch unzählige weitere Sehenswürdigkeiten, wie zum Beispiel der Berliner Dom, Berliner Mauer, Checkpoint Charlie, Reichstag, Gedächtniskirche, der Kurfürstendamm und viele mehr... Mit der U-Bahn, S-Bahn oder mit Doppeldeckerbussen lassen sich die Entfernungen zwischen den Sehenswürdigkeiten leicht bewältigen.

Geheimtipp

Eine Führung durch die Berliner Unterwelten ist eines der spektakulärsten Erlebnisse, die Sie in der deutschen Hauptstadt erwarten. Wenn Sie sich für die Geheimnisse der unterirdischen Anlagen Berlins (Bunker aus dem 2. Weltkrieg, Atomschutzbunker etc.) interessieren, sollten Sie auf jeden Fall eine der Führungen mitmachen, die der gemeinnützige Verein «Berliner Unterwelten» anbietet.

Berlin steckt voller Kontraste und Möglichkeiten. Ob für Jung oder Alt: ein Besuch in Berlin ist immer eine Abwechslung.

Über unsere Angebote beraten wir Sie gerne in unserem BLS Reisezentrum Interlaken West.



Karin Steiner
Leiterin Reisezentrum
BLS Reisezentrum
Interlaken West
Bahnhofstrasse 28
3800 Interlaken
Telefon 058 327 47 50
interlaken@bbs.ch
www.bbs.ch/reisezentren

Neue
Lektionen!



Pilates Studio

Kursprogramm 7. Okt. – 13. Dez. 2013:

Montag:	16.45 Uhr	Pilates für Senioren Neu!	Anita
	17.45 Uhr	ZUMBA Gold	Anita
	19.00 Uhr	Pilates für Anfänger Neu!	Christina
	20.10 Uhr	Pilates	Anita
Dienstag:	09.00 Uhr	Pilates	Anita
	10.00 Uhr	Bodytoning	Anita
	16.30 Uhr	ZUMBA tomic für Teenies	Evi
	18.30 Uhr	ZUMBA Fitness	Anita
	19.45 Uhr	Yoga für Anfänger	Christina
Mittwoch:	08.30 Uhr	Pilates für Anfänger	Anita
	09.30 Uhr	ZUMBA Fitness	Anita
	18.00 Uhr	Pilates Neu!	Evi
	19.00 Uhr	ZUMBA Fitness	Evi
	20.00 Uhr	Pilates	Anita
Donnerstag:	07.00 Uhr	Yogilates Neu!	Christina
	09.00 Uhr	Bodytoning	Anita
	10.00 Uhr	Pilates	Anita
	17.55 Uhr	Pilates	Anita
	19.00 Uhr	Pilates	Anita
20.05 Uhr	Step Intervall	Anita	
Freitag:	09.00 Uhr	Pilates	Evi
	10.00 Uhr	ZUMBA Fitness	Evi

Tipp: Pilates Personaltraining: Für jedes Alter und jedes Fitnesslevel geeignet! Ein effizientes und zielgerichtetes Training an verschiedenen Pilates Geräten (Reformer, Cadillac, Chair, Barrel). Termine nach Absprache.

Studieleitung & Infos: Anita Kälin
Telefon 033 822 02 51 / 078 876 86 50, www.anitafit.ch

Schnupperlektion
ist möglich



www.anitafit.ch

Kurslokal:
Alte Mühle, 3. Stock
Spielmatte 3
3800 Unterseen

BESSER HÖREN

INFO 9|13



Für gutes Hören braucht's Experten

Moderne Hörsysteme sind Hightech-Wunder, die erst durch eine präzise und fachmännische Anpassung des Hörgeräte-Akustikers ihre volle Wirkung entfalten ohne das Gehör zusätzlich zu gefährden.

Der Hörgeräte-Akustiker ist aufgrund seiner mehrjährigen qualifizierten Ausbildung Ihr kompetenter Ansprechpartner für die Auswahl und die individuelle Anpassung Ihres Hörsystems. Der Weg zu Ihrem Hörsystem erfolgt in mehreren Schritten:

Schritt 1: Besuch beim Hörgeräte-Akustiker oder HNO-Arzt

Am Anfang steht der Hörtest, z.B. beim Hörgeräte-Akustiker. Der Hals-Nasen-Ohren-Arzt ist für die Diagnostik Ihres Gehörs zuständig. Liegt eine Hörminderung vor, die durch ein Hörsystem versorgt werden kann, stellt er eine Verordnung aus. Für die Beratung und Anpassung der Hörsysteme vereinbaren Sie einen Termin mit einem Hörgeräte-Akustiker.

Schritt 2: Analyse Ihres Hörprofils

Mit professioneller Messtechnik bestimmt der Hörgeräte-Akustiker präzise Ihr persönliches Hörvermögen.

Schritt 3: Auswahl eines geeigneten Hörsystems

Sie möchten Gespräche in Gesellschaft genießen, sehen gerne fern, telefonieren oft oder legen vor allem grossen Wert auf ein unauffälliges Design Ihres Hörsystems. Gemeinsam mit Ihrem Hörgeräte-Akustiker definieren Sie Wünsche

und Erwartungen an Ihr Hörsystem. Ihr Hörgeräte-Akustiker berät Sie, welche Hörlösungen für Sie persönlich infrage kommen und wählt gemeinsam mit Ihnen das für Sie optimale Hörsystem aus.

Schritt 5: Feinanpassung des Hörsystems

Jede Hörsystem-Anpassung ist eine massgeschneiderte Lösung für den Kunden. Mittels moderner Anpasstechnik stellt Ihr Hörgeräte-Akustiker das Hörsystem präzise auf Ihre individuellen Hörbedürfnisse ein.

Schritt 6: Betreuung nach Kauf des Hörsystems

Ihr Hörgeräte-Akustiker ist auch nach Kauf des Hörsystems Ihr Ansprechpartner für gutes Hören. Er steht Ihnen mit umfassenden Serviceleistungen, z.B. Wartung Ihres Hörsystems, Reinigung oder Nachjustierung zur Seite.



Sven Ruchel
Hörgeräte-Akustiker
Acustix
Untere Gasse 15
3800 Unterseen
Telefon 033 822 83 83
unterseen@acustix.ch
www.acustix.ch

Oberlandstrasse 39
3700 Spiez
Telefon 033 222 83 83
spiez@acustix.ch



Es ist wichtig, dass moderne Hörsysteme von einem Experten angepasst werden.



Goldschmiede-Atelier Peter Hablützel
Marktgasse 35, 3800 Interlaken



Anfertigungen, Änderungen, Reparaturen

www.pierresuisse.ch

OPTIK



INFO 9|13

Beste Unterstützung für Freizeit und Sport – mit Fachwissen von Urfer

Mit einem breiten Angebot spezieller Sonnen- und Sportbrillen rüstet die Urfer Optik AG Sie passend zu Ihren Vorstellungen und Bedürfnissen aus. Dabei werden Funktion und Design ins Gleichgewicht gebracht – für noch mehr Freude an sonnigen Tagen.

Wir alle mussten dieses Jahr lange auf sie warten, auf die geliebte Sonne. Kaum steht sie am Himmel, stellt man fest, dass die eigene Sonnen- oder Sportbrille nicht mehr up-to-date oder einfach unbrauchbar ist. Da ist der Weg zum Fachmann lohnend, denn er hat nicht nur jedes Jahr eine Vielzahl trendiger und klassischer Sonnenbrillen zu bieten, sondern auch Sonnen- und Sportbrillen mit korrigierten Gläsern – für den besten Schutz Ihrer Augen. Und natürlich reicht das Angebot quer durch alle Marken. Für Minimalisten und für jene, die dazu neigen ihre Brillen zu verlegen, sind

sogenannte phototrope Gläser im Angebot. Diese Wunderdinge sind grundsätzlich glasklar, verfärben sich aber in Abhängigkeit der Umgebungshelligkeit und entfalten damit den gleichen Schutz wie eine Sonnenbrille. Nur, dass Sie nur noch eine Brille bei sich tragen müssen!

Wer draussen oder beim Sport weiterhin ganz auf ein Brillengestell verzichten möchte, kann aus dem reichhaltigen Angebot der Kontaktlinsen wählen, übrigens auch mit integriertem UV-Schutz. Und das Beste: Bei Urfer Optik können Sie die Linsen sogar zur Probe tragen! Durch professionelle und bedürfnisorientierte Beratung werden Sie in allen Fällen das passende Produkt für Ihren perfekten Sommertag finden. Besonders für Sportler ist das Angebot an korrigierten Spezialbrillen interessant. So behalten Sie auch in extremen Situationen den Durchblick. Dies gilt z.B. für Skigoggles, Schwimm-, Taucher- und sonstige Sportbrillen – fachkundige Beratung ist empfohlen. Dies gilt übrigens auch für unser hochwertiges Angebot in den Bereichen Fernoptik, Feldstecher, Fernrohre und Entfernungsmesser.



Sie sehen, wir haben eine Menge zu bieten. Jetzt sind Sie am Zug. Wir freuen uns darauf, Sie bestens zu beraten.
Ihr Urfer Optik-Team



Peter Urfer
Urfer Optik AG
Bahnhofstrasse 29
3800 Interlaken
Telefon 033 822 50 32
info@urferoptik.ch
www.urferoptik.ch

Karriereknick?



Wir entfernen auch Tattoos. Für immer.

Gezeichnet für die Ewigkeit?

Nicht alles hält ein ganzes Leben lang. Tattoos allerdings schon. Darum können sie in manchen Fällen als störend oder gar belastend empfunden werden. Dank modernster Pigment-Lasertechnologie können wir Tattoos gezielt entfernen, ohne das umliegende Gewebe zu schädigen. Erfolgreich und schonend.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin und lassen Sie Ihre unerwünschten Tattoos professionell entfernen.

Eine Auswahl unserer vielfältigen Behandlungen

Altersflecken, Couperose, Faltenbehandlung, Haarentfernung, Lippen, Hautverjüngung, fraktionierte Laserbehandlung, Peeling, Cellulite, Besenreiser, Narbenbehandlung, Fusspflege, Anti-Aging, Schweisstherapie, Tattoo-Entfernung.

Wir geben unser Bestes, damit Sie sich schön fühlen.

Infos über unsere vielfältigen Behandlungen erhalten Sie unter www.laserinstitut.ch oder in einem persönlichen, kostenlosen Beratungsgespräch.

Dermatologisches Laserinstitut

Hofstettenstrasse 15E, 3600 Thun

Telefon 033 223 35 33

info@laserinstitut.ch

www.laserinstitut.ch

Vertrauen Sie auf langjährige Erfahrung und seriöse Behandlungsmethoden.

Schön, Sie bei uns begrüssen zu dürfen.



DERMATOLOGISCHES
LASERINSTITUT

Krebser

Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer

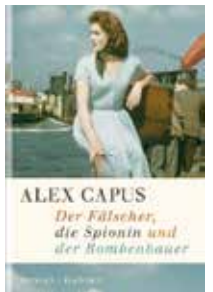
Von drei Helden erzählt Alex Capus in seinem neuen Roman.

Vom Pazifisten Felix Bloch, der nach 1933 in den USA beim Bau der Atombombe hilft. Von Laura d'Oriano, die Sängerin werden will und als alliierte Spionin in Italien endet. Und von Emile Gilliéron, der mit Schliemann nach Troja reist und zum grössten Kunstfälscher aller Zeiten wird. Nur einmal können die drei einander begegnet sein: im November 1924 am Hauptbahnhof Zürich. Doch ihre Wege bleiben auf eigentümliche Weise miteinander verbunden. Capus treibt seinen Erzählstil des faktentreu-

en Träumens zu neuer Meisterschaft. Heiter und elegant, lakonisch und zart folgt der Erfolgsautor den exakt recherchierten Lebensläufen seiner Helden.

Alex Capus: Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer. Hanser Verlag, Fr. 29.30

Martin Gafner, Krebser AG
Höheweg 11, 3800 Interlaken
Tel. 033 822 35 16, Fax 033 823 35 60
buchoberland@krebser.ch, www.krebser.ch



Krebser

Ihr kompetenter
Partner für moderne
Büroeinrichtungen.



denz

www.krebser.ch

Top 5 Belletristik

1. Der Fälscher, die Spionin und der Bombenbauer / Alex Capus / Verlag Hanser
2. Gleis 4 / Franz Hohler / Verlag Luchterhand
3. Nacht ist der Tag / Peter Stamm / Verlag Fischer
4. Allmen und die Dahlien / Martin Suter / Verlag Diogenes
5. Inferno / Dan Brown / Verlag Lübbe

Top 5 Sachbuch

1. 5 Dinge, die Sterbende am meisten bereuen / Bronnie Ware / Verlag Arkana
2. Die Kunst des klaren Denkens / Rolf Dobelli / Verlag Hanser
3. Blick in die Ewigkeit / Eben Alexander / Verlag Ansata
4. Weber's Grillbibel / Jamie Purviance / Verlag Gräfe&Unzer
5. Die Kunst des klugen Handelns / Rolf Dobelli / Verlag Hanser

Fitness und Gesundheit

Bauch weg in 4 Wochen? 60 Testpersonen (m/w) für Bauch-weg-Studie gesucht!

Abnehmen mit Spass! So lautet die Devise dieser Abnehm-Studie. Sie trainieren an modernen Cardiogeräten, dabei aktiviert der neue mobile Bauchgurt Slim Belly durch sanfte Wechsellagerung die Durchblutung und den Fettabbau am Bauch. Zusätzlich erhalten Sie bewährte Ernährungsregeln. Auch für untrainierte Personen ohne Fitnesserfahrung.

Dauer: 4 Wochen mit 3 Einheiten/Woche je 30-40 min
Teilnahmegebühr: 180.- SFr.
Anmeldeschluss: 02. September 2013

... mehr Informationen erhalten Sie bei inform plus Interlaken oder unter www.slim-belly.com

Jetzt anmelden unter:
033 822 04 00

Wir freuen uns auf Sie!



Inform plus Interlaken | Oberland Shopping | 3800 Matten bei Interlaken | 033 822 04 00

www.inform-plus.ch

Schleudertrauma

Japanische Akupunktur behandelt das Schleudertrauma

Das Schleudertrauma umschreibt eine ganze Reihe Symptome, die z.B. nach einem Unfall auftreten können. Am häufigsten ist das Schleudertrauma der Muskeln und Nerven an der Halswirbelsäule. Meistens verursacht durch einen Auffahrunfall mit dem Auto. Betroffene klagen über eine verspannte Muskulatur, die ein Kopfdrehen unmöglich macht. Es entstehen Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Muskelbrennen, Konzentrationschwäche, Schlaflosigkeit, Müdigkeit etc. Symptome wie Erschöpfung und dumpfe Kopfschmerzen treten oft erst lange nach dem Unfall auf. Der Schock während dem Unfall sitzt oft noch tief in jeder Zelle.

Die Japanische Akupunktur bietet einen ganzheitlichen Therapieansatz für die oft nicht auseinanderzuhaltenden Beschwerden. Die Japanische Akupunktur benutzt das Meridian System (Netzwerk der Energiebahnen) zur Regulation der der verletzten Strukturen. Als Bindeglied zwischen Körper und Geist steht das Meridiansystem, das Struktur und Geist reguliert. Dieser Ansatz ist gerade bei traumatischen Verletzungen essentiell.

Die Japanische Akupunktur wird 100% schmerzfrei angewendet. Eine Erleichterung der Symptome kann sofort eintreten. Eine länger bestehende Problematik benötigt in der Regel drei bis fünf Sitzungen, um einen weiteren Therapieverlauf zu definieren.

Marcel Schaffer und Bernhard Frutiger sind ausgebildete Therapeuten im Bereich Chinesischer und Japanischer Akupunktur. Der Mensch ist ein komplexes und vielschichtiges Wesen. Wir bemühen uns mit einer multimodalen Therapie aus Akupunktur, Entspannungstechniken und Beratung diese Ganzheit zu erfassen, um eine effiziente und nachhaltige Therapie anzubieten. Unsere Praxis ist seit 12 Jahren im Zentrum von Interlaken. Die Praxis und Therapeuten sind von kantonaler Stelle geprüft und zugelassen. Wir entsprechen den Anforderungen der Verbände für Chinesische Medizin (SBO-TCM) als auch der Japanischen EBTA (European Branch of Toyohari Association). Die Behandlung mit Akupunktur wird im Rahmen der Zusatzversicherung von sämtlichen Kassen unterstützt.

Ich wünsche Ihnen goldige Herbsttage.



Bernhard Frutiger
Japanische/Chinesische
Akupunktur SBO-TCM
Rosenstrasse 27
3800 Interlaken
Telefon 033 821 61 56
www.akupunktur-interlaken.ch

Garage Burgseeli

Sonnenlicht zur Wasserspaltung

Nach eigenen Angaben soll es Wissenschaftlern in den USA gelungen sein Wasser mittels Sonnenenergie in seine Bestandteile Wasserstoff und Sauerstoff zu zerlegen. Sie benutzen dafür eine «radikal neue Technik».

Sonnenlicht, Spiegel und eine Reaktionskammer

Das System nutzt eine grosse Anzahl von Spiegeln am Boden, die das Sonnenlicht auf einen hohen Reaktionsturm richten. Dort liefert die intensive Hitze (rund 1400°C) die Energie für die Reaktionskammer, die Metalloxide enthält. Die Hitze treibt die Sauerstoffatome aus den Metalloxiden heraus und veranlasst sie, den Sauerstoff aus dem heissen Dampf, der in die Kammer geleitet wird, «aufzusaugen». Heisser Dampf besteht aus Wasser (H₂O), wird also dem Wasser das Sauerstoffatom entzogen, bleibt Wasserstoffgas übrig, das gesammelt werden kann.

Faktisch nutzt der Turm das Sonnenlicht, um Wasser in Wasserstoffgas und Sauerstoffgas aufzuspalten. Das Wasserstoffgas wird anschliessend gesammelt, gereinigt und in Hochdruck-Wasserstoffbehälter gepumpt, die dann extrem dichte «Batterien» darstellen, die chemische Batterien bei weitem übertreffen. Wasserstoff ist das häufigste Element in den 4 Prozent des Universums, die wir bisher entdeckt haben.

Das Wasserstoffgas hält die gesamte Energie mit grosser prozentiger Effizienz, so dass kaum etwas verloren geht, selbst wenn es Jahrzehnte lang gespeichert würde.



Max Mattmüller
Dipl. Ing. HTL
Garage Burgseeli AG
3805 Goldswil
Telefon 033 822 10 43
burgseeli@tcnet.ch
www.garage-burgseeli.ch



Ü-30 Party

Die ultimative Disco-Mirage Super Show
Das Beste der letzten 30 Jahre und die Hits von heute!

Jeweils Samstag: 28. September /
26. Okt. / 30. Nov., 21:00 bis 03:00 Uhr

Helvetia Sport Bar
Bahnhofstrasse 6, Unterseen

Eintritt Sfr. 10.00 inkl. 1 Drink



Kunden der Bank EKI mit gültiger EKI-Maestrokarte
erhalten 50% Ermässigung auf den Eintrittspreis

Die Energiewende ist auch eine Speicherfrage

Die Energiewende bezeichnet den Umstieg von konventionellen, oft klimaschädlichen Energieträgern auf saubere, erneuerbare Energien. Dabei ist die Energiespeicherung ein Schlüssel und elementar für das Gelingen der Energiewende.

EnergieSchweiz
Regionale
Energieberatung
Thun Oberland-Ost

Energieträger wie Öl, Erdgas, Kohle und Atomkraft sind lagerbar und können auf Abruf eingesetzt werden. Dies ist ein wesentlicher Vorteil und ermöglicht Energie entsprechend der Nachfrage jederzeit bereitzustellen. Die Laufzeiten konventioneller Kraftwerke können bei Volllast über 8000 Stunden pro Jahr betragen. Ein Kalenderjahr hat 8760 Stunden.

Dagegen ist die Erzeugung erneuerbarer Energie nicht konstant. Ihr Potential ist erheblichen täglichen (Tag-Nacht) und saisonalen (Sommer/Winter) Schwankungen unterworfen. Auch das Wettergeschehen hat einen starken Einfluss. Angebot und Nachfrage decken sich nicht. Eine (Zwischen)Speicherung ist unabdingbar. Erst wenn wir das Speicherproblem gelöst haben, können wir unsere Energieversorgung weitgehend auf die schier unbegrenzte Energie der Sonnen- und Windkraft sowie anderer erneuerbarer Energien umstellen.

Verfügbare Speichertechnologien

- **Wasserwärmespeicher**
Unbegrenzte Lade- und Entladevorgänge, lange Lebensdauer.
- **Batterien**
Lade- und Entladevorgänge sowie Lebensdauer begrenzt, unsichere Rohstoffverfügbarkeit.

– Pumpspeicherkraftwerke

Zurzeit einzige grosstechnisch anwendbare Speichermöglichkeit für Strom, unbegrenzte Lade- und Entladevorgänge, lange Lebensdauer, hoher Wirkungsgrad, kurzfristige Verfügbarkeit, Problematik bezüglich Gewässer- und Landschaftsschutz.

Weitere Speichertechnologien

- **Schwungradspeicher**
Kurzfristige Verfügbarkeit, hohe Selbstentladung.
- **Druckluftspeicher**
Hohe Verluste sowohl beim Komprimieren (Wärme) als auch beim Expandieren (Kälte).
- **Elektrisch erzeugter Wasserstoff**
Elektrolyse von Wasser, Handhabung ist sicherheitstechnisch aufwändig (Knallgas), Schwermetalle als Katalysatoren, in gewissem Rahmen ist eine direkte Einspeisung ins Erdgasnetz möglich.
- **Synthetisch erzeugtes Methan**
Power-to-gas: Umsetzung von Wasserstoff und CO₂ aus fossilen Kraftwerken zu Methan (Erdgas). CO₂-Abscheidung kostet 10% Kraftwerksleistung.
- **Latentwärmespeicher**
Wärmespeicherung mit Phasenwechselmaterialien (Paraffin, Salze, Eis), Lade- und Entladevorgänge sowie Lebensdauer begrenzt.

Tipps

- Die umweltfreundlichste Energie ist diejenige, die gar nicht erst bereitgestellt werden muss.
- Vor dem Bau einer Solarstromanlage Elektrogeräte modernisieren (Energieetikette beachten).
- Gebäudehülle auf zeitgemässen Standard bringen bevor eine alte Öl- oder Erdgasheizung durch eine Wärmepumpe oder Holzheizung ersetzt wird
- Unterstützen Sie Projekte und Mass-

nahmen im Bereich (dezentrale) Energiespeicherung und intelligentes Stromnetz (smart grid).

Energiefragen?

Regionale Energieberatung

Peter Michel
Oberdorfstrasse 44
3855 Brienz
Telefon 033 951 37 77
energieberatung@
oberland-ost.ch



Modernes Wasserrad

Foto: Andreas Hermsdorf/pixelio.de

ZWISCHEN DIR UND
DEINEM ZIEL UND
TRAUM STEHT NUR
EINE PERSON:
DU



FITPOINT Fitness Center
Das 24 Std. Studio in Interlaken
079 311 13 45 · www.interfitness.ch
Seit 1986

feel well fitness

 Goldey Bödelibad, Pf 614, 3800 Interlaken
033 822 36 36, www.feelwell-fitness.ch

**Gesund, kräftig und fit den
dritten Lebensabschnitt
geniessen!**

Ihre Bewegungs- und Gesundheitsexpertin
Heidi Matter und Team heissen Sie herzlich
willkommen!




Spielplan und Auswärtsfahrten des SC Unterseen-Interlaken

Wir freuen uns, dich an den Meisterschaftsspielen in unserer Fanclubecke zu begrüßen, um den SC Unterseen-Interlaken tatkräftig zu unterstützen. Und falls du eine Fahrgelegenheit brauchst für die Auswärtsspiele, dann melde dich bei uns.

21.09.13	17.30 Uhr	SCUI-Argovia Stars	ESZ Bödeli Interlaken
28.09.13	20.15 Uhr	EHC Adelboden-SCUI	FZ und Sportarena Adelboden
05.10.13	17.30 Uhr	SCUI-EHC Belp	ESZ Bödeli Interlaken
12.10.13	17.30 Uhr	SCUI-EHC Thun	ESZ Bödeli Interlaken
16.10.13	20.15 Uhr	SCUI-SC Lyss	ESZ Bödeli Interlaken
23.10.13	20.00 Uhr	EHC Basel/KLH-SCUI	KEB Margarethen Basel
26.10.13	17.30 Uhr	SCUI-EHC Brandis	ESZ Bödeli Interlaken
30.10.13	20.15 Uhr	EHC Zuchwil Regio-SCUI	Sportzentrum Zuchwil
02.11.13	17.30 Uhr	SCUI-EHC Burgdorf	ESZ Bödeli Interlaken
05.11.13	20.15 Uhr	EHC Wiki-Münsigen-SCUI	KEB Sagibach Wichtrach
09.11.13	17.30 Uhr	Argovia Stars-SCUI	KEB Aarau
15.11.13	20.15 Uhr	SCUI-EHC Adelboden	ESZ Bödeli Interlaken
20.11.13	20.30 Uhr	EHC Belp-SCUI	Sportzentrum Wisle Worb
23.11.13	17.15 Uhr	EHC Thun-SCUI	KEB Grabengut Thun
27.11.13	19.45 Uhr	SC Lyss-SCUI	KEB Seelandhalle Lyss
04.12.13	20.15 Uhr	SCUI-EHC Basel/KLH	ESZ Bödeli Interlaken
07.12.13	19.45 Uhr	EHC Brandis-SCUI	Sporthalle Brännli Hasle
11.12.13	20.15 Uhr	SCUI-EHC Zuchwil Regio	ESZ Bödeli Interlaken
14.12.13	17.30 Uhr	EHC Burgdorf-SCUI	Localnet Arena Burgdorf
18.12.13	20.15 Uhr	SCUI-EHC Wiki-Münsigen	ESZ Bödeli Interlaken

Für weitere Infos oder eine Mitgliedschaft beim Fanclub Crazy Ibex kannst du dich bei einer der unten genannten Adressen melden!



Abfahrtszeiten für die Auswärtsspiele

28.09.13	20.15 Uhr	EHC Adelboden-SCUI	Matten 18.45/Interlaken West 19.00 Uhr
23.10.13	20.00 Uhr	EHC Basel/KLH-SCUI	Matten 17.30/Interlaken West 17.45 Uhr
30.10.13	20.15 Uhr	EHC Zuchwil Regio-SCUI	Matten 18.30/Interlaken West 18.45 Uhr
05.11.13	20.15 Uhr	EHC Wiki-SCUI	Matten 19.00/Interlaken West 19.15 Uhr
09.11.13	17.30 Uhr	Argovia Stars-SCUI	Matten 15.15/Interlaken West 15.30 Uhr
20.11.13	20.30 Uhr	EHC Belp-SCUI	Matten 19.15/Interlaken West 19.30 Uhr
23.11.13	17.15 Uhr	EHC Thun-SCUI	Matten 16.15/Interlaken West 16.30 Uhr
27.11.13	19.45 Uhr	SC Lyss-SCUI	Matten 18.15/Interlaken West 18.30 Uhr
07.12.13	19.45 Uhr	EHC Brandis-SCUI	Matten 18.15/Interlaken West 18.30 Uhr
14.12.13	17.30 Uhr	EHC Burgdorf-SCUI	Matten 16.00/Interlaken West 16.15 Uhr

An die Auswärtsspiele fährt ein Fanbus mit beschränkten Plätzen, falls du mitfahren möchtest, melde dich bei: M. Schneckenburger, 079 473 53 79, crazy-ibex@bluewin.ch oder per Facebook bei der Gruppe SCUI Fanclub Crazy Ibex. Preise sind zwischen Fr. 15.– bis 25.–.



EUROPÄISCHER TAG DES DENKMALS 2013

SAMSTAG, 07. SEPTEMBER 2013

Sie sind herzlich eingeladen an den Veranstaltungen, welche wir anlässlich des Europäischen Tages des Denkmals 2013 organisieren, teilzunehmen

Thema: « Feuer Licht Energie »

**Feuerwerksfabrik
Hans Hamberger AG, Oberried**

Seit 1863 werden in Oberried Feuerwerkskörper und Grossfeuerwerke entworfen und produziert. Anfänglich wurde die Firma Hamberger durch die Beleuchtung der nahen Giessbachfälle bekannt, später durch Feuerwerke für den König von Siam (1897) und den deutschen Kaiser Wilhelm II. (1912). Sie erhalten die Gelegenheit, den Produktionsort zu besichtigen. Der Ort ist geprägt durch viele alleinstehende Kleinbauten in einer grosszügigen, parkähnlichen Anlage. Die Herstellung von Feuerwerkskörper verlangt sehr grosse Sicherheitsvorkehrungen. Die Firma Hamberger Hans AG ist der grösste Hersteller von Feuerwerk und Pyrotechnik in der Schweiz und beschäftigt rund 20 Personen. Der Betrieb wird in absehbarer Zeit von Oberried wegziehen. Auf dem frei werdenden Areal direkt am Brienersee soll ein Ferienresort entstehen. Der Überbauungsplan ist bereits genehmigt. Dieser wird den interessierten Besuchern vorgestellt.

Wann Samstag, 7.9. 2013 von 14.30 bis 16.30 Uhr
Wo Oberried, Moos 160, vor dem Areal
Was Führung durch Geschäftsführer Kurt Abegglen,
Kaffee in der Betriebskantine
öV Ab Bahnhof Oberried ca. 10 min Fussweg (250m nach Dorf-
ausgang in Richtung Interlaken) keine Parkmöglichkeit vor Ort

Mitglieder und Nicht-Mitglieder sind herzlich eingeladen!
Viel Interessantes steht auf dem Programm und wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen (Anmeldung nicht erforderlich, Führung gratis)

www.bernerheimatschutz.ch
Regionalgruppe
Interlaken-Oberhasli
c/o Silvia Kappeler
«Zur Stadt Paris»
Rosenstrasse 2
3800 Unterseen



Im Internet können Sie sich detailliert über die zahlreichen Veranstaltungen am Europäischen Tag des Denkmals 2013 informieren: www.hereinspaziert.ch

13. Chäsmärt Habkern

Samstag, 28. September 2013

Ab 10.00 bis 18.00 Uhr (bei jeder Witterung) auf dem Dorfplatz (bei der Bushaltestelle).

Verkauf von Alpkäse, Hobelkäse, Mutschli von verschiedenen Habkern-Alpen und diversen hausgemachten Spezialitäten.



Rahmenprogramm

- Festwirtschaft
- Streichelzoo/Ponyreiten
- Volkstümliche Unterhaltung
- Jodlerklub Habkern
- Alphornbläser
- Fahنشwinger
- Kindertanzgruppe
- Trychlergruppe Habkern

Gratiswettbewerb

Ein Alpkäse zu gewinnen

Freundlich lädt ein:
IG Chäsmärt Habkern



THERAPIE BÖDELI

Medizinische Massagen . Autogenes Training
Mentales Training . Progressive Muskelrelaxation

Kursangebote

Rücken-, Nackenmassage

6 Abende, 19.00 – 21.30 Uhr, Fr. 450.–
ab **19. September 2013** Donnerstag

Autogenes Training

(Selbstentspannungsmethode)

7 Abende, 19.00 – 20.30 Uhr, Fr. 315.–
ab **31. Oktober 2013** Donnerstag

Infos finden Sie auf meiner Website!

Barbara Röthlisberger . Dipl. med. Masseurin eidg. FA
Waldeggstrasse 16 . 3800 Interlaken . Mobile 079 311 19 15
info@therapie-boedeli.ch . www.therapie-boedeli.ch

OrthoMedio
Orthopädie Schuhtechnik GmbH

Orthopädische Einlagen | Fussberatung | Hilfsmittel
Massschuhe | Korrekturen | Spezial-/Bequemsschuhe

Der Spezialist für Ihre FÜSSE

BETRIEBSFERIEN
Sa 21.9. – Sa 12.10.
In Spiez offen bis (FR) 4.10.

Tel. 033 822 14 44 www.orthomedio.ch
Öffnungszeiten: Mo 9–12, Di & Do 14–17 h



Lory Fontana
Fashion NAILS
Höheweg 37 3800 Interlaken
079 934 23 34

IM HOTEL CARLTON-EUROPE INTERLAKEN

- Kunstnägel
- Naturnagelverstärkung
- Manicure
- Fussnägel

★ gepflegte Nägel und schöne Hände unterstreichen Ihre Persönlichkeit im Beruf wie im Alltag
★ brüchige, gespaltene oder gar abgekautete Nägel? Das muss nicht sein!

SCHÖNE HÄNDE – GEPFLEGTE NÄGEL – IHRE VISITENKARTE !
Ich helfe Ihnen gerne dabei und freue mich auf Ihren Anruf!
Besuchen Sie mich auch auf meiner Homepage www.lorysnailart.ch



WIR VERZAUBERN SIE MIT UNSEREN FEINEN

WILDSPEZIALITÄTEN

AB 7. SEPTEMBER 2013

WIR ZAUBERN FÜR SIE MIT VIEL LIEBE UND FANTASIE NICHT ALLTÄGLICHE GERICHTE .

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!

VORANZEIGE : AM FREITAG, 18. OKTOBER 2013

GROSSES WILDBUFFET

GERNE NEHMEN WIR IHRE RESERVATION ENTGENEN
IHRE GASTGEBER, BEATE UND BEAT WETTACH UND TEAM
TELEFON 033 951 35 51

VERANSTALTUNGEN

September



DIESER VERANSTALTUNGSKALENDER WIRD OHNE GEWÄHR AUF VOLLSTÄNDIGKEIT VERÖFFENTLICHT. DIE REDAKTION DER BÖDELIINFO/BRIENZINFO EXPORTIERT EINE AUSWAHL AN VERANSTALTUNGEN AUS DEN OFFIZIELLEN DATENBANKEN VON INTERLAKEN TOURISMUS UND BRIENZ TOURISMUS, WELCHE FÜR DIE EINHEIMISCHEN LESERINNEN VON INTERESSE SEIN KÖNNTEN. BESTEN DANK FÜR DAS VERSTÄNDNIS.

ESSEN, TRINKEN, GENIESSEN

So. 1.9.	SONNTAGSBRUNCH IM PANORAMA-RESTAURANT TOP O'MET. Was gibt es Schöneres an einem Sonntag, als reichlich Zeit, ein gutes Gespräch, viele Leckereien und eine wunderschöne Aussicht? Information/Reservation: Tel. 033 828 66 66 oder mail@metropole-interlaken.ch. Hotel Metropole, Höhweg 37, Interlaken.	
Mi. 4., 11.9.	HALAL BARBECUE CRUISE. Geniessen Sie eine Abendrundfahrt auf dem Brienzensee mit einem köstlichen Halal Barbecue, ergänzt mit typischen Speisen aus dem Arabischen Raum – ein Erlebnis aus 1001 Nacht. Information/Reservation: Interlaken Tourismus, Tel. 033 826 53 01, reservation@interlakentourism.ch oder www.interlaken.ch. Schiffstation Interlaken Ost. 19.45 Uhr.	
Fr. 6.9.	SRI LANKISCHER BUFFETABEND. Spezialitäten aus Sri Lanka. CHF 35.– pro Person. Reservation: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 18.15 Uhr.	
Fr. 13.9.	STEAM & WHISKEY IM DEPOT DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Single Malt Whiskey & Chocolat Grand Cru. Event als Anleitung zu mehr Genuss und Lebensqualität mit Alois Immos, Inhaber chocimo gmbh. Anmeldung unter Tel. 033 952 22 22 oder Tel. 033 951 26 66. Depot der Brienz Rothorn Bahn. 19.00–22.00 Uhr.	
Fr. 20.9.	GÜRBETALER SPEZIALITÄTEN BUFFETABEND. Live-Musik mit den «Rentner Fägern». CHF 35.– pro Person. Reservation: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 18.15 Uhr.	
Sa. 21.9.	MUSIKALISCH-KULINARISCHER ABEND MIT «THE SHERLOCKS» IM HOTEL LINDENHOF BRIENZ. Reservationen unter Tel. 033 952 20 30, www.hotel-lindenhof.ch	
Fr. 27.9.	MUSIKDINER MIT «SIX IN HARMONY» IM GRANDHOTEL GIESSBACH. CHF 180.– pro Person inklusive Apéritif und Galamenu. 5 Sänger und 1 Pianist auf den Spuren der legendären Comedian Harmonists. www.giessbach.ch, Tel. 033 952 25 25. Ab 18.30 Uhr.	
Fr. 27.9.	RUSSISCHES BUFFET. Geniessen Sie ein feines Abendessen von unserem «Russischen Buffet». CHF 35.– pro Person. Reservation: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 18.15 Uhr.	
Jeden Sa. bis 14.9.	«GENUSS» AUF DEM DAMPFSCHEIFF LÖTSCHBERG. Geniessen Sie «Das Beste aus der Region» – exklusiv zubereitete Fischspezialitäten aus einheimischen Gewässern. Reservation: Schiffsrestauration Brienzensee, Gastro Lac AG, Tel. 079 422 90 79. Schiffsstation Interlaken Ost. 19.07 Uhr.	

Jeden Sa.	ZMÖRGELE À DISCRÉTION. CHF 18.–. Reservation: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 8.00–11.00 Uhr.
Jeden So. bis 15.9.	ÄLPLERBRUNCH AUF DEM BRIENZERSEE. Was gibt es Schöneres, als einen Sonntagmorgen bei einem urhigen Älplerbrunch auf dem Brienzensee zu starten? Auf dem reichhaltigen Buffet finden Sie vor allem Produkte aus der Region und natürlich dürfen auch Rösti und Speck nicht fehlen. Reservation erforderlich: Gastro Lac AG, Tel. 079 422 30 79. Interlaken Ost ab: 9.07 Uhr.
Jeden So.	BBQ-BRUNCH IN DER «JUNGFRAU BRASSERIE». Starten Sie gemütlich in den Sonntag und lassen Sie sich verwöhnen: Grosse Auswahl an Köstlichkeiten vom Buffet inkl. Grilladen, der Hauptgang wird serviert. Reservation: gastronomie@victoria-jungfrau.ch oder Tel. 033 828 26 02. Victoria Jungfrau Grand Hotel & Spa, Jungfrau Brasserie, Höheweg 41, Interlaken. 11.00–14.00 Uhr.
Täglich	TÊTE À TÊTE IM SPEZIALITÄTENRESTAURANT BELLINI. Wählen Sie Ihr Menu aus der Speisekarte unseres Spezialitätenrestaurants Bellini aus. Im Preis von CHF 90.– pro Person sind das 3-Gang-Abendmenü mit Amuse bouche, Champagner, Wein, Mineralwasser und Kaffee inbegriffen. Reservation erforderlich: mail@metropole-interlaken.ch oder Tel. 033 828 66 66.
Täglich bis 5.9.	GNUSS-MENÜ STELLA. Lassen Sie sich mit dem GnuSS-Menü aus regionalen Produkten verwöhnen. CHF 71.– pro Person. Reservation: Tel. 033 822 88 71. Hotel Stella, General-Guisan-Strasse 2, Interlaken.
Täglich bis 15.9.	DER FISCH IST LOS ... AUF DEM DAMPFSCHEIF «LÖTSCHBERG». Auf dem Dampfschiff «Lötschberg» gibt es auch diesen Sommer wieder spezielle Fischmenüs. Das Gastro Lac Team bereitet auserlesene Gerichte mit Fischen aus einheimischen Gewässern zu. Information: www.bls.ch/schiff. Reservation: Schiffsrestauration Brienzensee, Gastro Lac AG, Tel. 079 422 90 79.
Täglich bis 15.9.	BRIENZ GENIESST – GENUSS'13 BERNER OBERLAND. Anlässlich der GnuSS'13 Woche erwarten Sie spezielle Menüs in den Restaurants von Brienz! Es freuen sich auf Sie: Hotels Wildbach, Brienzerburl & Löwen, Seehotel Bären, Spielhotel Sternen, Steinbock, Lindenhof, Weisses Kreuz, Hotel Brienz, Grandhotel Giessbach, Hotel Chemihüttli, Berg-hotel Rothorn Kulm, Café Restaurant Walz. Weiteres unter www.regionalprodukte.ch
Jeden Mi.	DAMPFWÜRSTLIBUMMLER-TAG BEI DER BRIENZ ROTHORN BAHN. Für CHF 15.– Aufpreis zum regulären Fahrkart. Weitere Informationen: www.brienz-rothorn-bahn.ch, Tel. 033 952 22 22. Abfahrt ab Brienz jeweils 10.00 Uhr.
So. 1.9.	DAS ZELT: S'DSCHUNGELBUECH. Das Familienmusical. Rockend, rappend und tanzend begleiten die Tiere des Dschungels das Menschenkind Mowgli zurück in die Zivilisation. Ein liebevolles und turbulentes Familienmusical. Information/Reservation: www.daszelt.ch. Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 11.00 Uhr.
So. 1.9.	DAS ZELT: GERSHWIN PIANO QUARTET. 4 Starpianisten an 4 Flügeln. Gershwin in der pompösen, virtuosen und mitreissenden Interpretation von 4 international gefragten Konzertpianisten. Im neuen Programm sind zudem auch Gershwin-Hits wie «Summertime» oder «I Got Rhythm» vertreten. Information/Reservation: www.daszelt.ch. Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 19.00 Uhr.
So. 1.9.	12. INTERNATIONALES VOLVO-TREFFEN SWISS VOLVO. Der int. Swiss Volvo Meeting stellt eines der grössten Treffen der Automarke Volvo in Europa dar. Sämtliche Halter mit Volvo-Personen- und Geländewagen sind zu diesem «Stelldichein» herzlich eingeladen. Die Veranstaltung steht unter dem Patronat von Volvo Cars Heritage in Göteborg. Information: www.swissvolvomeeting.ch. Militärflugplatz, Matten.

Di. 3.9.	DAS ZELT: COMEDY CLUB 13. Der Comedy Club sorgt auch 2013 für Bombenstimmung: Rob Spence mit «Das Kängumuh», der Romand Karim Slama zeigt «Welsch ein Slamassel!», Helga Schneider mit Ausschnitten aus «Hellness» und dem Duo Lapsus. Information/Reservation: www.daszelt.ch. Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
Di. 3.9.	KONZERT DER THUNERSEE MUSIKANTEN. Geniessen Sie einen unterhaltsamen Abend mit einem bunten Strauss Melodien, die von Herzen kommen. Eintritt frei, Kollekte. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 20.00 Uhr.
Di. 3.9.	SPRACHENBAR. Für alle Spracheninteressierten, welche sich während eineinhalb Stunden in der gewählten Sprache unterhalten möchten. Ein Moderator leitet locker die Konversation, damit alle sich gelöst äussern können. CHF 10.– pro Person. Ohne Voranmeldung. Hotel Royal St. Georges, Höheweg 139, Interlaken. 19.30–21.00 Uhr.
Do. 5.9.	DAS ZELT: SIMON ENZLER «VESTOLIS». Mit «vestolis» ist kein Ort gemeint, sondern eine Haltung. Die Art und Weise, wie man handelt: Stillschweigende Aktienmehrheiten, kuriose Geschäfte, ja sogar die Beichte wird einem undercover abgenommen, sofern man denn noch katholisch genug ist, etwas verbrochen zu haben. Information/Reservation: www.daszelt.ch. Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
Do. 5.9.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS JAZZ. Die kostenlosen Platzkonzerte bieten musikalische Leckerbissen während der Sommersaison. An diesem Abend tritt für Sie auf: die «Second Line Big Band». Leitung: Rolf Häslar. Das Konzert findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei, Kollekte. Kunsthausplatz Interlaken (hinter Kunsthaus), Jungfraustrasse 55, Interlaken. 19.30 Uhr.
Fr. 6.9.	SAGENHAFTE ST. BEATUS-HÖHLEN. Auf dieser Wanderung streifen Sie ausserhalb der offiziellen Besuchszeiten und nur mit einer Kerzenlaterne ausgerüstet durch die unbeleuchteten St. Beatus-Höhlen. An ausgewählten Orten lauschen Sie stimmungsvollen Höhlensagen. Reservation: Anima Helvetia, Tel. 079 241 68 70, info@animahelvetia.ch. St. Beatus-Höhlen, Sundlauenen. 18.00–22.00 Uhr.
Fr. 6.9.	PLATZKONZERT. Musikgesellschaft Interlaken & Stadtmusik Unterseen gemeinsam mit der Jugendmusik Interlaken. Weitere Informationen finden Sie unter www.mgi-smu.ch oder www.jugendmusikinterlaken.ch. Marktplatz Interlaken. 20.00 Uhr.
Fr.–So. 6.–8.9.	8. BRIENZER HOLZFÄLLERTAGE. Beim Forsthaus, Brienz. Geniessen Sie drei Tage lang Holzfäller Wettkampf, Festwirtschaft, Bar, Heli- und Maschinenpark, Forstdemo, Kinderanimation, Tombola. Weitere Informationen unter www.brienzholzfaellertage.ch
Sa.–So. 7.–8.9.	EUROPÄISCHE TAGE DES DENKMALS IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Motto: Feuer Licht Energie. Besuchen Sie die Küchen mit offenen Feuerstellen, Rauchküchen, die Backstube und die Käserei. www.ballenberg.ch. 10.00–17.00 Uhr.
Sa. 7.9.	EUROPÄISCHE TAGE DES DENKMALS – BERNER HEIMATSCHUTZ. Thema: Feuer Licht Energie. Feuerwerksfabrik Hans Hamberger AG, Oberried. Führung durch Geschäftsführer Kurt Abegglen, Kaffee in der Betriebskantine. Anmeldung nicht erforderlich, Führung gratis. 14.30–16.30 Uhr.
Sa. 7., 21.9.	FLOHMARKT KURSAAL GARTEN. Kommen Sie vorbei zu unserem alljährlichen Floh-, Sammler- und Trödlermarkt im Kursaalpark. Es ist für Jedermann was dabei. Wir freuen uns auf Sie! Kursaal Garten, Strandbadstrasse 44, Interlaken. 10.00–18.00 Uhr.

Für jede Gelegenheit



1 Sofa: "roro" brühl

a+s design

möbel allenbach

hintergasse 17, 3110 Münsingen
031 721 12 36 www.asdesign.ch

Die letzten Vorbereitungen für die Präsentation der Herbstkollektion bei **BALMER MODE + STICKEREIEN** werden getroffen. Gleichzeitig wird die Übergabe der Geschäftsführung von Malou Balmer an Lucie Bicanic vorbereitet.



Balmer Mode + Stickereien. Foto Erich Hässler, Interlaken

Balmer Mode + Stickereien wird seit über einem Jahrzehnt professionell von Malou Balmer betreut und entwickelt. Das Fachgeschäft für exklusive Blusen, Jacken und Stickereien sowie Kinder-Trachtenmode besticht durch die ausgewählten Kollektionen, die regelmässig von Malou Balmer zusammengestellt werden. Nach 10 Modejahren plant sie auf Ende Jahr 2013 den wohlverdienten Ruhestand.

Ab 1. Januar 2014 wird mit Lucie Bicanic eine versierte Fachfrau die Führung des Modegeschäftes übernehmen. Das Geschäft ist inzwischen in den Besitz der Firma Doerig + Kreier AG gegangen.

Mit dem traditionellen Modeapéro am 13., 14. und 15. September 2013 wird Malou Balmer die Gelegenheit wahrnehmen, ihren Kundinnen und Kunden persönlich für ihre Treue zu danken und ihnen Lucie Bicanic vorzustellen. Nicht zuletzt wird an diesen drei Tagen die neue Herbstkollektion vorgestellt und ein Rabatt von 10 Prozent gewährt!

Das Geschäft wird weiterhin unter dem Namen Balmer Mode + Stickereien mit der langjährig aufgebauten Philosophie von Malou Balmer weitergeführt: Exklusive Lederbekleidung für Damen und Herren von der Firma Meindl sind ebenso zu finden wie die ausgesuchten Marken Schneiders, Wallmann, Eterna und Susanne Spatt. Auch Foulards und Schals sowie die beliebte Kinder-Trachtenmode werden weiterhin angeboten.



v.l.n.r. Lucie Bicanic, Roman Schmid von Doerig + Kreier AG, Malou Balmer.

BALMER MODE + STICKEREIEN
Höheweg 49
3800 Interlaken
Telefon 033 822 11 84
info@balmer-interlaken.ch

BALMER

BALMER

BALMER
MODE + STICKEREIEN

Seit 10 Jahren führt Malou Balmer das Trachten-Atelier am Höheweg in Interlaken. Für die Trachtenschneiderin wird die Zeit bis zum Unspunnenfest 2017 etwas ganz Besonderes ...

Malou Balmer hat ihre Passion für die Trachten über die Volksmusik entdeckt. Der Besuch einer Trachtengruppe weckte ihre Neugier weiter und ein erster Trachtenkurs verführte sie ganz: Seit 1987 übt sie diesen Beruf mit Leidenschaft aus und hat schon unzählige neue Trachten angefertigt – für die Weitergabe von Mutter an Tochter angepasst oder für einen besonderen Anlass aufgefrischt...

Mit der Übergabe der Geschäftsführung von Balmer Mode + Stickereien Ende Jahr 2013 konzentriert sich Malou Balmer fortan ganz auf ihr Trachten-Atelier. Ab 1. Januar 2014 wird sie jeweils am Donnerstag und Freitag am Höheweg 49 im Trachten-Atelier, im Geschäft von Balmer Mode + Stickereien, die Dienstleistungen ihres Ateliers weiterhin anbieten.

Trachten erzählen Geschichten, oft werden sie von Generation zu Generation weitergegeben und sind mit



Malou Balmer, Trachtenschneiderin

Emotionen verbunden. Schon heute ist die Vorfreude auf das Unspunnenfest 2017 gross. Malou Balmer wird 2017 ihr 30-Jahr-Jubiläum als Trachtenschneiderin feiern. Dies ist für sie ein Grund, ihr Atelier bis dahin weiterzuführen. Auch

als Dank gegenüber ihren vielen treuen Kundinnen sowie im Wissen, dass bis 2017 noch viele Frauen Trachten mit ihrer Handschrift tragen werden, freut sie sich auf viele spannende Begegnungen, ganz im Zeichen der Tracht.

Trachten-Atelier Balmer · Höheweg 49 · 3800 Interlaken · Telefon 033 822 1184 · info@balmer-interlaken.ch

So. 8.9.	ZIEHER & LEEB; WER WEISS WAS? – IM KINOTHEATER BRIENZ. Zieher und Leeb stellen sich Fragen, die kein Lexikon beantworten kann. CHF 25.– pro Person. Vorverkauf: Dropa Drogerie Haslebacher, Brienz. Tel. 033 951 09 77. 19.00 Uhr.
Mo. 9.9.	SENIOREN-TANZNACHMITTAG. Geniessen Sie einen Tanznachmittag unter Gleichgesinnten. Mit Live-Musik von «Martin». Wir freuen uns auf Sie! Congress Centre Kursaal Interlaken AG, Strandbadstrasse 44, Interlaken. 14.00–17.00 Uhr.
Mo. 9.9.	FAHRT MIT DEM «SALON ROUGE» AUF DAS BRIENZER ROTHORN. CHF 250.– pro Person für Fahrt und auserlesene gastronomische Köstlichkeiten. Reservation erforderlich unter Tel. 033 952 22 11. www.salon-rouge.ch . Abfahrt ab Brienz 10.15 Uhr.
Di. & Mi. 10. & 11.9.	DAS ZELT: DIVERTIMENTO – GATE 10. Jonny Fischer und Manu Burkart alias Divertimento begeistern in ihrem Bühnenprogramm «Gate 10» mit gekonnter Mimik, Musik und witzigen Dialogen in über 40 verschiedenen Figuren. Information/Reservation: www.daszelt.ch . Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
Di. 10.9.	«MOBIL SEIN» – IM ALLTAG SICHER UNTERWEGS. Um die Mobilität im Alter zu erleichtern, erhalten Sie wichtige Informationen und Grundlagen durch Fachpersonen des öffentlichen Verkehrs und der Polizei. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Kostenlos. Reservation: Tel. 033 334 00 24. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 8.30–12.00 Uhr.
Mi. 11.9.	KINO-VORSTELLUNG DER ZAUBERLATERNE BÖDELI. Information: Gaby Kaufmann, Tel. 033 822 34 37. Kino Rex, Centralstrasse 19, Interlaken. Einschreiben vor Ort ab 13.30 Uhr. Beginn der Vorstellung um 14.00 Uhr.
Mi. 11.9.	KÜHE VERSTEHEN MIT MARTIN OTT, LANDWIRT, FINTAN ZH. Kollekte. Konsument und Buchverkauf, M. Ott signiert das Buch. Beatenberg Hotel Regina. 19.30 Uhr: Apéro. 20.00 Uhr: Vortrag mit anschliessendem Gespräch.
Do. 12.9.	DAS ZELT: EINSTIMMUNGSANLASS ZUM UNSPUNNENFEST 2017. Freunde des grossen und einzigartigen Trachten- & Alphirtenfestes Unspunnen Interlaken 2017 treffen sich zum Einstimmungsanlass. Mit Show-Schwingen, Jodler, Trachten, Alphorn, Gästen und Überraschungsmomenten. Information/Reservation: www.daszelt.ch . Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
Do. 12.9.	INTERLAKEN IN CONCERT – TIMELESS JAZZ. Die kostenlosen Platzkonzerte bieten musikalische Leckerbissen während der Sommersaison. An diesem Abend tritt für Sie auf: die Groove Connection Big Band unter dem Motto «Let's groove and have fun». Leitung: Sandro Häsler. Das Konzert findet bei jeder Witterung statt. Eintritt frei, Kollekte. Kunsthausplatz Interlaken, Jungfraustrasse 55, Interlaken. 19.30 Uhr.
Do. 12.9.	VOM ROLLSTUHL ZUR FAMILIENMANAGERIN. DIAGNOSE TETRAPLEGIE. Was ist der Sinn einer Krise? Können wir alles beeinflussen? Wie gehen Kinder, Partner und Umfeld mit einer Behinderung um? Referentin: Egger Susanne, Bioenergetikerin/Farbtherapeutin. CHF 15.– pro Person. Ohne Voranmeldung. Sekundarschule, Kleiner Saal der Aula, Alpenstrasse 23, Interlaken. 20.00 Uhr.
Fr. 13.9.	DAS ZELT: SPIDER MURPHY GANG & TINKABELLE – ROCK'N'ROLL TRIFFT POP. Auftritt der legendären «Spider Murphy Gang». Special Guest ist die Schweizer Sängerin TinkaBelle. Ein Konzert der Extraklasse. Information/Reservation: www.daszelt.ch . Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
Fr. 13.9.	MINIMARATHON/CHARITY RUN. Es sind alle startberechtigt und es handelt sich um einen Plauschlauf. Rundkurs um die Höhematte im Zentrum von Interlaken (3 Runden). Die Zeitlimite beträgt 42 Minuten. CHF 25.– pro Person. Reservation: Tel. 033 827 62 90. Höheweg, Interlaken. 18.45 Uhr.
Sa. 14.9.	21. JUNGFRAU-MARATHON. Der Jungfrau-Marathon ist einer der bekanntesten und schönsten Bergmarathons der Welt. Strecke: Interlaken–Lauterbrunnen–Wengen–Eiger–Gletscher–Kleine Scheidegg. Die 4000 Startplätze sind bereits ausgebucht. Höheweg, Interlaken. 9.00 Uhr.

Sa. 14.9.	DAS ZELT: KIM WILDE – THE 80S ARE BACK. Mit Songs wie «Kids in America» machte sie sich in den 80er Jahren unsterblich. Auch nach über 30 Jahren im Showbusiness zieht sie das Publikum in ihren Bann. Ein Konzerthighlight vor atemberaubender Kulisse. Information/Reservation: www.daszelt.ch . Das Zelt, Höheweg, Interlaken. 20.00 Uhr.
So. 15.9.	BETTAGSKONZERT DER MG MATTEN UND JUGENDUSIK INTERLAKEN. Ab 14.30 Uhr Willkommensapéro. Mit grossem Finale: gemeinsames Spiel der Jugendmusik Interlaken und der Musikgesellschaft Matten. Eintritt frei. Kirchgemeindehaus Matten. Konzertbeginn 15.00 Uhr.
So. 15.9.	4. VESPER «IM PARADIES». Thema «Im Himmel und auf Erden». Im Mittelpunkt steht das Requiem von Tomas Luis de Victoria. Dazu erklingen Lieder von Felix Mendelssohn und vom Schw. Komp. Ludwig Senfl. Eintritt frei, Kollekte. Kirche Unterseen. 17.00 Uhr.
Di. 17.9.	KONZERT CONSONUS QUINTETT. Das Bläser-Quintett lädt zu einem spätsommerlichen Konzertabend ein. Freuen Sie sich auf farbige Klänge von Telemann, Danzi und Farkas. Eintritt Frei, Kollekte. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 20.00 Uhr.
Fr. 20.9.	HERBSTMARKT. An über 50 Ständen mit Rösslispil, Holzwaren, Lederwaren, Keramik, Textilien aller Art, Souvenirs, Spielwaren, Musik-CDs, Alpkäse, Fleischwaren, Honig und vielem mehr, ist alles auf dem Markt erhältlich. Amman-Hofer Platz/Schuhgässli, Interlaken. 9.00–17.00 Uhr.
Fr. 20.9.	JAZZ SOIRÉE AUF DEM BRIENZER ROTHORN MIT ÄTTIS JAZZBAND. Die Ättis Jazzband und die Brienz Rothorn Bahn laden zu Blues & Dine ein. Mit traditionellem Jazz der 20er und 30er Jahre und feinem Abendessen. Reservationen unter Tel. 033 952 22 22. www.brienz-rothorn-bahn.ch . Abfahrt ab Brienz 17.30 Uhr.
Sa. 21.9.	MORGENFAHRT AUF DAS BRIENZER ROTHORN. Geniessen Sie dieses einmalige Naturspektakel und geniessen Sie ein Frühstück im Berghaus. Reservationen unter Tel. 033 952 22 22. www.brienz-rothorn-bahn.ch . Abfahrt ab Brienz 5.30 Uhr. Sonnenaufgang zwischen 6.30 und 7.00 Uhr.
Sa. & So. 21. & 22.9.	ESEL- UND MAULTIERTAGE IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Mehr als hundert Esel und Maultiere aus der ganzen Schweiz sind zu sehen. Es gibt viel Interessantes über Haltung und Zucht zu erfahren. www.ballenberg.ch . 10.00–17.00 Uhr.
So. 22.9.	KONZERT IM GRANDHOTEL GIESSBACH. Mit dem Ludus-Ensemble Bern, Kammermusikerkonzert unter der Leitung von Jean-Luc Carbellay. Eintritt CHF 20.– pro Person. Reservationen unter Tel. 033 952 25 25. 17.00 Uhr.
Di. 24.9.	SENIORENCHOR DER NEUAPOSTOLISCHEN KIRCHE THUN. Konzert Seniorenchor der Neuapostolischen Kirche Thun. Alt bekannte Lieder unter der Leitung von Hans Mohni. Eintritt frei, Kollekte. Reservation: Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 15.00 Uhr.
Sa. & So. 28. & 29.9.	HANDWERKERMARKT IM FREILICHTMUSEUM BALLEMBERG. Haus- und handgemachte Produkte vom Ballenberg und aus der Region. Es werden Handwerke demonstriert und allerlei verkauft. www.ballenberg.ch . 10.00–17.00 Uhr.
Jeden Mo.	«MUSIK IR BUCHT». Keine Reservation erforderlich. Information: Tel. 033 251 13 18 oder beatenbucht@gastwerk.ch . Seerestaurant Beatenbucht.
Jeden Mo.–Fr.	LIVE-SCHNITZEN IM SHOP DER HOLZBILDHAUEREI HUGGLER. Schauen Sie den Holzbildhauern über die Schultern. www.huggler-woodcarvings.ch . 9.00–12.00 und 13.30–17.30 Uhr.
Jeden Mo.–Fr.	LIVE-SCHNITZEN IM SCHWEIZER HOLZBILDHAUEREI MUSEUM/SCHULE FÜR HOLZBILDHAUEREI. CHF 5.– pro Person, mit Gästekarte Brienz CHF 2.50. Kinder bis 16 Jahre gratis. Geführte Besichtigung auf Voranmeldung möglich. www.jobin.ch , Tel. 033 952 13 00. 9.00–18.00 Uhr.

Jeden Di. bis 17.9.	TOURISMUSMARKT. Kommen Sie vorbei und besuchen Sie unseren interessanten Tourismus-Markt mit Produkten aus dem Berner Oberland. Amman-Hofer Platz, Jungfraustrasse 55, Interlaken.
Jeden Di.	KUH-SCHNITZEN IN HOFSTETTEN BEI BRIENZ. CHF 30.– pro Person; CHF 22.– mit Gästekarte Brienz. Anmeldung bis dienstags 12.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. Bei Fuchs Holzschnitzkurse. 18.00–19.00 Uhr.
Jeden Mi.	KUH-SCHNITZEN IM SCHWEIZER HOLZBILDHAUEREI MUSEUM/MANUFAKTUR JOBIN. CHF 52.– mit Gästekarte Brienz CHF 25.–, inkl. Eintritt ins Museum, Erfrischung und Zertifikat. Anmeldung bis mittwochs 14.00 Uhr, www.jobin.ch, Tel. 033 952 13 00. 16.00–17.30 Uhr.
Jeden Mi.	SCHACH- UND SPIELABEND IM RESTAURANT STERNEN IN BRIENZ. Ein Spielabend für Jedermann/frau! Es stehen diverse Spiele zur Verfügung, man trifft sich zum gemeinsamen Spielabend. Ab 19.00 Uhr.
Jeden Mi.	BESUCH DER LUFTWAFFE – MILITÄRFLUGPLATZ MEIRINGEN. Anmeldung bis spätestens dienstags 12.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. 14.00 Uhr.
Jeden Mi. bis 11.9.	FÜHRUNG IN DER GEIGENBAUSCHULE BRIENZ. CHF 15.– pro Person / mit Gästekarte Brienz CHF 10.–. Reservation bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. 17.00 Uhr.
Jeden Mi.	GEFÜHRTER DORFRUNDGANG DURCH DAS SCHNITZLERDORF BRIENZ. CHF 5.–, mit der Gästekarte Brienz gratis! Anmeldung bis dienstags 17.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. Bei der Tourist Information Brienz, ab 9.30 Uhr.
Jeden Do.	NATUR- UND ERLEBNISPFAD BERGNATUR PUR – GEFÜHRTER ERLEBNIS SPAZIERGANG IM WALD. Erwachsene CHF 25.–, Kinder CHF 15.–. Anmeldung bis jeweils dienstags 18.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. Treffpunkt 16.00 Uhr beim Riibi Ferienlager Hofstetten.
Jeden Fr.	JASSEN FÜR ALLE. Kommen Sie an unseren gemütlichen Jass-Träff. Messen Sie sich mit anderen Teilnehmern in einem urchigen Wettbewerb. Alle Jassfreunde sind herzlich willkommen! Keine Anmeldung erforderlich. Information: Tel. 033 821 66 13 oder www.crea-bistro.ch. Crea Bistro, Bahnhofstrasse 35, Unterseen. 14.00 Uhr.
Jeden Sa.	BROTSTAND. Freuen Sie sich auf diverse Brotsorten der Bäckerei Christen sowie feine Artos-Spezialitäten. Wir freuen uns auf Ihren Einkauf. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken. 8.30–10.30 Uhr.
Jeden Sa.	GLYSSIBACH FÜHRUNG – GEFÜHRTE WANDERUNG MIT SPANNENDEN FAKTEN RUND UM DEN BACH. Dauer ca. 2.5 Stunden. Erwachsene CHF 15.–, Kinder gratis. Anmeldung bis freitags 18.00 Uhr bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. Treffpunkt 9.30 Uhr bei der Gemeindeverwaltung Brienz.
Jeden Sa. bis 14.9.	ABENDRUNDFAHRT AUF DEM DAMPFSCHIFF LÖTSCHBERG. Reservation bei Brienz Tourismus, Tel. 033 952 80 80. Abfahrt ab Interlaken Ost 19.07 Uhr.
Jeden Sa. & So.	LAMA – TREKKING IN BRIENZ. Lassen Sie Ihr Gepäck von einem Lama tragen! www.lama-ranch-brienz.ch. Anmeldung bei Oxi M. Flück unter Tel. 079 333 70 35.
Täglich	BOOTSVERLEIH AM BAHNHOF BRIENZ (BEI GUTER WITTERUNG). Geniessen Sie Ihre Freizeit auf dem Brienzensee und mieten Sie Pedalos, Motorboote oder Ruderboote. www.bootsverleih-brienz.ch. 11.00–18.00 Uhr.
Täglich	SCHWEIZER SCHOKOLADEN SHOW – DAS ORIGINAL. Erleben Sie live, wie aus flüssiger Masse feinste Schokolade-Spezialitäten entstehen und versuchen Sie sich selbst als Chocolatier. Degustation! Jeweils Dienstag bis Sonntag um 17.00 Uhr. Reservation: Tel. 033 888 80 50. Grand Café Restaurant Schuh, Höheweg 56, Interlaken. 17.00 Uhr.

Täglich	CASINO INTERLAKEN. American Roulette, Black Jack, Poker, Slotmachines. Eintritt ab 18 Jahren, Ausweispflicht. Information: Tel. 033 827 62 10 oder www.casino-interlaken.ch. Casino Interlaken AG, Strandbadstrasse 44, Interlaken. Ab 12.00 Uhr.
Täglich	RUNDFAHRTEN MIT DER BÖDELIBAHN. Auf sechs verschiedene Sprachen erfahren Sie Interessantes über die Besonderheiten des Bödélis. Information: 079 764 62 60. Ab der Haltestelle Höheweg, gegenüber dem Rest. Petit-Casino. Mit der Gästekarte von Interlaken erhalten Sie eine Reduktion von 10%.
Täglich	TRX® SUSPENSION TRAINING. Bei jeder Übung wird die Kraft, Beweglichkeit und Koordination trainiert, welche die Vitalität steigert, die Körperhaltung und das Gleichgewicht verbessert! Eine Stunde Personaltraining für CHF 120.– pro Person. Information und Reservation unter spa@victoria-jungfrau.ch oder Tel. 033 828 27 10. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich	TENNIS SPIELEN IM GRÜNEN IN BRIENZ. Reservation bei Brienz Tourismus unter Tel. 033 952 80 80. Montag–Freitag, 8.00–18.00 Uhr, Samstag & Sonntag, 8.00–22.00 Uhr.
Täglich	SEPTEMBER IM DES ALPES. Die feine Holzofenpizza gibt's das ganze Jahr! Ab Freitag, 13.09. servieren wir Ihnen wieder unsere feinen Wildspezialitäten! Fr. 13.09. Spaghettifestival. Do. 26.09. um 19.30 Uhr Gsteigbrügg-Örgeler. Reservation: 033 822 23 23. Restaurant Des Alpes, Höheweg 115, Interlaken.
Täglich, ab 7.9.	WILDSPEZIALITÄTEN IM HOTEL BRIENZ. Wir zaubern für Sie mit viel Liebe und Fantasie nicht alltägliche Gerichte. Reservationen unter Tel. 033 951 35 51.
Täglich	RODELSPASS FÜR DIE GANZE FAMILIE. Rassige und sportliche Einrohr-Rodelbahn von Berg bis Tal. Tel. 033 822 34 53. Drahtseilbahn Interlaken-Heimwehfluh AG, Interlaken. 10.00–17.00 Uhr.
Täglich	MODELLEISENBAHNSHOW. Die Modell-Eisenbahn Heimwehfluh, darf als eine der grössten und in technischer Hinsicht modernsten derartigen Anlagen bezeichnet werden. Vorführungen alle 30 bis 60 Minuten. Tel. 033 822 34 53. Drahtseilbahn Interlaken-Heimwehfluh AG, Interlaken. 10.35–17.00 Uhr
Täglich	BASTELN IN DER OFFENEN WERKSTATT DER MANUFAKTUR JOBIN BRIENZ. Ab CHF 7.– pro Person inkl. Erfrischung. Keine Anmeldung erforderlich! Ed. Jobin AG Brienz. www.jobin.ch, Tel. 033 952 13 00. 9.00–18.00 Uhr.

AUSSTELLUNGEN REGION

Jeden Di.–So.	JUBILÄUM 150 JAHRE THOMAS COOK'S FIRST CONDUCTED TOUR OF SWITZERLAND. In einer kleinen aber feinen Sonderausstellung werden die wichtigsten Stationen der Reise von Thomas Cook und seiner Gruppe vorgestellt. Spezielle Führungen auf Anfrage möglich. Touristikmuseum der Jungfrau Region, Unterseen. 14.00–17.00 Uhr.
Jeden Mi., So.	DORFMUSEUM «ALTE MÜHLE». Jubiläumsausstellung «Arbeit – Freizeit – Kultur». Öffnungszeiten Mi. 17.30–21.00 Uhr, So. 10.00–15.00 Uhr, Sonderführungen auf Voranmeldung möglich. Reservation: Tourist Information Wilderswil, Tel. 033 822 84 55. Dorfmuseum Alte Mühle, Mühlenenstrasse 38, Wilderswil.
Jeden Do.	ERLEBNIS «ALPSOMMER BÖNIGEN». Sonderausstellung im Dorfmuseum Bönigen. Gleichzeitig bietet das Dorfmuseum «Alte Pinte» aus dem Jahr 1772 einen Einblick in ein typisches Berner Oberländer Chalet mit seiner charakteristischen Landhausküche. Öffnungszeiten: Do. 14.00–17.00/19.00–21.00 Uhr/Fr./Sa./So. 14.00–17.00 Uhr.
Jeden Fr.–So. (bis 15.9.)	AUSSTELLUNG IN DER BURGERGALERIE BRIENZ – HANSPETER STEINER (1963–1997). Vielseitige Arbeiten des Holzbildhauers werden gezeigt. Für Besichtigungen ausserhalb der Öffnungszeiten: Tel. 079 346 11 26 / 078 827 48 34. Fr. & Sa. 17.00–19.00 Uhr. So. 14.00–17.00 Uhr.

Spiezer Läset-Summtig

Grosser Festumzug und Märli

Sonntag, 22. September 2013, Festumzug «Winzer- und Blumengrüsse»

Montag, 23. September 2013, Spiez-Märli



Samstag, 21. September 2013

14.00–19.30 Uhr, Vorplatz Lötschberg
Verein Susigä Griäch: traditionelles Jassturnier

20.00–03.00 Uhr: Bar «zum Susigä Griäch»

19.00 bis fertig, Vorplatz BEKB
Männerchor Spiez – einmal anders: Festwirtschaft
ab 19.00 Uhr musikalische Beiträge ab 20.00 Uhr bis
ca. 22.00 Uhr mit dem Männerchor Spiez und der
Steelband poco loco

19.00–24.00 Uhr, Vorplatz UBS
Musikverein Spiez: «Jasse u luschtig sy»
(Anmeldung bis 19. September)

Sonntag, 22. September 2013

09.30 Uhr, Reformierte Kirche: Ökum. Festgottesdienst

11.00 Uhr, Kronenplatz
Konzert: Musikverein Spiez und MG Einigen

ganzer Tag: Betrieb der Festwirtschaften,
Verpflegungsstätten, Spielbuden und des Lunaparks

14.00 Uhr: Umzug zum Thema «Winzer- und Blumengrüsse»
mit 30 Bildern

ab 15.00 Uhr: Rebbau Spiez: Köstlichkeiten aus dem Hotel
Belvédère, Barbetrieb, Cüplibar

Montag, 23. September 2013

Ganzer Tag: Spiez-Märli und Lunapark

www.laeset-spiez.ch

9113 VERANSTALTUNGEN

Täglich	AUSSTELLUNG IM SCHWEIZER HOLZBILDHAUEREI MUSEUM BRIENZ. Brienzener Holzschnitzerei, immaterielles Kulturerbe und lebendige Tradition. 9.00–18.00 Uhr. Bei der Ed. Jobin AG in Brienz. www.jobin.ch . Öffnungszeiten Oktober: Dienstag bis Samstag, 9.00–12.00 und 13.30–17.30 Uhr.
Täglich	AUSSTELLUNG «SCHERENSCHNITTE» VON MICHEL PRAZ IM SEEHOTEL BÄREN BRIENZ. Im 1. Stock des Seehotel Bären Brienz.
Täglich	KUNST IM HAUS IM HOTEL METROPOLE. Kunstaussstellung von Alexandra Gäggeler-Blum in den öffentlich zugänglichen Räumen des Hotels Metropole. Information: Tel. 033 828 66 66 oder www.metropole-interlaken.ch . Hotel Metropole, Höheweg 37, Interlaken.
Täglich	20 JAHRE KUNST, RITA HÄNNI. Rita Hänni zeigt ihre Werke. In der Hotellobby, Hapimag Hotel Belvédère, Höheweg 95, Interlaken. 9.00–22.00 Uhr.
Täglich bis 15.9.	«THE WORLD OF JUEL». Einzelausstellung des Schweizer und Bündner Gegenwarts-künstlers. Geniessen Sie seine symbolisch surreale Malerei. Das Farbenspiel von JUEL entführt Sie in seine Phantasiewelten. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken.
Täglich	AUSSTELLUNG EVA BENTZ. Ausstellung der Bilder mit verschiedenen Maltechniken von Eva Bentz. Die Besichtigung ist zu bestimmten Zeiten eingeschränkt. Bitte informieren Sie sich vorgängig unter Tel. 033 828 88 44. Zentrum Artos, Alpenstrasse 45, Interlaken.

RESTAURANTS MIT LIVE MUSIK

Jeden Di.	RESTAURANT CHALET OBERLAND. Verschiedene Duos und Schwyzerörgeli, Gesang, Jodel und Alphorn. Restaurant Chalet Oberland, Höheweg 7, Interlaken. 20.00–22.00 Uhr.
Jeden Fr.	RESTAURANT FALKEN. Unterhaltung durch einen DJ oder diverse Bands. Eintritt frei. Restaurant Falken, Spielmatte 8, Unterseen. Ab 21.00 Uhr.
Täglich Mo.–So. (ausser Mi.)	RESTAURANT SCHUH. Musikalische Unterhaltung mit Pianist. Grand Café Restaurant Schuh, Höheweg 56, Interlaken.
Täglich	VICTORIA-BAR. Live Musik. Victoria-Jungfrau Grand Hotel & Spa, Höheweg 41, Interlaken. 18.30–20.00 und 21.30–01.00 Uhr.

	GÄSTEPROGRAMM/WÖCHENTLICHE VERANSTALTUNGEN INTERLAKEN Programm erhältlich bei Interlaken Tourismus, Höheweg 37, Interlaken, Tel. 033 826 53 00.
Nächste Ausgabe	Die VERANSTALTUNGSDATEN können für die AUSGABE OKTOBER 2013 bis FREITAG, 6. SEPTEMBER 2013 an folgende Adressen gesendet werden: INTERLAKEN TOURISMUS , Höheweg 37, 3800 Interlaken, Telefon 033 826 53 00, Fax 033 826 53 75, veranstaltungen@interlaketourism.ch , www.interlaken.ch/events oder BRIENZ TOURISMUS , Postfach 801, 3855 Brienz, Telefon 033 952 80 80, Fax 033 952 80 88, info@brienz-tourismus.ch , www.brienz-tourismus.ch

Spiez-Märli

SPIEZ
BERNER OBERLAND



Geschichte · Geschmack · Hochgenuss

Interlakens Whiskey Highlight

Gönnen Sie sich einen exklusiven Schweizer Whiskey
in unserer atemberaubenden Intermezzo Bar



Schweizer Tradition · kreative Winzer

entdecken und erleben

Kommen Sie im Monat September in den Genuss erstklassiger
Weine von der Weinkellerei Hasler aus dem Kanton Bern.

Wir freuen uns, Sie zu verwöhnen!

Höheweg 41, 3800 Interlaken
Tel. +41 (0)33 828 26 02, Fax +41 (0)33 828 28 80,
gastronomie@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch

SPA für die Sinne

Gönnen Sie sich eine Pause in unserem grosszügigen VICTORIA-JUNGFRAU SPA



SENSAI-Beauty Day-Spa – Himmlisches Verwöhnerlebnis

60-minütige SILK CELEBRATION FOR FACE
Maniküre und Pediküre ohne Lack
Ermässigung von 10% auf alle SENSAI Produkte
Leichter Spa Lunch
Freier Eintritt in den VICTORIA-JUNGFRAU SPA

CHF 365.– pro Person
Buchbar von Montag–Freitag (Feiertage ausgenommen)

Wenn Sie sich bei der Reservierung auf das Wort «Himmlisch» beziehen,
erhalten Sie ein Ganzkörperpeeling mit Seidenhandschuhen als Geschenk dazu.

Unser SPA-Team berät Sie gerne über die zeitlichen Verfügbarkeiten
und freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme unter
spa@victoria-jungfrau.ch oder telefonisch unter Tel. +41 (0)33 828 27 30.



Höheweg 41, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 28 28
interlaken@victoria-jungfrau.ch, www.victoria-jungfrau.ch





OX
RESTAURANT & GRILL



Am Marktplatz, 3800 Interlaken, Telefon 033 828 12 20, www.ox-interlaken.ch
Täglich geöffnet von 08.30 bis 23.30 Uhr

Genussvolle Momente ...

Mit der Liege «MaRe» von De Sede – herrlich puristisch und entspannend-bequem – liegen Sie immer richtig: in der Neigung stufenlos verstellbar durch die eigene Körperbewegung und sowohl in Stoff oder auch Leder erhältlich, zum genussvollen Entspannen!



de Sede
SWITZERLAND

ALLES UNTER EINEM DACH:
Wohncenter von Allmen AG
3800 Interlaken
Telefon 033 828 61 11
www.wohncenter-vonallmen.ch

– vierzig Jahre –
von Allmen
INTERLAKEN

alte mühle
DORFMUSEUM WILDERSWIL

Jubiläumsausstellung 25 Jahre Dorfmuseum Wilderswil

Arbeit – Freizeit – Kultur

Das Jubiläumsjahr konnte mit der Einweihung des neuen Wasserrades fulminant gestartet werden. Ein neues Logo prägt den Auftritt der Heimatvereinigung und des Dorf museums. Eine neue, übersichtliche und einladende Theke steht am Eingang zur Sonderausstellung.

Mit der erfolgreichen Vernissage der Sonderausstellung mit den drei Hauptblöcken «Arbeit – Freizeit – Kultur» wurde die Ausstellungssaison am 6. Juli eröffnet. Aktive und ehemalige Vorstandsmitglieder wirkten im Jubiläumsjahr unter der Leitung von Thomas Zumbrunn als Ausstellungskuratoren.

Freie Tage (und Nächte) verbrachten die Ausstellungsmacher in der Mühle oder mit dem Vorbereiten der Themen. Die



«Alpendiorama» Alpaufzug von Bernhard Carini.

Broschüre «Bauern in Wilderswil und ihre Kühe» zu gestalten, war arbeitsintensiv, das Resultat lässt sich aber sehen. Nicht zu vergessen die interessanten Interviews mit namhaften Persönlichkeiten, welche von Herbert Stucki und Thomas Zumbrunn in unzähligen Arbeitsstunden aufgenommen, geschnitten und abspielbereit gestaltet wurden.

Das Alpendiorama von Bernhard Carini gefällt nicht nur den Touristen. Die Heimatvereinigung überlegt sich sogar, dieses zu erwerben und in den nächsten Jahren in die Dauerausstellung zu integrieren. **Sponsoren willkommen!**

Was ist der Lohn für diese Arbeit? **Interessierte und zahlreiche Besucher!** Für Gruppen ab 6 Personen kann jederzeit eine Führung ausserhalb der Öffnungszeiten organisiert werden. Meldung an Tourist Info Wilderswil, Tel. 033 822 84 55.



Aussenansicht Dorfmuseum Wilderswil.

Die Heimatvereinigung Wilderswil freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten
Mittwoch,
17.30 bis 21.00 Uhr
Sonntag,
10.00 bis 15.00 Uhr

INA-K Schuhe – wo es Füsse hinzieht!



ABRO
 ARCHE
 ALLROUNDER
 BRUNATE
 GARDENIA
 JOYA
 MEPHISTO
 SANO BY MEPHISTO
 THINK
 KENNEL & SCHMENGER



INA-K, Marktgasse 31, 3800 Interlaken
 Telefon 033 821 68 58, info@ina-k.ch, www.ina-k.ch



X
**HIGH-END
 DRUCKQUALITÄT IM
 FORMAT**



3661 Uetendorf, Industriestrasse 12 · 3800 Interlaken, Aarmühlestrasse 6 · Telefon 033 828 80 80 · Fax 033 828 81 81 · info@schlaefli.ch

Schnuppern im Chinderchörli Bödéli

Chumm doch o... am 9. und 16. September sowie am 14., 21. und 28. Oktober 2013, jeweils von 17.15 bis 18.15 Uhr im Kirchgemeindehaus Matten.

Wir, das Chinderchörli Bödéli, sind eine fröhliche Gruppe von Mädchen und Knaben im Alter von 6 bis 18 Jahren. Wir singen Volks- und Jodellieder und tanzen Volkstänze. Auch findest du bei uns Kontakt mit Gleichaltrigen aus den umliegenden Gemeinden.

Wir freuen uns, dich schon bald zum Schnuppern begrüßen zu dürfen!

Marianna Lehmann, Präsidentin
 Sydachweg 8, 3812 Wilderswil
 Telefon 033 822 04 39
 lehmannmarianna@gmx.ch



Mier mäldä üsi Tochter/üse Sohn zum Schnuppere im Chinderchörli Bödéli a.

Name Vorname

Jahrgang Telefon

Name und Adresse der Eltern

E-Mail Unterschrift



Belvédère

Strandhotel & Restaurant

Belvédère Lounge

Belvédère Genuss in kleinem Format!
Mediterrane Tapas und Antipasti
bei schönster Aussicht auf Bucht und
See in unserer Lounge –
Erholung und Entspannung pur!

Belvédère Terrasse

Lassen Sie den Sommer ausklingen
und geniessen Sie die letzten lauschigen
Abende bei bezaubernder Aussicht auf
der Belvédère Terrasse.
Bis Ende September bieten wir noch
unsere leichten bekömmlichen
Sommergerichte an.

Die Wildsaison kommt

Ab 21. September fängt im Belvédère
die Wildsaison an. Entdecken und
geniessen Sie die traditionellen und
beliebten Gerichte aus der Wildsaison.
Terrinen, Pasteten, Rehrücken und
viele mehr erwarten Sie!

Vorschau:

Herbstball

Samstag, 26. Oktober 2013 ab 18 Uhr
Das unvergessliche Ballvergnügen
mit schwungvoller Live-Musik und
lukullischen Verführungen zum
Preis von CHF 125.– pro Person
inkl. Aperitif, Menü und Musik.

Matthias Mueller & das Galatea Streich Quartette

Freitag, 15. November 2013
Lassen Sie sich dies nicht entgehen.
Details folgen noch oder rufen Sie uns an!

Bis bald in Ihrem Belvédère
033 655 66 66
www.belvedere-spiez.ch



Restaurant Burehuus

Ländliche Gastfreundschaft mitten in der Stadt

Gastfreundschaft und Emotionen,
der Ort an dem sich Geniesser treffen

Sonntags-Brunch 2013

1. September, 6. Oktober, 3. November,
1. Dezember 2013

Ab 9.30 Uhr erwartet Sie ein bezauberndes
Burebüffet zum Zmörgele, «unverschämt guet».
CHF 34.– pro Person (Reservation erwünscht)



Wald und Wild

Ab Freitag, 20. September 2013 beginnen wir mit
unseren köstlichen Spezialitäten aus der Herbstküche.
Unser junges, motiviertes Küchen-Team zaubert für
Sie die besten Wald- und Wildgerichte auf den Tisch.
Lassen Sie sich kulinarisch verwöhnen.

«Feste Feiern, wie sie fallen» ... ist unser Moto

Sei es ein Familienfest, eine Hochzeitsfeier oder
ein Mitarbeiteressen, gerne machen wir für
Ihren Anlass eine Offerte. Wir freuen uns auf Sie!

Carnozet

Sei es vor einem köstlichen Essen mit Freunden,
Kollegen oder nach einem erfolgreichen Seminartag
zum Abschluss des arbeitsreichen Teils und
zum Auftakt zum entspannten Essen und
zum interessanten «Networken» – jederzeit steht
Ihnen auf Anfrage das Carnozet zur Verfügung.



Herzlich
willkommen!

Hohmadpark, Frutigenstrasse 44, CH-3600 Thun
Telefon 033 224 08 08, Fax 033 224 08 09
info@burehuus.ch, www.burehuus.ch

Erlebnis «Alpsommer Bönigen»

**Fotografische Impressionen von der Alp Küenzlen-Läger und Historisches.
Sonderausstellung bis 20. Oktober 2013**

**Sie und Ihre Freunde sind
herzlich eingeladen zur
Ausstellungseröffnung
Freitag, 30. August 2013, 19.00 Uhr**

**Alte Pinte Bönigen
Museum | Galerie | Kulturraum
Interlakenstrasse 2, 3806 Bönigen**

Öffnungszeiten
Donnerstag, 14.00 bis 17.00 und
19.00 bis 21.00 Uhr
Freitag und Samstag,
14.00 bis 17.00 Uhr
Sonntage, 14.00 bis 17.00 Uhr
Offene Sonntage: 1. September,
6. und 20. Oktober



Bild: Gewitterstimmung. Blick von «Küenzlen-Läger» aus auf das «Bödeli». Aufnahme vom 8. September 2010.

Thinking of you
Electrolux

8 kg Trockenwäsche
EEK A-50%



nur Fr. 1'950.-

Wäschetrockner mit Wärmepumpe
TW SL mit Woolmark Gold Zertifikat

BOSCH
Technik fürs Leben

7 kg Trockenwäsche
EEK A-50%



nur Fr. 1'850.-

Wäschetrockner mit Wärmepumpe
Swiss Edition WTW8567ECH

Herbstzeit ist Trockner-Zeit!
natürlich vom Vögeli
wär ächt süsch!

Aktion gültig bis 13. Oktober 2013, inkl. MwSt /VRG (exkl. Lieferung und Montage)



Gebr. VÖGELI AG: Das grösste Elektrofachgeschäft im Berner Oberland!

PATIENTENINFORMATION



TRADITIONELLE CHINESISCHE MEDIZIN (TCM) AN-MO UND AKUPUNKTUR IN INTERLAKEN



Herr Bin GU, Traditionelle Chinesische Medizin (TCM)

Ausbildung

- Studium mit Bachelor-Abschluss in Tianjin, China:
College für Traditionelle Chinesische Medizin (1985–1990)

Tätigkeiten

- Tianjin Hongqiao-Spital, China, als TCM-Arzt (1990–2002)
- Arbeit als TCM-Therapeut in China, davon 4 Jahre an der Klinik in Shizhen (2002–2007)
- Arbeit als TCM-Therapeut und Unterricht an verschiedenen Institutionen in Grossbritannien (2007–2011)

Unser Angebot

- Akupunktur An-Mo/Tui-Na
- Elektroakupunktur
- Moxa/Moxibustion
- Ohrakupunktur
- Phytotherapie
- Schröpfen
- Zungendiagnose



Herr Bin GU, Therapeut für Traditionelle Chinesische Medizin, Tel. 033 828 12 10, Fax 033 828 12 13, EMR 24628 ZSR C462877
Alpenstrasse 36, CH-3800 Interlaken

Nähere Informationen: tcm-interlaken@tcnet.ch, www.tcm-interlaken.ch

Sommerkonzert im Burghof Ringgenberg

Samstag, 7. September, 20.00 Uhr

«COLLA VOCE»
**DAS VOKALENSEMBLE DER UNI &
ETH ZÜRICH**
singt Nachtigallenlieder aus dem
16. und 17. Jahrhundert

Freie Kollekte/Pausengetränk.

Bei schlechter Witterung findet das
Konzert in der Burgkirche statt.



KÜHE VERSTEHEN

VON MARTIN OTT

Mittwoch, 11. September
Hotel Regina, Beatenberg
Busstopp Waldegg
19.30/20.00 Uhr



Vortrag um 20.00 Uhr, davor und danach Gespräch
Kollekte Fr. 15.– (Richtsatz)

Martin Ott ist Meisterlandwirt, leitender Mitbetreiber des Hofes Fintan in Rheinau, Präsident des Stiftungsrates des Forschungsinstitut für biologischen Landbau (FiBL) in Frick, Literat, Sozialtherapeut, Familienvater, Politiker und Musiker.

Das Buch «Kühe verstehen» ist am Anlass erhältlich. Martin Ott wird Ihr Buch auf Wunsch signieren.

Infos bei Pabugesch ProDorf, Papeterie Rähmi
Beatenberg, Telefon 033 841 19 19 /
Beatenberg Tourismus 033 841 18 18

Gemütlichkeit kennt keine Zeit...

 **BRASSERIE 17**
ROSENSTRASSE 17, 3800 INTERLAKEN

SOMMER-AUSKLANG
AUF DER
BRASSE-TERRASSE
MIT VIELEN SOMMERLICH-LEICHTEN
GERICHTEN ZU SONNENSCHENPREISE

Do. 19. SEPTEMBER, 21.00 Uhr
KONZERTSAISONSTART mit:

KANDLBAUER
ROCK & BALLADS

Do. 26. SEPTEMBER, 21.00 Uhr

NANO BLUES BAND
BLUES

...ciao, bis später!

Freitag, 13. September 2013: Schweizerischer KleinKunstTag

Konzert Ensemble «Vivo»: Alls wo mir i'd Finger chunnt

Ab 19.00 Uhr: Apéro riche, mit Musik
auf dem Stadthausplatz

20.15 Uhr: Konzert im Stadtkeller

Bei «Vivo» ist der Name Programm: Lebendige, vielseitige und feurige Musik aus den Sparten Zigeunermusik, Irish Folk, Klezmer, Schweizer Volksmusik, Tangos und neu interpretierte Mani Matter-Lieder, gespielt von einem jungen Ensemble. Mit ihrem aktuellen Programm «Alls wo mir i'd Finger chunnt» gehen sie fast unverstärkt auf eine musikalische Reise durch europäische Klang-

gärten. Der Weg führt durch Kraut und Rüben. Die vielseitige und abwechslungsreiche Instrumentierung und Besetzung ermöglichen spezielle eigene Arrangements und decken eine breite Palette des Publikumsgeschmacks ab.

Niklaus Vogel: Violine. Annette Philipona: Querflöte, Klavier, Gesang. Samuel Gerber: Akkordeon, Violine, Klavier. Mirjam Philipona: Gitarre, Cello, Klavier, Gesang. Elmar Kremsa: Kontrabass. Michèle Philipona: Schlagzeug, Perkussion, Violine, Gesang.

Genügend Parkplätze
im Parkhaus Stedli-
Zentrum vorhanden.



Aluminium-Fensterläden



- Schaufensteranlagen
- Treppen
- Geländer
- automatische Tore und Türen
- Garagen und Garagentore
- Wintergärten
- Fenster
- Fenstergitter
- Aluminiumfensterläden
- Unterstände/Zäune

Metallbau, Garagen und Tore
Rugenstrasse 31, 3800 Matten
Tel. G 033 822 88 28
Fax 033 822 88 29
www.zwahlen-metallbau.ch

Albert Zwahlen

Wir liefern Storenstoff
und überziehen alte Storen!

spiritoflife
coaching and healing

Höheweg 115
3800 Interlaken
079 213 27 27
info@spirit-of-life.com
www.spirit-of-life.com



Andrea Kölliker
dipl. Integral Coach ECA

Therapeutin und Ausbilderin
AUNDA-Healing

Supporterin in Angst- und
Stress-Situationen

Mehr Infos auf
www.spirit-of-life.com

SEMINAR

«Programmieren Sie Ihr Unterbewusstsein auf Erfolg»



Marjeta Gurtner
Dipl. Mentaltrainerin

nach Kurt Tepperwein vermittelt Ihnen eine wirksame Methode, damit Sie Ihren Schalter auf Erfolg umlegen können. Alles, was Sie verändern und erreichen wollen, ist möglich, indem Sie Ihr Unterbewusstsein darauf programmieren.

Sie erhalten Ihre erfolgreiche CD: «Durch Selbstprogrammierung zum Erfolg», damit Sie nachhaltig arbeiten können.

Samstag, 21. September 2013, 10 bis 17 Uhr
Yoga-center, Kammstrasse 11, 3800 Interlaken

Kosten: Fr. 320.–

Sie erhalten Seminarunterlagen, die CD zur Selbstprogrammierung, einen kleinen Mittagslunch und Erfrischungsgetränke.

Mehr Informationen und Anmeldung:
www.mg-erfolg.ch
direct@mg-erfolg.ch, 079 596 59 50

Speak 'n Smile

With TINA in Matten

ENGLISH FOR KIDS

for more information
Tel. 078 723 2124



Wunderhuus Interlaken

Wunderhuus Interlaken

Seit 17 Jahren ist das Wunderhuus ein besonderer Ort, wo sich Kinder zwischen 2- und 7-jährig wohlfühlen.

Der ganzheitliche Kindergarten

Unsere Kindergartengruppe ist altersgemischt. Kinder geboren vom 1. Juni 2007 bis 31. Mai 2010 sind herzlich willkommen. Auch die obligatorische Kindergartenzeit bis zum Schuleintritt darf bei uns absolviert werden.

Montag bis Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr

Der genussvolle Mittagstisch

Ab 2 Jahren (Stichtag 31. Oktober 2011) dürfen die Kinder am Mittagstisch teilnehmen.

Montag bis Freitag, 12.00 bis 14.00 Uhr

Die wunderbare Spielgruppe

Kinder bis zum Kindergarteneintritt besuchen unsere Spielgruppe. Wir nehmen auch einzelne 2-jährige Kinder auf (Stichtag 31. Oktober 2011).

Montag, Dienstag und Donnerstag, 14.00 bis 17.00 Uhr.

Dienstagmorgen, 8.00 bis 12.00 Uhr.

Wir bieten den Kindern Geborgenheit in einer belebenden Atmosphäre. Die Kinder erfahren und erforschen die spannende Welt in Haus, Garten und bei unserem wöchentlichen Waldmorgen.

Durch Rhythmus und Wiederholung geben wir den Kindern Sicherheit und Vertrauen.

Wir beziehen uns stark am Jahreskreislauf und runden ein Quartal mit einem gemeinsamen Fest ab.

Öffentliche Kreativ-Angebote

An folgenden Daten seid Ihr herzlich eingeladen im Wunderhuus gemeinsam mit Ihrem Kind/Kindern kreativ tätig zu sein: 6./11./13./18. September von 15.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns, wenn wir uns bald begegnen!

Weitere Informationen
Wunderhuus
Höheweg 41
Interlaken
Gabi Aeschbacher
Telefon 033 823 07 11
www.wunderhuus.ch



HOTEL BÄREN
INTERLAKEN WILDERSWIL

Barbecue-Plausch im Bären Wilderswil

Jeden Mittwochabend ab 19.00 Uhr

Geniessen Sie auf unserer wunderbaren Aussichtsterrasse gluschtige Grillspezialitäten mit einem grossen Salatbuffet à discrétion
CHF 39.00 pro Person

Hotel Bären Wilderswil

Das Original «Schweizerische Gemütlichkeit»
Oberdorfstrasse 1 · 3812 Wilderswil
www.baeren.ch / 365 Tage geöffnet

Wir freuen uns auf Ihre Tischreservation
Erika & Bernard Müller
Gratis Parkplätze · Telefon 033 827 02 02

Noss Schulzentrum
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez
Tel. 033 655 50 30

NOSS

Berufsbegleitende Lehrgänge

Kaufm. Zusatzausbildung

- Modularer Lehrgang mit Abschluss **Bürofachdiplom VSH**
Dauer: 1 Jahr (Start: 16. Okt. 2013)
Kurstag: Mittwoch

Medizinische Weiterbildung

- **Medizinische Sachbearbeiterin+**
Dauer: 1 Jahr (Start: 17. Okt. 2013)
Kurstag: Donnerstag

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30



noss.ch

Schulzentrum





Sie haben die Idee, wir die Lösung

expert Friedrich

Centralstrasse 14/16
3800 Interlaken
033 822 33 36
rtv-friedrich@quicknet.ch
www.expert-friedrich.ch

WAT PHOO KLASSISCHE THAI-THERAPIE ®™ IN BERN SEIT 2004

traditionelle Thai-Massage hilft bei:

- Kopfweh, Migräne + Schleudertrauma
- Nacken- + Schulterproblemen
- Nervenbeschwerden + Ischias
- Verspannungen + Erschöpfung
- und aktiviert die Selbstheilungskräfte des Körpers

Aroma-Öl-Massage wirkt entspannend, erfrischend und regenerierend

Fussreflexzonen-Massage: Jede Zone auf der Fusssohle steht in Verbindung mit einem Körperorgan. Massage der Zonen hilft bei Verdauungs- + Kreislaufproblemen, Rheuma u. a. m.



KLASSISCHE THAI-THERAPIE

Höheweg 195, 3800 Interlaken / 033 821 24 82 / www.watphoo.ch

Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 30' 50.- / 60' 80.- / 90' 110.- / 120' 140.- Kreditkarten akzeptiert

In Partnerschaft mit der...

Hobby - Baumschule
...liefern und pflanzen wir:

- Laub- und Nadelgehölze
- Obstbäume
- Raritäten

Besichtigung jederzeit möglich

Hobby-Baumschule
Kurt Sonderegger
Unt. Bönigstrasse - Moos
3800 Interlaken
Tel.: 033 822 47 28

Jungfrau Services
Hans-Ulrich Sägesser
Obergärtner
Tel.: 079 908 93 69
Zentrale: 033 845 84 00



Planen Sie mit uns Ihre grüne Oase!

Jetzt aktuell: Formheckenschnitt / Bepflanzungen
Wiesengras mähen / Rasen vertikutieren

*Sie rufen...
...wir kommen!*

Jungfrau Services · Untere Bönigstrasse 46 · 3800 Interlaken · Tel.: 079 908 93 69 / 033 845 84 00 · www.jungfrau-services.ch



GUTSCHEIN

für **1 Glas Weisswein, Prosecco oder Fruchtsaft**. einzulösen im Seerestaurant «La Gare» im Hotel Seiler au Lac in Bönigen.

Bis Mitte September noch «GNUSSWUCHE»! Ab Mitte September sind Wildspezialitäten wie Rehrücken etc. angesagt ... und gleichzeitig geniessen Sie die Sicht über den Brienzensee! (gültig bis Ende September 2013)

Eingelöst von: _____ E-Mail: _____

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, Familie Zingg-Dinkel
Telefon 033 828 90 90 · www.seileraulac.ch · hotel@seileraulac.ch



Kursprogramm

September bis November 2013

PC Grundkurs Modul 1 Office Anwendungen	4x	23.09.–26.09.2013	08.35 – 12.05 Uhr	Fr. 410.–
PC Grundkurs Modul 2 Internet	3x	24.09.–26.09.2013	13.50 – 16.15 Uhr	Fr. 220.–
Besichtigung Kandahar Schuhmanufaktur Gwatt	1x	25.09.2013	08.30 – 11.00 Uhr	Fr. 15.–
Literaturhöck in Spiez (monatlich)	ab	30.09.2013	09.00 – 11.00 Uhr	Fr. 20.–
Hatha Yoga	9x	14.10.–09.12.2013	09.30 – 10.45 Uhr	Fr. 189.–
Vortrag «Die Imkerei im Berner Oberland» Spiez	1x	16.10.2013	14.00 – 16.00 Uhr	Fr. 15.–
Feldenkrais	9x	21.10.–16.12.2013	10.15 – 11.15 Uhr	Fr. 167.–
English Intermediate	8x	22.10.–10.12.2013	13.30 – 15.00 Uhr	Fr. 184.–
English Conversation	8x	22.10.–10.12.2013	09.00 – 10.30 Uhr	Fr. 184.–
Grundlagen Nothilfe	2x	22.10.–29.10.2013	09.00 – 11.30 Uhr	Fr. 105.–
Soziale Netzwerke (Facebook, Twitter etc.)	2x	25.10.–01.11.2013	16.20 – 19.35 Uhr	Fr. 190.–
PC Aufbaukurs	5x	26.10.–23.11.2013	08.35 – 12.05 Uhr	Fr. 500.–
Handy Grundkurs	1x	30.10.2013	09.00 – 12.00 Uhr	Fr. 50.–
Besichtigung ABC-Kartenverlag Schönbühl	1x	30.10.2013	14.00 – 16.00 Uhr	Fr. 15.–
Vortrag «Blasenschwäche»	1x	31.10.2013	16.00 – 17.15 Uhr	Fr. 15.–
Spanisch Anfänger ohne Vorkenntnisse	7x	05.11.–17.12.2013	16.10 – 17.10 Uhr	Fr. 105.–
Spanisch Anfänger mit Vorkenntnissen	7x	05.11.–17.12.2013	14.00 – 15.00 Uhr	Fr. 105.–
Spanisch mittlere Kenntnisse	7x	05.11.–17.12.2013	15.05 – 16.05 Uhr	Fr. 105.–
PC Internetseiten für Senioren	2x	08.11.–15.11.2013	16.20 – 19.35 Uhr	Fr. 190.–
Vortrag «Probleme mit der Prostata»	1x	14.11.2013	16.00 – 17.15 Uhr	Fr. 15.–
Besichtigung Migros Aare Schönbühl	1x	20.11.2013	09.30 – 11.30 Uhr	Fr. 15.–
Ordnung auf dem PC	2x	22.11.–29.11.2013	16.20 – 19.35 Uhr	Fr. 190.–
Vortrag «Stuhlinkontinenz»	1x	27.11.2013	16.00 – 17.15 Uhr	Fr. 15.–

bei Kursen mit weniger als 7 Teilnehmenden kann ein Kleingruppenzuschlag von Fr. 3.– pro Mal und Person erhoben werden.

Anmeldetalon:

Ich melde mich für folgende Kurse an:

- Senden Sie mir das Kurs- und Veranstaltungsprogramm 2. Halbjahr 2013
- Senden Sie mir das Programm der Computeria Interlaken 2. Halbjahr 2013
- Senden Sie mir das Programm der Computeria Meiringen 2. Halbjahr 2013

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Adresse: _____ PLZ, Ort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ort, Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: **Pro Senectute Berner Oberland**, Strandbadstrasse 3, Postfach 422, 3800 Interlaken
Telefon 033 826 52 52, Fax 033 826 52 53, interlaken@be.pro-senectute.ch



Kunsthhaus Interlaken

Veranstaltungen im September



Arnold Brügger, *Frau mit Schirm*, um 1944

Donnerstag, 5. September, 19.30 Uhr
Eintritt frei

Second Line Big Band

TOI Sommer-Jazz-Konzert

Leitung: Rolf Häsler

Zeitgemässer Big Band-Sound, manchmal swingend, zuweilen rockig – gut gespielt und mit grossem Unterhaltungswert.

Donnerstag, 12. September, 19.30 Uhr
Eintritt frei

Groove Connection Big Band

TOI Sommer-Jazz-Konzert

Leitung: Sandro Häsler

Gesang: Sabine Wohlleber

Unter dem Motto «Let's groove and have fun» hat sich die Band der rockigen, funkyen, aber auch traditionellen, swingenden Art des Big Band Soundes verschrieben.



Arnold Brügger, *Breithorn*, um 1928

Ausstellung Arnold Brügger

16. Juni bis 18. August 2013

Grosse Retrospektive zum 125. Geburtstag des Malers Arnold Brügger aus Meiringen, der zu den wichtigsten Erneuerern der Schweizer Kunst am Anfang des 20. Jahrhunderts zählt.

Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag, 15 bis 18 Uhr | Sonntag, 11 bis 17 Uhr | Montag und Dienstag geschlossen

Vernissage

Samstag, 14. September 2013, 17 Uhr

Führungen durch die Ausstellung

13. und 27. Oktober, 10. November, jeweils am Sonntagmorgen, 11 Uhr

Neues digitales Angebot

E-Books in der Bodeli Bibliothek



Bodeli Bibliothek
Interlaken
Marktgasse 4
3800 Interlaken
info@
boedeli-bibliothek.ch

Ab sofort können Leserinnen und Leser der Bodeli Bibliothek auf ein grosses Angebot von E-Books zugreifen. Sie können diese mit ein paar wenigen Klicks ganz einfach auf Ihren E-Reader, Computer oder Tablet herunterladen. Eine grosse Vielfalt an Medien online ausleihen – jederzeit und überall.

Alle Mitglieder mit einem Abonnement «plus+» für Erwachsene können von diesem Angebot kostenlos profitieren. Wer noch nicht Kunde von der Bodeli Bibliothek ist und sich nur für das digitale Bücherangebot interessiert, kann sich in der Bibliothek registrieren lassen. Sie

erhalten da die Zugangsdaten mit Passwort und können danach bequem von zu Hause aus die Bücher herunterladen. Für Fragen steht Ihnen das Bibliothekarinne-Team gerne zur Verfügung.

Unsere Öffnungszeiten

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Dienstag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 – 12.00 Uhr
	14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	14.00 – 19.00 Uhr
Samstag	10.00 – 13.00 Uhr

www.boedeli-bibliothek.ch



**Jeweils Freitag um 18.15 Uhr
Buffetabend!**

6. September Sri Lankisches Buffet

13. September Typisch Artos

20. September Gürbetaler Spezialitäten
Live-Musik mit den Rentner Fägern

27. September Russisches Buffet

Änderungen vorbehalten!

CHF 35.00 pro Person inkl.

Salat- oder Antipastibuffet sowie Dessertbuffet

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!

Hotel Artos Interlaken, Alpenstrasse 45
Tel. 033 828 88 44, www.artos.ch

Gesundheitspraxis
Violaïne Penta



Dipl. Masseurin
Naturheilpraktikerin in Ausbildung

Therapieformen

Massagen

Klassische Massage, Sportmassage,
Triggerpunkttherapie, Wellnessmassagen, Kopfschmerz-/
Migränetherapie, Ayurveda, Kolonmassage

Wirbel- und Gelenktherapien

Dorn, Breussmassage

Aus- und Ableitverfahren

Schröpfen, Honigmassage, Fussreflex, Baunscheidtieren,
Schwermetallausleitung

Naturheilkundliche Therapieverfahren

Pflanzenheilkunde, Schüsslersalz, Orthomolekularmedizin

Krankenkassenanerkant

Spielmatte 3, 3800 Unterseen, 078 690 40 07
www.gesundheitspraxis-violaïne.ch



Jungfrau-Marathon

13. und 14. September

Radio BeO live dabei



96.8 MHz

www.RadioBeO.ch / www.BeO.FM
Radio BeO, das Regionalradio für Stadt und Land



Haus für schönes Wohnen

**Plissees vom Fachmann
lassen jedes Fenster
im besten Licht erscheinen.**

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch



Walter Steffen
Elektrische Installationen

Birkenweg 12
3800 Matten-Interlaken
Telefon 033 823 09 09

mobilsein

Mobil sein & bleiben

Im Alltag sicher unterwegs



Unterwegs tun sich ältere Menschen oft schwer – zum Beispiel im Umgang mit Billettautomaten. Ein halbtägiger Kurs verschafft mehr Sicherheit.

Reisen mit dem öffentlichen Verkehr ist heute einfach, bequem, günstig und sicher, doch die Hektik auf der Strasse oder die neuen Billettautomaten verunsichern viele Menschen. Experten des öffentlichen Verkehrs und der Polizei vermitteln Ihnen Grundlagen um sicher unterwegs zu sein.

Sie lernen wie man Billettautomaten bedient und mit welchen Fahrausweisen man am besten inner- und ausserhalb des Tarifverbundes (BeoAbo) unterwegs ist. Mit dem Mobilitätskurs «mobil sein & bleiben» werden folgende Kursinhalte vermittelt:

- Mit welchen Billetten man am besten mit der Bahn und dem Bus unterwegs ist und von welchen Sonderangeboten man profitieren kann.

- Tipps und Tricks, wie man Billettautomaten bedient.
- Wie man sich als Fussgänger gefahrenlos im Verkehr bewegt und sich vor kriminellen Übergriffen schützt.

Kurse «mobil sein & bleiben»:
Interlaken, Hotel Artos Interlaken
Alpenstrasse 45
Kurstermin: 10. September 2013
8.30 bis 12.00 Uhr

Meiringen, Kirchgemeindehaus
Kirchgasse 19
Kurstermin: 17. September 2013
8.30 bis 12.00 Uhr

Kursende: an den jeweiligen
Bahnhöfen

Kosten: Fr. 20.–

Der Kurs findet bei jeder Witterung statt. Das Tragen von wetterfester Kleidung wird empfohlen.

Infos und Anmeldung:
Pro Senectute Berner Oberland
3601 Thun
Telefon 033 226 70 71
b+s.oberland@be.pro-senectute.ch

Anmeldefrist: bis 6. September 2013

www.mobilsein.ch

Im Jungfrau Restaurant

fein ässe



Näbscht üsere Standardcharte biete mir öich täglich wächselndi Menüs zumne super Priis ah.

MITTAGS-MENÜ

Mittagsmenüs:	Normali Portion	Fr. 15.-
	Senioretäller	Fr. 12.-
	Vegi-Menü	Fr. 15.-
	Tages-Hit	



Jungfrau Hotel · Schulgässli 51 · 3812 Wilderswil · Tel.: 033 845 85 00 · info@jungfrau-hotel.ch · www.jungfrau-hotel.ch

SEEHOTEL BÖNIGEN RESTAURANT ELEMANT

SCHÖNE AUSSICHTEN IM SEEHOTEL!

Entspannen Sie sich beim Ausblick auf den Brienzensee und geniessen Sie das Ambiente im RESTAURANT ELEMANT!
Familien Hohermuth & Budd | 3806 Bönigen/Interlaken | Tel. +41 (0)33 827 0770 | www.seehotel-boenigen.ch

Hotel Chalet Du Lac Iseltwald

F(r)isch zu Tisch

... an der idyllischen Fischerbucht direkt am Brienzensee

Tel. 033 845 84 58
www.dulac-iseltwald.ch

Fusspflegestudio

Margrith Inäbnit

Rugenstrasse 4
3800 Matten
078 624 17 12
meggi.inaebnit@bluewin.ch

Berggastronomie in seiner schönsten Form!

Bergrestaurant Planalp 1341 m.ü.M.

Tel. 033 951 12 31
www.berghaus-planalp.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Abegglen Werft

3807 Iseltwald + 3855 Brienz
Telefon 033 845 11 88 / Fax 033 845 11 57

- Ruderboote
- Fischerboote
- Motorboote
- Kabinenboote

Die bewährte Werft für anspruchsvolle Sportfischerboote



Bettagskonzert

Sonntag, 15. September 2013

Kirchgemeindehaus Matten
Türöffnung 14.30 Uhr

Veranstalter

www.jungfraushowparade.ch

Programm

Eintritt frei

- Ab 14.30 Uhr Willkommensapéro
- 15.00 Uhr Konzertbeginn
- Jugendmusik Interlaken
Direktion: Armin Häsler
- Pause
- Musikgesellschaft Matten
Direktion: Jakob Leuenberger
- Grosses Finale (gemeinsames Spiel der Jugendmusik Interlaken und der Musikgesellschaft Matten)

Alpen-Hirsch-Chilbi feiert Jubiläum

Wenn Hunderte Besucher nach Gadmen pilgern, sich Tische und Bänke in Tanzflächen verwandeln, Jung und Alt miteinander feiern und gejedelt und gejauchzt wird, dann ist Alpen-Hirsch-Chilbi.



Vor fünf Jahren organisierte der Flyinghirsch Verein aus Gadmen die erste Alpen-Hirsch-Chilbi. Nach vier erfolgreichen Austragungen findet am **Freitag, 11. und Samstag, 12. Oktober 2013**, das erste Jubiläum statt. Die Chilbi in Gadmen ist mit über 600 Besuchern aus dem Eventkalender nicht mehr wegzudenken. Der Event hat sich bestens etabliert und findet dank dem abwechslungsreichen Musikprogramm bei Alt und Jung Anklang. Vor fünf Jahren haben es nur die grössten Optimisten für möglich gehalten, so viele Leute nach Gadmen zu locken – das war gleichzeitig die Motivationsspritze der jungen Initianten. Mut und Einsatz des engagierten Vereins haben sich gelohnt. Mittlerweile kennt man den Verein als zuverlässigen und innovativen Eventpartner. So enga-

giert sich der Flyinghirsch Verein beispielsweise auch am Schlittenhunderennen Gadmen, am Red Bull Alpenbrevet und an verschiedenen Partys und Anlässen im Haslital.

Der fünfte Geburtstag wird an zwei Abenden gefeiert. Der Freitag steht unter dem **Motto «Tanzaben we freier»** mit volkstümlicher Musik. Am Samstag wird **Chue Lee** und die einheimischen Musiker, **Kountry Chrigel** und **Potzblitz** die Gäste bei Laune halten.

Der Flyinghirsch Verein organisiert einen Shuttlebus von Meiringen nach Gadmen und wieder zurück zum Ausgangsort.

Weitere Infos:
www.flyinghirsch.ch.vu

Kreatives Weben, Weingenuss & Weingeschichte erleben

Aktuell:

Weben

In der **Web-Werkstatt** (Grundkenntnisse Voraussetzung!) zeigen wir Ihnen wie Sie mit anderen Materialien spielen und die eigene Kreativität ausleben können.

Kursleitung

Nicole Günthert, Textilgestalterin
Handweben EFZ, Gadmen

Daten

Freitag, 13. September, 13.30–17.00 Uhr
Samstag, 14. September, 8.30–12.00 Uhr

Preis

CHF 125.–

Kursort

Gadmen, Bühl

Weingenuss & Weingeschichte leben & erleben

Ob Laie oder Kenner, lassen Sie sich in lockerer Runde in die Welt der edlen Weine entführen und lernen Sie die Praxis der Wein Degustation und die Geschichte der Weine (besser) kennen. Geniessen Sie einen tollen Abend im schönen Ambiente im Weinkeller vom Hotel Handeck.

Gastgeber

Stefan Hauser, Restaurationsleiter,
Grimselhotels KWO

Anzahl

1 mal, jeweils Montag-Abend

Daten

Montag, 9. September
«**Französische Weinkultur**»
Montag, 16. September
«**Weine der Bündner Herrschaft**»
Montag, 23. September
«**Weinregionen im Tessin und Italien**»
Montag, 30. September
«**Welcher Wein zu welchem Essen?**»

Zeit

Jeweils von 19.45 bis 22.00 Uhr

Kursort

Weinkeller Hotel Handeck, Guttannen

Preis

CHF 79.– pro Abend (inkl. Imbiss)
CHF 150.– pro Abend für Ehepaare

Teilnehmer

mindestens 4 Personen

Taxidienst

Auf Anfrage ab Meiringen möglich.
Abfahrtszeit: 19.15 Uhr

Anmeldung

VHS Oberhasli/Region Brienz
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch

Volkshochschule
Oberhasli/Region Brienz
Kirchgasse 15
3860 Meiringen
Telefon 033 971 38 62
info@vhs-zib.ch
www.vhs-zib.ch

Viele weitere
interessante Kurse:
www.vhs-zib.ch



Willkommen im Stall und Hoflädeli

Schöne Auswahl verschiedener Käsesorten • hausgemachte Konfitüren • jeden Samstag frische Butterzöpfe und Brot aus dem Steinbackofen • Apéroplatten auf Bestellung

Öffnungszeiten: Mo–Fr 17.00 bis 18.30 Uhr
Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

Familien Wyss, Acherhubel, 3806 Bönigen, Bönigen Richtung Wilderswil links am Waldrand, 079 741 86 88 / 033 823 09 24

medialsensea ursula baumgartner

Tierkommunikation, Lichtarbeit, Jenseitskontakte

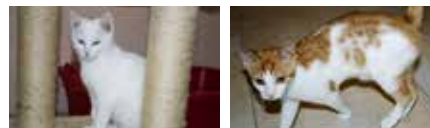
kreuzackerweg 11, 3800 matten bei interlaken
079 487 87 79, 033 821 63 53
sissi.66@hotmail.com, www.medial-sensea.ch
Beraterin Eisu – TV



Tiere suchen ein Zuhause

Der Tierschutzverein Interlaken sucht für Verzichttiere ein neues Zuhause. Bödeli-/BrienzInfo stellt Ihnen verschiedene Tiere vor, die auf ein Plätzchen in einer liebevollen Familie, bei Paaren oder auch bei Einzelpersonen warten.

Kätzin MIA und Kater NINO ■ Weiss/rot und weiss ■ Ca. 5 Monate alt ■ Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft und gechipt ■ Zutraulich ■ Auslaufgewohnt. Die Beiden haben



in der Auffangstation Freundschaft geschlossen. Sie sind zwei aufgestellte und verspielte Katzen, sehr neugierig und mit vielen Flausen im Kopf. Anfangs sind sie ein wenig schüchtern, aber wenn sie jemanden kennengelernt haben, schnurren sie um die Wette. Gerne würden sie zusammen in ein neues Zuhause einziehen.

Kätzin ELLI ■ Getigert/weiss ■ Ca. 7 Jahre alt ■ Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, kastriert und gechipt ■ Auslaufgewohnt. Elli ist eine problemlose und zutrauliche



Katze. Ihr Besitzer ist verstorben und nun möchte sie in einen ruhigen Haushalt einziehen. Andere Katzen mag sie und schätzt ihre Gesellschaft. Vor kleinen Kindern und auch Hun-

den hat sie Angst. Auslauf in einer verkehrsberuhigten Gegend würde Elli bestimmt gefallen.

KATZENFAMILIE ■ Rot, schwarz, weiss, getigert, broccard, tricolor etc. ■ 10 Wochen bis 4 Jahre alt ■ Leukosegetestet, entwurmt, vollständig geimpft, gechipt und ab 6 Monaten kastriert ■ Auslaufgewohnt. Alle Katzen sind sehr sozial



zu anderen Katzen, da sie in einer grossen Katzenpopulation gelebt haben. Sie sind zutraulich und mögen Streicheleinheiten sehr. Gerne würden sie auch mit einem Gspändli zusammen in ein neues Zuhause einziehen. Auch als Zweitkatzen sind sie sehr geeignet.

VERSCHIEDENE JUNGE KATZEN und ihre Katzenmütter suchen ein Zuhause.



Die Jungtiere werden mit ca. 12 Wochen abgegeben. Alle Katzen werden gegen einen Unkostenbeitrag und mit Schutzvertrag abgegeben.

Kontakt für Katzen:
Katzenauffangstation
TSVI Gisela Hertig
3806 Bönigen
Telefon 033 823 80 08
katzenauffangstation.ch

Weitere Tiere finden Sie unter:
tierschutz-interlaken.ch

Alle Tiere werden gegen einen Unkostenbeitrag abgegeben.

www.matrix-schmid.ch

Matthias Schmid Feldekraus-Methode
Cranio-Sacral-Arbeit
Golf-System-Training
Physiotherapie

Beatrice Schmid Yoga
Meditation
Energetische Behandlung

079 679 26 57 079 690 74 72

Feldekraus-Atelier
Rosenstrasse 14, 3800 Interlaken

Tierheilpraxis BEO



Bioresonanz und Naturheilkunde

für Hunde, Katzen, Pferde, Nutztiere und Heimtiere

Tierheilpraxis BEO
Doris Lucaroni - Krattigstrasse 20 - Leissigen - Tel 079 422 70 15
info@tierheilpraxis-beo.ch - www.tierheilpraxis-beo.ch



Zäune und Tore



Profitieren Sie von der grössten Auswahl an Zäunen und Toren!
Fordern Sie jetzt den Zaunkatalog mit 160 Seiten an oder verlangen Sie eine kostenlose Zaunberatung vor Ort!

Zaunteam Daniel Frutiger AG
Hagenstrasse, 3852 Ringgenberg
Tel. 033 823 11 92
frutiger@zaunteam.ch

jost gartenbau gmbh
Ihr Garten liegt uns am Herzen
3806 Bönigen
Tel 033 822 34 30 / Fax 033 822 34 75 / Mobile 079 311 81 20
jost-gartenbau.ch

Herzlich und kompetent



Thomas Rubin



Daniel Abegglen



Jakob Zürcher

Thomas Rubin • Bestattungsdienst

Rugenparkstrasse 9 • 3800 Interlaken • Tel. 033 823 30 35
Neu in Brienz und Umgebung • Nachfolge von Ernst Turtschi AG • Tel. 033 851 10 00
www.thomasrubin.ch

Loona's Heimtierpflege schliesst die Tore am Freitag, 13. September 2013 um 18.00 Uhr

Herzlichen Dank an all meine Kundinnen und Kunden, die mir während der vergangenen sechseinhalb Jahre ihre Treue und ihr Vertrauen entgegengebracht haben! Annina Dauwalder



Information: Ab 1. Oktober 2013 bietet ein Schneideratelier mit Second-Hand-Shop seine Dienstleistungen in Sachen Änderungen und Neuanfertigungen im ehemaligen Lokal von «Loona's Heimtierpflege» an.

Annina Dauwalder, Dipl. Hundecoiffeuse/Tierpflegerin,
Schlossstrasse 1, 3800 Interlaken, Tel. 033 821 11 05
Öffnungszeiten: Mo–Fr: 8.30–12/13.30–18 Uhr. Sa: nach Vereinbarung

HUNDE PHYSIOTHERAPIE

- LEIDET IHR HUND UNTER:
- ALTERSBESCHWERDEN?
 - ERKRANKUNG AN GELENKEN?
 - VERLETZUNG NACH UNFALL ODER KAMPF?
 - NERVÖSEN BESCHWERDEN?
 - ÄNGSTLICHKEIT?

WIR HELFEN IHREM VIERBEINER BEI DER GENESUNG!

WWW.HUNDFYSIO.COM WWW.DOGFYSIO.CH
JEANNINE BOSBOOM VIVIANNE BOSBOOM
079 635 23 78 079 389 94 77

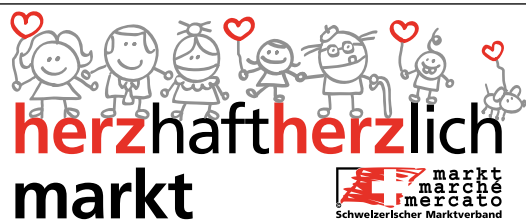
Stimmungsvolles Saisonfinale im Burgseeli Strandbad offen bis zum 15. September 2013

Geniessen Sie im September die letzten sommerlichen Tage im warmen Strandbad Burgseeli. Zum Saisonschluss am Samstag, 14. September laden wir Sie herzlich ein zum stimmungsvollen

Konzert von Tres Pesetas mit Abendessen.

Tischreservation empfohlen: Frau Brigitte Schick, 079 722 68 68.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Verkehrsverein Ringgenberg-Goldswil-Niederried und das Team des Strandbads Burgseeli



Amman-Hofer Platz + Schuhgässli Interlaken
Freitag, 20. September 2013
9.00 bis 17.00 Uhr



In der Ruhe liegt die Kraft für ein gesundes Leben in Bewegung!

Praxis für Craniosacral und Physiotherapie . Barbara Gysin
Dipl. Craniosacral Therapeutin Cranio Suisse®. Dipl. Physiotherapeutin FH
Bahnhofstrasse 19 . 3800 Interlaken . Tel. 076 331 18 43
www.cranio-interlaken.ch
Krankenkassen anerkannt.



Jungfraustrasse 6 • 3800 Interlaken
Tel./Fax 033 821 10 33 • Mobile 079 415 46 71
brigitte.schmocker@bluewin.ch
Vorhänge Innendekorationen
Heimberatung • Eigenes Nähatelier • Montageservice



Haus für schönes Wohnen

Plissees vom Fachmann lassen jedes Fenster im besten Licht erscheinen.

Hauptstrasse 109, 3855 Brienz
Tel. 033 951 19 64, www.fluebo.ch



Die Isenfluh-Sulwald-Bahn fährt täglich ins einzigartige Wandergebiet!

Prächtiges Panorama beim Sulwald-Stübli.

Trottfahrten zwischen Sulwald und Isenfluh.

Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald
CH-3822 Isenfluh • Tel. 033 855 22 49
www.isenfluh.ch • info@isenfluh.ch

Podologie Schläppi



Adrina Schläppi
Florastrasse 17
3800 Interlaken
Tel. 079 764 21 84

Zahnprothesen und Gebissreparaturen
Susanne Schorer-Grunder

Zahntechnisches Labor
Brunnackerweg 8,
3608 Thun-Allmendingen



Ihre telefonische Anmeldung nehmen wir gerne unter **033 336 83 32** entgegen.

BÖDELI info



AUS WELCHEM LAND KOMMT DER TOURIST?



Unser Weltenbummler hat das Bödéli besucht. Welches ist sein Heimatland? Ein typisches Symbol und die Landesflagge von dem gesuchten Land helfen Ihnen bei der Lösung des Wettbewerbes.

Bild: Mike Kaufmann, www.mi-ka.ch

Illustration: Ernst Hanke www.ernst.hanke.com

Gewinnen Sie!
Wir verlosen 2 x ein Retour-Ticket von der Schilthornbahn AG
www.schilthorn.ch

SO SIND SIE DABEI

Senden Sie bitte die Lösung mit Ihrem Namen, Ihrer Adresse und Telefonnummer an:

Weber AG, Wettbewerb BödéliInfo/ BrienzInfo, Gwattstrasse 125, 3645 Gwatt oder per Mail: wettbewerb@weberag.ch

EINSENDESCHLUSS

Donnerstag, 12. September 2013

Die Namen der Gewinner werden im nächsten Heft veröffentlicht.

HERZLICHE GRATULATION DEN GEWINNERN

Andrea Knutti, Unterseen
Erwin Fuhrer, Matten

AUFLÖSUNG WETTBEWERB AUGUST

Schweden

SIMPLY CLEVER

Der neue ŠKODA Octavia
Jetzt Probe fahren!

www.skoda.ch

Touring Garage Auto Berger AG
Obereigasse 44a
3812 Wilderswil
Tel. 033 822 77 88
www.touring-auto.ch

Lust auf Klavierstunden?

Charlotte Kalberer
dipl. Klavierlehrerin
ettolrach@gmx.ch
033 822 35 37



METZGEREI STUCKI AG
BÖNIGEN
100 Jahre 033 822 29 19

Öffnungszeiten
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.00–12.00, 13.30–18.30 Uhr
Mittwoch, 6.00–12.00 Uhr
Samstag, 6.00–12.00, 13.30–16.00 Uhr

Diverse Grill-Spezialitäten

Alle Elektroinstallationen für Privat und Gewerbe

AHB elektro ag
Tel. 033 847 01 35
www.ahbelektro.ch

Spezialisiert für Einbruchalarm,
Videoüberwachung, Brandmeldung,
Zuko, Telematik, Photovoltaik

Leissigen
Matten
Schlosswil
Oberhofen

Bödli Brocki Räumungen und Abholservice

- Haus- und Wohnräumungen
- Demontage und Entsorgungen
- Räumungen von Werkstätten, Büros, Keller, Garagen, Firmen und Lagerhallen - für jeden Bedarf bieten wir Hand
- Hauslieferservice und Montage von Möbelstücken

Öffnungszeiten
Mo bis Fr 09:00 - 11:45 Uhr & 14:00 - 18:00 Uhr
Sa 09:00 - 16:00 Uhr

ZENTRUM SEEBERG

Bödli Brocki | Unt. Bönigstrasse 46 | 3800 Interlaken | 033 845 84 27

yoga-center.ch

kammistrasse 11 | Interlaken
tel. 079 753 61 61 | info@yoga-center.ch

Hotel Bellevue ISELTWALD

Das kleine Paradies am Brienersee

Geniessen Sie unser **BELLEVUE-FISCHTELLER** direkt am See.

Hotel Bellevue
Jeannette und Andreas
Unterberger - Tschan
3807 Iseltwald
Tel 033 / 845 11 10

OEHRLI AG

Bahnhofstrasse 27a
3800 Interlaken

Ihr Partner auf dem Bödli
Rascher Batterieservice (auch bei Digitaluhren)

fusspflege fussreflexzonenbehandlung auch mobiler dienst

tel: 079 732 91 14

barbara häni
general-guisanstr. 27
3800 interlaken

gepflegt - entspannt - gesund **geschenkgutscheine**



Chästeilet Iseltwald, Bättenalp

Samstag, 21. September 2013

- Ab 12.00 Uhr Parkplatz Iseltwald**
- Verkauf von Alpkäse, Hobelkäse, Mutschli, Ziegenkäse
 - Festwirtschaft mit Festzelt
 - Unterhaltung mit: Jodlerklub Iseltwald, Harzertrychler, Alphorntrio Harzis, Schwyzerörgeltrio Harzerfäger, Schwyzerörgeltrio Bärglistock

*Freundlich lädt ein:
Senntum Abegglen,
Schilt, von Bergen*



Einladung zur Strickparty



Ruth's Wullelade
Postgasse 10
3800 Interlaken
Telefon 033 822 92 70

**Donnerstag Nachmittag
14.00–16.00 Uhr**

Do, 12. September 2013, Strickhöck

Do, 26. September 2013, Thema: Jackenverschlüsse

Do, 17. Oktober, Strickhöck

Do, 31. Oktober, Thema: Patchworkstricken

Wo: Im Creastübli des Creabistros

VITA CONTOUR

... GEZIELTE REDUKTION VON PROBLEMZONEN

- Sichtbare Erfolge nach nur wenigen Behandlungen
- Gezielte Problemzonenbekämpfung
- Schonendes Verfahren
- Keine OP, keine Nebenwirkungen
- Schweizer Medizinprodukt

VitaContour, Hanna Theiler, Simmentalstrasse 24, 3752 Wimmis
T 033 657 00 11 E hanna@vitacontour.ch I www.vitacontour.ch

Praxis für Gesundheit in Leissigen

bernold

Massage, Reiki
Lomi Lomi, Yoga

Brigitte Bernold
Dipl. Masseurin
Yogalehrerin
079 126 84 43



Bioresonanz
Lebenshilfe

Annette Ast
NVS A-Mitglied
Kassenzulässig
078 783 13 43

FRIDUS KIOSK

LOTTO – TOTO – FISCHEREIARTIKEL
HAUPTSTRASSE 39 · 3806 BÖNIGEN
TELEFON 033 822 68 08



365 TAGE OFFEN

MONTAG BIS FREITAG, 6.00 BIS 18.30 UHR
SAMSTAG, 7.00 BIS 16.00 UHR
SONNTAG, 8.00 BIS 12.00 UHR
SONNTAGS FRISCHE BACKWAREN

PLÜSS ofenbau
033 / 822 27 06

Plüss Metallbau
Weissenastr. 54
3800 Unterseen
Tel. 033 822 27 06
metallbaupluess@bluewin.ch

Valentina's
Baby-Egge

Das Babyfachgeschäft
auf dem Bödéli.

Schauen Sie doch vorbei,
wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch.

Vesna & Thomas Stucki
Hauptstrasse 51
3800 Unterseen
Tel. 033 821 66 00
www.baby-egge.ch
valentinas.baby-egge@bluewin.ch



MAGNOLIA'S BodyBalance

**„SEPTEMBER-AKTION“
15% Rabatt auf
sämtliche
Behandlungen für alle
Neukunden (nur auf
Vor Anmeldung)**

Magnolia Lörtscher-Cruz
Dipl. Fussreflexzonen-Masseurin,
Zert. Fusspflegerin & Naildesignerin

Niesenstrasse 3, 3800 Interlaken

079 798 04 13



BRIENZ.info

«Man muss auf die Leute zugehen können!»

Vorfriede kommt auf: In vier Jahren wird in Interlaken das nächste Unspunnenfest stattfinden. Als «Einstiegsanlass» soll schon dieses Jahr am 12. September ein volkstümlicher Anlass die Wartezeit bis 2017 überbrücken. Der erfahrene OK-Präsident Ueli Bettler hat bereits mit beiden Anlässen viel zu tun.

Ueli Bettler, muss man Schwinger oder Jodler sein, um diesen Anlass organisieren zu können?

Nein, das muss man nicht. Aber man muss das Interesse für das Ganze haben. Es braucht die Beziehung zu volkstümlichem Brauchtum, zur Volksmusik, zu unserer Heimat und einfach zum Bodenständigen hier bei uns in der Schweiz...

...das reicht?

Und: man muss die Menschen mögen. Man muss auf die Leute zugehen können, welche all die Brauchtümer und die Musik pflegen.

Du warst bereits einmal OK Präsi. Nun für 2017 wieder! Woher kommt die Motivation?

Das Fest selbst gibt mir die Motivation. Ich habe beim Unspunnenfest 1968 am Rand eine kleine, bescheidene Rolle gespielt. In den Jahren 1981 und 1993 durfte ich den Festakt übernehmen, und so bin ich in dieses Unspunnenfest hineingewachsen. 2005 war ich OK-Präsident. Das war für mich eine grosse Freude und ein echtes Erlebnis. Und es wurde auch zu einer grossen Herausforderung.

Inwiefern?

Zehn Tage vor Beginn wurde innert kürzester Frist eine Verschiebung um ein Jahr erforderlich, denn wir hatten Ende August das grosse Hochwasser, wo das Oberland und auch viele andere Teile der Schweiz schwer getroffen wurden. Viele Zufahrten waren gesperrt, die Leute mussten an der Schadensbehebung arbeiten und es wäre schlicht unmöglich gewesen, ein solches Fest durchzuführen. Ich habe damals gesehen, wie alle Mitarbeitenden ohne Ausnahme bereit waren, die Sache neu anzupacken und weiter mitzuhelfen. Das freute mich sehr und gab uns allen den nötigen Schwung. Das Motto lautete: «Und jetzt erst recht!»

Und jetzt blickst du schon vorwärts auf 2017...

...als man mich fragte, fasste ich das als Ehre auf. Nach reiflicher Überlegung sagte ich zu. Ich denke mir: So lange ich die Gesundheit habe, das Interesse und das Herzblut dafür, mache ich das nochmals. Und ich hoffe, es gelinge wieder und das Echo sei ebenso positiv wie beim letzten Mal. Ich freue mich auf die Arbeit.

Bis dahin ist es ja noch lang. Trotzdem habt ihr bereits angefangen?



Ueli Bettler
OK-Präsident
Unspunnenfest 2017

**Zur Person
Ueli Bettler**

Jahrgang: 1945

Zivilstand: verheiratet,
2 erwachsene Töchter,
4 Grosskinder

Beruflicher Werdegang:
Seminar Muristalden,
Sekundarlehrer Uni
Bern phil I, Lehrer
und Schulleiter an der
Sekundar- und Realschule
in Lauterbrunnen, heute pensioniert.

Hobbies: Kunst,
Keramik, insbesondere
Wandreliefs und
Skulpturen



Mit seinen Werken will der Keramikünstler dem Betrachter vor allem Freude bereiten und zum Schmunzeln anregen.

Wir sind früh – und doch nicht zu früh! Das Fest wird sicher grösser als das letzte. Was wir bis jetzt gemacht haben, ist das Zusammenstellen einer guten Mannschaft. Es ist mir gelungen, eine ideale Geschäftsleitung zu formieren. Sie besteht aus neun Personen, die alle schon Unspunnen-Erfahrung haben.

Wie ist das OK strukturiert und wie steht es mit Helferinnen und Helfern?

Wir sind jetzt dabei, das OK zusammenzustellen. Es gibt neun Ressorts. Es ist an den Chefs, die erforderlichen Funktionen zu bestimmen und die Leute einzuplanen. Die Helferinnen und Helfer werden wir zu gegebener Zeit einbinden. Sie werden auch beim nächsten Fest die entscheidenden Leute sein, welche das Fest durchführbar machen. Wir sind auf diese guten Geister angewiesen. Das grosse OK wird weniger oft tagen. Aber die Geschäftsleitung tritt viel häufiger zusammen und wird je nach Bedarf ergänzt mit Leuten aus dem grossen OK oder aus involvierten Verbänden und Organisationen.

Schon am 12. September gibt es einen Einstimmungsanlass. Warum?

Er soll die lange Wartezeit auf den ganz grossen volkstümlichen Anlass verkür-

zen und allen in Erinnerung rufen, dass es 2017 wieder soweit ist. Darum findet im Rahmen des Tournetheaters «DAS ZELT» ein Unspunnen-Abend statt. Übrigens ist bis zum Fest für jedes Jahr ein solcher Einstimmungsabend geplant.

Laut deinen Äusserungen in den Medien war die Bilanz von 2006 sehr positiv. Was wird trotzdem anders?

Wir vom OK wollen natürlich immer optimieren. Zum Beispiel wurde uns auch gesagt, man sollte das Fest «entstauben»...

...ein interessantes Wort! Wie macht ihr das?

Wir wollen einen frischen Wind in das Fest bringen. Wir wollen die Jungen begeistern! Wir haben zum Beispiel ein Hearing veranstaltet, und wir wollen auch ein Fest machen für die Jugend. Das heisst, es gibt auch Musik für Junge, Auftritte für Kinderchöre und Jungmusikanten sowie wenn möglich einen Jungschwinger-Wettkampf. Wir wollen junge Leute ermuntern, dass sie das Brauchtum wieder pflegen. Über die konkrete Umsetzung sind wir noch am Nachdenken.

Und das Motto des Unspunnen-fests 2017?

Wir wollen ein aktuelles Thema, das übereinstimmt mit den Absichten des ersten Unspunnenfests von 1805: Wir wollen nämlich den Graben zwischen Stadt und Land zuschütten. So wie damals, als sich die Oberländer und die Berner Patrizier versöhnten.

Fast so bekannt wie der Ursprung des Festes ist der legendäre Unspunnenstein, der für politische Aktionen missbraucht wurde.

Ist er eigentlich wieder da?

Nein! Der Stein ist gestohlen worden – sogar zweimal! Wir wissen nicht, wer ihn gestohlen hat. Beim ersten Mal ist er zurückgekommen, beim zweiten noch nicht. Wir bedauern das sehr und hoffen immer noch, er tauche wieder auf. Wir würden ihn gerne und freundschaftlich wieder in Empfang nehmen.

Dann verwandelt das Trachten- und Älplerfest also Interlaken wieder in ein grosses Zentrum der Schweizer Folklore?

Ja, es soll wirklich wieder ein grosses Stelldichein der Bräuche der Schweiz geben, eine friedliche Olympiade unserer Volkskultur – und zwar im Zusammenspiel mit anderen Anlässen.

Wenn ich dich so höre, frage ich mich, ob du überhaupt noch in dein Atelier kommst...

...ja, fast jeden Tag. Komm hinunter in den Keller, dann siehst du, was ich so mache.

Der geräumige Keller, in mehrere Räume unterteilt, sollte dir genug Platz bieten, oder?

(lacht) Ein Atelier könnte immer noch grösser sein. Aber es geht schon. Die künstlerische Arbeit bedeutet mir sehr viel. Ich habe hier immer einen guten Ausgleich zu anderen Tätigkeiten gefunden. Auch während meiner Lehrtätigkeit war ich oft hier und habe mit dem Werkstoff Ton die Keramikreliefs und Skulpturen immer weiter entwickelt. Es ist auch spannend, die Werke mit den selbst entwickelten Glasuren im eigenen Ofen brennen zu können.

Was willst du mit deiner Kunst erreichen?

Ich will weder moralisieren noch erzie-



Der halb gegessene Keramik-Apfel (hier noch unbemalt) ist eines von Bettlers häufigen Sujets.



OK-Präsident Ueli Bettler präsentiert das neue Plakat.

hen. Ich möchte mit meinen Werken dem Betrachter Freude machen und ein Schmunzeln entlocken. Meine Arbeiten sollen eine positive Grundstimmung ausdrücken. Mich faszinieren die verschiedensten Dinge und ich versuche, sie künstlerisch umzusetzen – seien das unterschiedliche menschliche Profile oder unscheinbare Kostbarkeiten der Natur am Wegesrand.

Text und Bilder: Peter Santschi

B rille und Maus als Rückmeldungen

2006 hatten wir am Sonntag sehr viele positive Rückmeldungen. Am Montag danach klingelte bei mir früh das Telefon. Ich erwartete einen weiteren Kommentar zum Fest. Es war aber eine ältere Frau, die mir mitteilte, sie hätte auf der Höhenmatte ihre Brille verloren, und ob ich schauen könne, dass sie die wieder bekomme. Weil aber rund 50'000 Besucher dort herumgetrampelt waren, konnte auch ich als Präsident nicht helfen. Und nach dem letzten Schwingfest 2011 kam noch ein Mail aus den USA, dass die «Mouse» auf dem Platz beim «Wrestling», die im TV lang und gross gezeigt worden war, so «cute» gewesen sei. So nehme ich an, das seien die grössten Probleme gewesen und kann gut damit leben.

Warum Asiaten gerne mal AUF einem Interlakner Kreisel stehen bleiben

Was früher die Gäste aus Europa für Interlaken bedeuteten, sind es heute vorwiegend die asiatischen Nationen, welche auf ihrer Reise in Interlaken einen Zwischenstopp einlegen. Uns Bödeler unterscheidet eine ganze Menge zu den Asiaten und deren Umstände – da reicht ein Spaziergang über die Höhematte, um die Gegensätze zu erkennen.



Ursi Kohler-Wolf
ursula.kohler@lowa.ch

Haben Sie sich auch schon gewundert, dass es Asiaten gibt, die beim schönsten Sonnenschein mit einem aufgespannten «Regen»-Schirm auf den Trottoirs von Interlaken schlendern? Ich jedenfalls schon. Als mir aber klar wurde, dass in ihrer Heimat die helle Haut als edel und adlig gilt und nur die Bauern, welche auf dem Feld arbeiten, einen braun gebrannten Teint haben, war mir klar, dass sie den «Regen»-Schirm als Sonnen-Schutz einsetzen.

Wer schon einmal in Bangkok war, weiss wie hektisch der Verkehr funktioniert. Durch die Stadt führen mehrspurige Hauptstrassen – vier Spuren in eine Richtung ist nichts Ungewöhnliches. Darauf verkehren vor allem Mofas, Autos, Taxis und die absolut einheimische Spezialität «Tucktuck». Ausgenommen die Letzteren sind alle Fahrzeuge in Interlaken auch anzutreffen. Der grosse Unterschied liegt demnach nicht in der Art der Fahrzeuge, auch wenn es sich mehrheitlich um ältere Modelle handelt, sondern vor allem im Verkehrsaufkommen. Die mehrspurigen Strassen sind beinahe 24 Stunden am Tag verstopft und je kleiner das Fahrzeug, umso frecher der Fahrstil. Das heisst, die Roller-Fahrer benutzen nicht die Spuren, sondern die Linien (sofern vorhanden), um sich neben den

nicht sehr schnell vorwärtskommenden Autos fortzubewegen. Rechts, links, links, rechts – einfach dorthin wo eine kleinste Lücke das Vorwärtskommen zulässt. Die Tucktuck-Fahrer, welche auf drei Rädern unterwegs sind, fühlen sich trotz doppelter Breite als Mofa-Fahrer und quetschen sich zwischen allen anderen Verkehrsteilnehmer vor. Ein europäischer Taxifahrer hätte (verständlicherweise) längst gehupt oder geflucht – Taxichauffeure in Bangkok zeigen dazu keine emotionale Reaktion. Nichts! Ob die sich dann nach Arbeitsende im Thai-Boxen abreagieren oder nach fünf Jahren Dienst einen Herzinfarkt erleiden – ich weiss es nicht. Und daher ist es für mich überhaupt nicht verwunderlich, dass unsere Gäste in der Schweiz auch mal gerne in einem Kreisel stehen bleiben und vielleicht die schönen Blumenarrangements fotografieren. Da herrscht ja überhaupt kein Verkehr bei einspuriger Verkehrsführung in der Zone 30!

Die Gäste aus Asien, welche uns in Interlaken besuchen, gehören zur oberen Schicht, wenn nicht sogar zur obersten Schicht. Denn die meisten «normalen» Arbeiter können sich in ihrem Leben keine Reise in die ferne Schweiz finanzieren. Mit einem Schneider konnten wir über seine Arbeitsbedingungen spre-



chen und staunten nicht schlecht. Vier bis sechs Tage frei würde er pro Monat kriegen und als ich nachfragte, wie viele Wochen Urlaub er denn hätte, da lachte er und meinte, diese Frei-Tage pro Monat seien bereits sein Urlaub. Kaum vorstellbar für uns! Hinzu kommt, dass das Gehalt um ein vielfaches tiefer ist als bei uns. Eine Chef-de-Service in einem Hotel-Resort verdient angeblich um die B 10'000 monatlich (CHF 300.–), also ein Bruchteil unserer Gehälter.

Klar ist aber auch, dass die Lebensunterhaltskosten unglaublich viel tiefer sind. Ich kann noch jetzt kaum glauben, dass uns die Taxifahrt zum Flughafen «Suvarnabhumi» von Bangkok, welche zwei Autobahn-Zahlstellen beinhaltete und über eine Stunde dauerte, lediglich B 320 kostete, was umgerechnet in Schweizer Franken eine Zehnernote bedeutet! So oder so – eine Reise in die Heimat unserer asiatischen Gäste lohnt sich bestimmt!



Weiterbildung im Berner Oberland

Aktuelles Kursprogramm in der Erwachsenenbildung

Unser breitgefächertes Weiterbildungsangebot in den Bereichen: Wirtschaft, Informatik, Sprachen, Holz und C-Tech ist jetzt buchbar. Erkundigen Sie sich unter www.bzi-interlaken.ch, Link: Weiterbildung

Starttermine Lehrgänge 2013/2014

Sachbearbeiter/ -in Rechnungswesen edupool.ch
Vorbereitungslehrgang Langzeitpflege FaGe
Technische Kaufleute

ab 14. Oktober 2013
ab 11. November 2013
ab August 2014

Weiterbildung - Ihre persönliche Chance

Kursangebot Informatik

ECDL Core Textverarbeitung (Word 2013)
Tastaturschreiben OCG Typing Certificate

ab 16. Oktober 2013
ab 19. Oktober 2013

Kursangebot Sprachen

Spanisch
Englisch: PET, FCE, ADV, PROF

Einstieg ist fortlaufend möglich
Einstieg ist fortlaufend möglich

Kursangebot Holz

Blockhausbau
Kreativsägen

ab 4. November 2013
ab 6. November 2013

Sichern Sie sich Ihren Kursplatz indem Sie sich unverzüglich anmelden. Herzlichen Dank.

Beratung und Anmeldung

Bildungszentrum Interlaken
Weiterbildung bzi
Obere Bönigstrasse 21
3800 Interlaken

T 033 828 11 17
F 033 828 11 00
weiterbildung@bzi-interlaken.ch
www.bzi-interlaken.ch



ECDL
European Computer
Driving Licence

